



KÖLNER STUDENTENWERK

- BAföG
- Wohnen
- Jobs
- Beratung
- Freizeit
- Spartipps

Studieren in Köln

Winter
2014/2015



Probiers aus!

Die kostenlose Servicebroschüre des Kölner Studentenwerks



JOBSUMA

Deine Jobsuchmaschine

**NUR FÜR
STUDENTEN**

Vorwort

Liebe Studentinnen
und Studenten!

Da simmer dabei – sagten sich rund 100.000 junge Menschen, als sie sich an einer der Kölner Hochschulen eingeschrieben haben. 81.000 von ihnen werden vom Kölner Studentenwerk betreut. Damit ist Köln mit Berlin, München und Hamburg einer der größten Hochschulstandorte Deutschlands. Jeder zehnte Einwohner studiert. Köln zieht die verschiedensten Menschen an. Kein Wunder bei allem, was hier los ist. Die Stadt bietet als Medien- und Kulturmétropole ein vielfältiges und schillerndes Freizeitangebot. Und feiern kann man hier längst nicht nur an Karneval. Auch die Sportskanonen kommen auf ihre Kosten. Nicht nur durch große Sportmannschaften wie den 1. FC Köln oder die Kölner Haie. Besonders im Sommer können Sie sich bei verschiedensten Läufen und Marathons auspowern.

Das **Kölner Studentenwerk** gibt in jedem Semester diese kostenlose Broschüre heraus. Vor allem soll sie Erstsemestern einen Überblick über Studium und Leben in Köln verschaffen.

Sie finden in der Broschüre zahlreiche Hilfs- und Beratungsangebote der Hochschulen, Studierendenvertretun-



gen und anderer studentischer Organisationen, die umfangreichen Angebote des Kölner Studentenwerks, nützliche Kontakte und viele Internetadressen.

Unter www.kstw.de haben wir weitere Informationen und einige Formulare für Sie zusammengestellt, damit Sie sich z. B. direkt für einen Wohnplatz in einem unserer Häuser bewerben können. Außerdem sind wir sehr an Ihrer Meinung interessiert. Stellungnahmen, Anregungen und Ergänzungen können Sie uns schreiben oder an sik@kstw.de mailen.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen sowie ein interessantes und erfolgreiches Studium.

Jörg J. Schmitz M.A.
Geschäftsführer
des Kölner Studentenwerks

Impressum

Herausgeber	Kölner Studentenwerk Jörg J. Schmitz M.A. – Geschäftsführer Universitätsstr. 16, 50937 Köln T 0221 942 65-0 info@kstw.de www.kstw.de
Chefredaktion	Kölner Studentenwerk Cornelia Gerecke – Leiterin Stabsstelle Presse, Kommunikation & Marketing Universitätsstr. 16, 50937 Köln T 0221 942 65-326 presse@kstw.de
Text- und Bildredaktion	Alexandra Schubert
Lektorat	Julia Hermes, Malte Müller Alexandra Schubert, Jutta Schuster
Redaktionsschluss für Ausgabe Sommersemester 2015 Korrekturen an	1. November 2014 sik@kstw.de
Gestaltung	de haar grafikdesign Sülzburgstraße 158a, 50937 Köln studio@dehaar.de www.dehaar.de
Anzeigenkoordination KStW	Jutta Schuster
Anzeigenverkauf	Campus-Service GmbH Neuenhöfer Allee 49-51, 50935 Köln T 0221 28 27 36-0 info@campus-service.com www.campus-service.com
Vertrieb	Kölner Studentenwerk
Druck	DRUCKPUNKT MEDIEN GmbH Robert-Bosch-Str. 6 50181 Bedburg www.druckpunktmedien.de
Ausgabe Auflage	47 – Wintersemester 2014/2015 15.000

Studieren in Köln erscheint momentan zweimal jährlich jeweils zum Semesterstart (Februar / August), wird über Anzeigen finanziert und vor jeder Auflage aktualisiert. Die Redaktion übernehmen Mitarbeiter des Kölner Studentenwerks, die Gestaltung die Firma de haar grafikdesign und die Anzeigenakquise die Campus-Service GmbH. Trotz sorgfältiger Recherche kann die Redaktion für die Angaben jedoch keine Gewähr übernehmen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie Weitergabe bzw. Verkauf mit und ohne Zusätze ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.



Mehr Freiheit, neues Konto,
viele Vorteile – null Kosten!
🏠 GiroCampus *plus*.

 Kreissparkasse
Köln

Sie sind Student und wünschen sich ein kostenloses Girokonto mit Guthabenverzinsung und kostenfreier Kreditkarte? Dann haben wir das Richtige für Sie: 🏠 GiroCampus *plus* bietet Ihnen ab dem 18. bis zum 30. Geburtstag viele Vorteile – und das zum Nulltarif! Jetzt informieren unter www.ksk-koeln.de oder bei einem Berater in der Geschäftsstelle. **Wenn's um Geld geht – 🏠 Kreissparkasse Köln.**

Inhaltsverzeichnis

Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen –
entdecken Sie Köln

Impressum	2
Inhaltsverzeichnis	4
Stichwortverzeichnis	8

Lernen

Kölner Hochschulen

Kölner Hochschulen im Überblick	14
---------------------------------	----

ASten und Fachschaften

AStA der Universität zu Köln	41
ASten weiterer Kölner Hochschulen	42
Fachschaften der Universität zu Köln	44
Studentische Organisationen und Studierendengemeinden	48

Das Studium

„Campussprech“	52
Studierendensekretariate	58
Studienberatung	59

Gasthörer, Zweithörer, Senioren	60
---------------------------------	----

Bibliotheken	62
--------------	----

RRZK (Regionales Rechenzentrum Köln)	68
--------------------------------------	----



Internationales

Praktika & Jobben im Ausland	70
Studium im Ausland	74
Akademische Auslandsämter und International Offices	78
Ausländische Studierende	80
Integrations- und Betreuungsprogramme	88
Tandem	90
Internationale studentische Organisationen	92

Leben

Kölner Studentenwerk

Service rund ums Studium	96
--------------------------	----

Wohnen

VRS-Plan – Schienennetz in Köln	98
Wohnhäuser & Zimmervermittlung des Kölner Studentenwerks	100
Wohnungssuche in Köln	108
Wohnberechtigungsschein (WBS) und Wohngeld	111
Einrichtung und Umzug	111
Energiespartipps	113

Kalendarium	116
-------------	-----

Essen und Trinken

Mensen & Cafeterien	124
Selbstverpflegung, Wochenmärkte	126
Öffnungszeiten der Mensen und Cafeterien	128



Studienfinanzierung

Studienfinanzierung / BAföG	130
Studienkredite, Darlehen und Stipendien	138
Zuschüsse und Beihilfen, Stiftungen und Stipendien	140

Jobben, Steuern & Versicherungen

Jobs & Praktika	146
Versicherungen & Steuern	148

Hochschulabsolventen

Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Köln	152
---	-----

Irgendwas mit Medien

156

Beratung

Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks	160
Rechtsberatung & Prozesskostenbeihilfe	166

Frauen

Gleichstellungsbeauftragte	168
----------------------------	-----

Schwangere, studierende Eltern & Kinder

Schwangere Studentinnen	171
Studieren mit Kind	173

Chronisch Kranke und Behinderte

Studium & Behinderung	176
-----------------------	-----

Schwule, Lesben, Bisexuelle, Transgender

182



Köln – mitten in Europa

Wichtige Kölner Ämter	187
Abfallberatung und Entsorgung	188
Die Kölner Umweltzone	188

Lachen

Kultur & Reisen

Kultur in Köln – Musik, Literatur, Theater, Kino, Museen	195
Party in Köln – Karneval, Kneipen	204
Ausflüge in Köln – Kurztrips, Tagesausflüge	206
Second Hand in Köln – Trödel, Versteigerungen, Flohmärkte	207
Mobil in Köln – Semester- und NRW-Ticket, Carsharing	207
Locations in Köln – Veranstaltungsorte	208
Sport in Köln – (Hochschul)Sport, Sauna, Wellness	211

Anhang

Abkürzungsverzeichnis	216
Adressen von A bis Z	220
Bildnachweise	228
Raum für Notizen	230

Stichwortverzeichnis

A

Abfall und Entsorgung 188, 220
Abkürzungsverzeichnis 216
Absolventen 23, 48, 51, 72, 77, 152 ff
Adressen von A bis Z 220 ff
AEGEE 86, 92
AIDS / HIV-Beratung 184 f, 220
Alumni 51, 153
American Institute For Foreign
Study (aifs) 73
Akademische Auslandsämter
(AAA) 78 f
Akademische Elternvertretung 173
Allgemeine Studienbera-
tung 53, 59, 61, 178
Amt für Soziales und Senioren 180, 187
An- und Ummelden 112
Agentur für Arbeit 147, 154, 173
AStA/Studierendenschaft 40 ff, 86,
92 f, 140, 173, 180, 183 f, 195
Ausländeramt 84, 222
Aufenthaltslaubnis 82, 154, 187
Arbeitslaubnis 72
Assistentenstelle für Studierende
mit Behinderung 179
Ausländische Studierende 80 ff
Auslands-BAföG 75 f, 134
Auslandsstudium 74 ff, 220
Austauschprogramme 51, 71, 74 ff

B

BAföG 82 ff, 97, 130 ff
Bedarfssatz 131, 136
Behinderte Studierende 176 ff, 180
Beihilfe 142 f, 179
Berufsberatung 154, 223
Berufsgemeinschaft hörbe-
hinderter Studenten
und Absolventen (BHSA) 180, 220
Betreuungsprogramme 88 ff
Beurlaubung 56
Bezirksrathaus 111, 173, 187 f, 221
Bibliotheken 62 ff
Bildungsinländer 80, 140
Biotechnologische
Studenteninitiative (BTS) 48, 225
Bürgerberatung 188, 221

C

Café Himmelsblick 128
Cafeterien und Kaffeebars 124 ff
Campussport Köln 214 f
Carlo-Schmid-Programm 71
Carsharing 208
Checklisten 75
Chronisch kranke Studie-
rende 42, 164, 176 ff
Collegium musicum 196
Cologne Business School (CBS)
16, 33, 58 f, 78, 96, 139
Council on International Education
Exchange (CIEE) 72 f

D

DAAD 70 ff, 84 ff
Daka 139, 222
Doktorandengesprächskreis (DGK) 92
Donum vitae Köln e.V. 171
Deutsches Studenten-
werk 77, 84, 177, 221
Deutsche Sporthochschule
Köln 17, 24 ff, 58 f, 78, 153,
169, 174, 178, 214
Deutsche Zentralbibliothek für
Medizin (ZB MED) 64
DSH (Deutsche Sprachprüfung für
den Hochschulzugang ausländischer
Studienbewerber) 81

E

ELSA 92
Energiespartipps 113 f
Erasmus+ 72 ff, 76 f, 81
Erstsemester 16 f, 40 ff, 53, 90, 183, 200
Esperanza 172
Europa Kolleg 76
EU-Praktika 71
EU-Bürger 82
Evangelische Studierendengemeinde
(ESG) 48 f, 86, 166, 196
Examen 45, 77, 134, 140
Exmatrikulation 56

F

Fachhochschule Köln 16, 20 ff, 58,
79, 147, 153, 161, 169, 174, 178
Fachhochschule des Bundes für
öffentliche Verwaltung 36
Fachschaften 40 ff, 53
Fastelovend 191, 204
Fernleihe 63, 65
Feststellungsprüfung 81 f
FH-Zwerge 174
Flohmärkte 207, 222
Förderungshöchstdauer 76, 111, 134 ff
Frauenveranstaltungsverzeichnis 168
Freizeit 151, 162, 184, 190,
195, 206 ff, 214, 223

G

Gas, Wasser und Strom: 111, 113 f, 224
Gasthörer 64 ff
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
(GEW) 225
Gleichstellungsbeauftragte 168 f

H

Haftpflichtversicherung 151
Hilfsfonds des KStW 141
Hochschulabsolventen 152 ff
Hochschule für Musik und Tanz
Köln 17, 28 f, 58 f, 61, 78,
140, 147, 161, 169, 178
Hochschule Fresenius 37 f, 58 f, 78
Hochschulgemeinden 50 f, 166, 196, 223
Hochschulkids 164, 174
Hochschulsport 41, 151, 212, 214
Homosexuelle 182 ff
Humanwissenschaftliche Abteilung
der USB 64

I

IAESTE 92 f
ICI (Info-Café-International) 208
ifs (Internationale Filmschule Köln) 35
Immatrikulation 54
Impressum 2
InfoPoint I und II: 84, 107, 134, 136

Integrations- und
Betreuungsprogramme 88 ff
International Office (FH) 79
Internationaler Studierendenausweis
(ISIC) 93

J

Jobsuche und -vermittlung 72, 147 ff
Junge Kunstfreunde 196

K

Kaffeebars 125 f, 128
Kalender 116 ff
Karneval 187, 191, 195
Katholische Hochschule NRW,
Abteilung Köln 17, 32, 58 f,
79, 147, 169, 174, 178
Katholische Hochschulgemeinde
(KHG) 48 ff, 86, 166, 196, 233
Kinderbetreuungseinrichtungen /
Kitas 174
Kinder 172 ff
Kino 201, 209, 223
Kneipen 204
Köln Alumni – Freunde und Förderer
der Universität zu Köln e.V. 153
Köln campus Hochschulradio 157 f
Kölner Hochschulen 14 ff
Kölner Studentenwerk, Angebote 96 ff
Kölsch 187, 191
Koordinierungsstelle
für das Gasthörer- und
Seniorenstudium 61
Krankenversicherung 84, 143, 150 f, 166
Kulturangebote 183, 190, 194 ff
Kunsthochschule für Medien
17, 30 f, 58 f, 79, 147, 169
Kurzdarlehen 42, 140
KVB-Plan – Bahnen in Köln 98 f

L

Lehrbuchsammlung 62 ff
Lehrveranstaltungen 53, 60 f, 179
Lesben 182 ff
Lernletter 164
Lesungen 198, 204, 209

M

Masterstudium 53, 131, 139 f
Meldeangelegenheiten 187
Mensen 124 ff
Mietbürgschaft 110
Mietnebenkosten 110
Mitschriften AG (MAG) 45
Mitwohnzentrale 110
MultiCa (FH) 54
Museen in Köln 201 ff, 224
Mutter und Kind 171 ff

N

Nachsendeantrag 113
Nebenjob-Service 147, 233
NRW-Ticket 207

O

oikos Köln 50 f
Organisationsforum Wirtschaftskongress (OFW) 48, 225
Öffnungszeiten Mensen & Cafeterien 128
OSCAR (Studentische Unternehmensberatung) 48, 225

P

Party 42, 46, 51, 89, 90, 183, 195, 204, 209
Praktika 70 ff, 92, 147 f, 153
pro familia 172
ProfessionalCenter 153
Prozesskostenhilfe 166
Psycho-Soziale Beratung (PSB) 160 ff, 177
Pustebume (Sommertheater) 200, 221

R

Rechenzentrum (RRZK) 68 ff
Rechtsberatung 86, 166, 178
Reisen 70 ff, 84 ff, 179, 195, 214
Rheinische Fachhochschule Köln (RFH) 34
Rückmeldung 53 f
Rückzahlung 136, 139, 142
Rundfunk- und Fernsehgebühren 111, 113

S

Sauna 211 f
Schreibberatung 161 f
Schwangere Studentinnen 171 ff
Schwule 181 ff, 211
Semesterbeitrag 16 f, 56, 764
Semesterticket 42, 44, 54, 207 ff
Seniorenstudium 60
S-Mail (Studenten-Mail) 68 f
Sozialbeitrag 56, 139, 142
Sozialberatung 43, 50, 84, 86, 111, 151, 161 f, 171, 173, 177
Sozialversicherung 148 f
SpoHo (Deutsche Sporthochschule) 17, 24 ff, 58 f, 78, 147, 153, 169, 174, 178, 214
Sportangebote 211 f
Sprachkurse 51, 66, 75, 84
Sprachprüfung 75, 81
Stadtführungen 195
Stadt Köln 29, 65, 66, 73, 84, 86, 101, 111 f, 154, 173, 187 ff, 195, 207, 211, 220 ff
Steuern 148 ff
Stiftungen 142 f
Stipendien 71 ff, 82, 131, 138 ff, 168
Stoppersöckchen 174
Studierendengemeinden 48 ff, 86, 166
Studentische Organisationen 48 ff, 92 f
Studienabschlussdarlehen der Daka 139
Studienberatung 53, 59, 61, 81, 178
Studienbewerber 81
Studienfinanzierung 23, 41, 77, 84, 130 ff
Studienkollegs 81, 84
Studienordnung 134
Studienplatztausch, -börsen 56
Studieren mit Kind 143, 173 ff
Studierende mit Behinderung 176 ff
Studierendenausweis 42, 54, 93, 208
Studierendenförderungsfonds der Universität 140
Studierendenparlament 41, 207
Studierendenschaft 41, 44 f, 207, 212
Studierendensekretariate 56, 58

Studiobühne und Filmwerkstatt 198 ff

Studium im Ausland 74 ff

Summer Universities (SU) 86

T

TANDEM (Sprachpartnerschaften) 86, 90 ff

Team Akademische Berufe 194

Theater 148, 196, 198 ff, 209, 226

Transgender 182 ff

U

Ummelden 112

Umzug nach Köln 111 ff, 147

Umweltzone 188 f

Unfallversicherung 150 f

uni-assist 80

Uni-Kids 174

UniMensa 125, 128

Universität zu Köln 16, 18 f, 58 f, 61,

78, 140, 147, 151, 153, 158, 166,

168 f, 178, 179, 183, 195 ff, 214

Universitäts- und Stadtbibliothek (USB)

63, 179

V

Veranstaltungstipps 23, 128

Verbraucherzentrale 164 ff, 221

Verkehrsverbund Rhein-Sieg

(VRS) 54, 188, 190, 207 f

Versicherung 148 ff

Versteigerungen 207

Vorlesungsverzeichnis 27

W

Wochenmärkte 126

Wohnberechtigungsschein

111, 188, 221, 226

Wohnen 90, 100 ff

Wohngeld 111, 162, 188, 221

Wohnhäuser des KStW 102 ff

Wohnungssuche 77, 108 ff, 171

Z

Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed) 64 f

Zentrale Studienberatung (ZSB) 53, 59

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung
(ZAV) 72, 223

Zweithörer 60 f

Zweitwohnsitz 112

Zweitwohnungssteuer 112



Lernen



Kölner Hochschulen – die größten in Deutschland

Es gibt nahezu kein Fach, das nicht an einer der Kölner Hochschulen studiert werden kann.



Mit insgesamt acht Hochschulen ist die Rheinmetropole heute eines der größten und attraktivsten Hochschulzentren Europas. Die Universität zu Köln ist mit 47.119 Studierenden die größte Universität in Nordrhein-Westfalen und die Fachhochschule Köln mit rund 21.000 Studierenden die größte Fachhochschule Deutschlands.

Die staatlichen Hochschulen im Bundesland NRW unterstehen dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MIWF).
www.wissenschaft.nrw.de

Im Rahmen der verfassungsmäßig garantierten Freiheit von Forschung und Lehre haben sie das Recht auf Selbstverwaltung und unterstehen lediglich der Rechtsaufsicht des Ministeriums. Finanzielle Mittel erhalten die Hochschulen vom Land NRW, denn der Hochschulhaushalt ist ein Teil des Landeshaushalts.

Studierende bestimmen mit

Seit 1976 existiert die sogenannte Gruppenuniversität. Studierende, Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter sind mit unterschiedlicher Gewichtung in den zahlreichen Gremien, Kommissionen und Ausschüssen vertreten.



2015
THEMENJAHR 
ÄLTER-BUNTER-KÖLNER
Gesellschaft im Wandel



Wissenschaft erleben!
www.koelner-themenjahr.de





Vom Kölner Studentenwerk betreute Hochschulen im Überblick

	Universität zu Köln	Fachhoch- schule Köln	Cologne Business School	
Studierende WS 2013/14	48.708	ca. 21.800	1.216	
Vorlesungszeit WS 2014/15	06.10.14 – 06.02.15	15.09.14 – 06.02.15	01.09.14 – 05.12.14	
Begrüßung/ Einführung	06.10.14, 9 Uhr, Aula	22.09.14, 11 – 15 Uhr Campus Deutz	06.10.14	
Rückmeldefrist SoSe 2015	15.02.14	10.01.15	–	
Semesterbeitrag WS 2014/15	234,42 Euro	235,10 Euro	4.170 Euro – 4.770 Euro	
Rektor/Rektorin Präsident/ Präsidentin	Prof. Dr. Axel Freimuth	Prof. Dr.-Ing. Chris- toph Seeßelberg	Prof. Dr. Elisabeth Fröhlich	
Gründungsjaar	1388	1971	1993	
Homepage	www.uni-koeln.de	www.fh-koeln.de	www.cbs.de	
Anzahl Studiengänge	ca. 200	ca. 80	19	



Deutsche Sport- hochschule Köln	Hochschule für Musik und Tanz Köln	Kunsthoch- schule für Medien Köln	KatHO NRW, Abt. Köln
ca. 5.500	1.646	340	1.489
06.10.14 – 06.02.15	01.10.14 – 06.02.15	06.10.14 – 06.02.15	29.09.14 – 23.01.15
vsl. 02.10.14	06.10.14	06.10.14	22.09.14, 10 Uhr, AudiMax
06.02.15	16.01.15	www.khm.de	06.02.15
232,30 Euro	235,55 Euro	280 Euro	229,30 Euro
Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder	Prof. Dr. Heinz Geuen	Prof. Dr. Hans Ulrich Reck	Prof. Dr. Peter Berker
1947	1845	1989	1971
www.dshs- koeln.de	www.hfmt- koeln.de	www.khm.de	www.katho- nrw.de
28	57	3	12

Universität zu Köln – gute Ideen seit 1388

Die größte Hochschule in NRW
bietet 200 Studiengänge direkt
in der Stadt.



Die Universität zu Köln ist eine der erfolgreichsten Universitäten und die größte Hochschule in Nordrhein-Westfalen. Nationale und internationale Auszeichnungen, zum Beispiel der Leibnizpreis, der höchstdotierte deutsche Wissenschaftspreis, ein hoher Forschungsoutput und das Ergebnis des Exzellenzwettbewerbs heben die Universität als Standort für exzellente Forschung hervor. Ihr erfolgreiches Wirken wird durch den engen Austausch mit der Wirtschaft und das wissenschaftliche Umfeld ge-

stützt. Drei Großforschungseinrichtungen und vier Max-Planck-Institute sind in Köln beheimatet. Für Studierende ist die Attraktivität der international ausgerichteten Hochschule ungebrochen. Die Universität zu Köln steht regelmäßig als Wunschhochschule auf den ersten Plätzen der Abiturienten. Auch bei ausländischen Studierenden, Gastprofessorinnen und Gastprofessoren sowie ausländischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern belegt die Kölner Universität einen Spitzenplatz.



Die Kölner Universitätszeitung gibts auch online

Die **Kölner Universitätszeitung** informiert über Aktuelles an der

Universität und ist bei der Pressestelle kostenlos erhältlich.

kurz & knapp

Universität zu Köln

Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
T 0221 470-0
Fax 0221 470-5151
www.uni-koeln.de

Rektor Prof. Dr. Axel Freimuth

Kanzler Dr. Michael Stückradt

Pressestelle Dr. Patrick Honecker
T 0221 470-2202

Gründung 1388

Studierende 48.708

Studiengänge ca. 200

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung

Studierendensekretariat
Service-T 0221 470-2010,
Mo – Fr, 8:30 – 9:30 Uhr
www.uni-koeln.de
(Studium/Studierendensekretariat)

Beratung Zentrale Studienberatung
T 0221 470-1021

zsb-info@verw.uni-koeln.de
zsb.uni-koeln.de

Tipps & Termine

Erstsemesterbegrüßung

07.04.2014, 9 Uhr,
Aula im Hauptgebäude
der Universität

Kunst trifft Uni

Das Projekt bietet Studierenden die Gelegenheit, ihre Professorinnen und Professoren einmal anders zu erleben. In der Vorlesungszeit stellen jeden Sonntag um 12 Uhr Professorinnen und Professoren Kunstwerke (Wallraf-Richartz-Museum und Museum Ludwig) vor, die ihnen persönlich besonders gut gefallen. Mitmachen können jeweils 25 Studierende.

Im Anschluss an die Führungen gibt es für alle Teilnehmer Gelegenheit zum zwanglosen Gedankenaustausch im Museumscafé.

Informationen in der Pressestelle und unter www.uni-koeln.de/kultur.html

Vorlesungszeit im WS 2014/2015

07.04.2014 – 18.07.2014

Rückmeldefrist WS 2014/15

bis zum 15.07.2014

Fachhochschule Köln – anwendungsorientiert & interdisziplinär

Hier wird Theorie direkt in die Praxis umgesetzt, etwa durch Bachelor- und Masterarbeiten, die Probleme von Unternehmen lösen.



Anwendungsorientierte und fächerübergreifende Lehre, Forschung und Entwicklung sowie die dynamische Weiterentwicklung des Studienangebotes sind Markenzeichen der Fachhochschule Köln (FH Köln). Die 1971 gegründete Hochschule ist die größte und facettenreichste Hochschule für Angewandte Wissenschaften Deutschlands. Zur Hochschule gehören neben Standorten in Köln-Deutz und in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach und der Campus Leverkusen. Das Angebot der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 80 Studiengänge von Architektur über Elektrotechnik und Maschinenbau, Design, Restaurierung, Informationswissenschaft, Sprachen und Soziale Arbeit bis hin zu Wirtschaftsrecht, Medieninformatik und Angewandten Naturwissenschaften. Diese breite Mischung unterschiedlichster Fachgebiete eröffnet vielfältige Möglichkeiten für interdisziplinäre Projekte und Kooperationen sowie für die innovativen Angebote.

Durch die enge Verbindung von Wissenschaft und Praxis fließen aktuelle Entwicklungen unmittelbar in die Arbeit der Hochschule ein. Auch in der Forschung und Entwicklung stellt sich die Fachhochschule Köln ständig neuen Anforderungen und Aufgaben. Sie ist nicht nur am Standort Köln ein etablierter Kooperationspartner für Handel und Industrie und Ansprechpartner für Problemlösungen von Unternehmen aller Größenordnungen. Der Forschungs- und Technologietransfer umfasst Produkte, Verfahren und Dienstleistungen aus allen an der Hochschule vertretenen Wissenschaftsdisziplinen.

Die rund 21.000 Studentinnen und Studenten der Fachhochschule Köln werden von 420 Professorinnen und Professoren sowie von 900 Lehrbeauftragten betreut. Ein breites Tutorienprogramm sowie zahlreiche Brückenkurse, vor allem in Mathematik und Physik, helfen beim Übergang von der Schule zur Hochschule.

kurz & knapp**Lehrangebote auf vier Zentren verteilt****Campus Deutz (IWZ)**

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
T 0221 82 75-0

Campus Südstadt (GWZ)

Claudiusstr. 1, Ubierring 48,
Ubierring 40, 50678 Köln
T 0221 82 75-0

Campus Gummersbach

Termin nur nach Vereinbarung
T 0221 8275 3786 oder- 3716
studieninfos@fh-koeln.de

Campus Leverkusen

Termin nur nach Vereinbarung
T 0221 8275 3786 oder- 3716
studieninfos@fh-koeln.de

Bereits zu Studienbeginn arbeiten die Studierenden in gut ausgestatteten Laboren aktiv an aktuellen Forschungsprojekten und der Lösung von Problemstellungen für meist mittelständische Unternehmen mit. Hinzu kommen Forschungsprojekte, die zur Spitzentechnologie zählen. 70 Prozent der Abschlussarbeiten entstehen in enger Kooperation mit Unternehmen.

Abteilung Schlüsselkompetenzen

Über die Abteilung Schlüsselkompetenzen im ZaQwW werden den Studierenden zahlreiche Seminare und Veranstaltungen angeboten, um sie noch besser auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten. Die kompetenzorientierten Seminare des ZaQwW fordern die Studierenden der Fachhochschule Köln heraus, zu lernen, wie sie selbstorganisiert denken und handeln können. Sie zielen auf Erweiterung und Vertiefung personaler, aktivitätsbezogener fachlich-methodischer

kurz & knapp**Fachhochschule Köln**

Gustav-Heinemann-Ufer 54,
50968 Köln (Postanschrift)
T 0221 82 75-0,
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de

Präsident

Prof. Dr.-Ing. Christoph Seeßelberg

Vizepräsident für Wirtschafts- und Personalverwaltung

Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Küchler

Vizepräsidentin für Lehre und Studium

Prof. Dr. Sylvia Heuchemer

Vizepräsident für Forschung und Wissenstransfer

Prof. Dr.-Ing. Klaus Becker

Referat für Kommunikation und Marketing

Sybille Fuhrmann
T 0221 8275-3065

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Petra Schmidt-Bentum
T 0221 8275-3119

Zentrale Studienberatung

Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Raum 9-12, Raum 16 und 17
T 0221 82 75-3407/-3480/-3176/
-3641/-3786 /-3716/-3490/-3248
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 – 12 Uhr & 13 – 15 Uhr,
nach telefonischer Vereinbarung
Do 13 – 19 Uhr
Campus Gummersbach
Steinmüllerallee 1,
51643 Gummersbach
Raum 1.112
studieninfos@fh-koeln.de
Öffnungszeiten: Mo 14 – 18 Uhr

Career-Service

T 0221 82 75-2121
career-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/jobportal

sowie sozial-kommunikativer Schlüsselkompetenzen.

Sprachlernzentrum

Die Abteilung Sprachlernzentrum im ZaQwW trägt dazu bei, Mehrsprachigkeit als zentrale Schlüsselkompetenz für Studium, Wissenschaft und Beruf an der Fachhochschule Köln zu fördern. Die Sprachlernangebote zielen auf den Aufbau einer kommunikativen Handlungsfähigkeit in der Fremdsprache und orientieren sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

sprachlernzentrum@fh-koeln.de

International

Internationalität zählt zu den wichtigsten Profilelementen der Fachhochschule Köln. Sie pflegt weltweit vielfältige Beziehungen mit Hochschulen – mehr als 290 internationale Hochschulen sind als Partnerhochschulen besonders eng mit der Fachhochschule Köln verbunden. Rund 3.100 internationale Studierende aus mehr als 120 Ländern sind an der Fachhochschule Köln eingeschrieben. Insgesamt laufen derzeit rund 250 Kooperationsprojekte mit internationalen Partnern.

Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (European University Association, EUA); sie gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen Hochschulen an. Die Fachhochschule Köln ist eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und dem Internationalen Standard ISO 14001 geprüfte und zertifizierte umweltorientierte Einrichtung und als familien-gerechte Hochschule zertifiziert.

Studierenden- und Prüfungsservice

Studienbüros:

Campus Südstadt

Claudiusstr. 1, 50678 Köln
T 0221 82 75-5840

studium-gwz@fh-koeln.de

Campus Deutz & Campus Leverkusen

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
T 0221 82 75-4840

studium-lev@fh-koeln.de

studium-iwz@fh-koeln.de

Campus Gummersbach

Steinmüllerallee 1,
51643 Gummersbach
T 02261 81 96-6840

studium-gm@fh-koeln.de

Sprachlernzentrum

Leitung: Dr. phil. Ursula Hassel

Anmeldung und Information:

Frau Beyzar Göral

T 0221 8275-2915

sprachlernzentrum@fh-koeln.de

Postanschrift:

Fachhochschule Köln

Sprachlernzentrum (im ZaQwW)

Campus Deutz, Betzdorfer Str. 2
50679 Köln

Termine

Vorlesungszeit im WS 2014/2015

15.09.2014 – 06.02.2015

Rückmeldefristen

zum Wintersemester 10.01.2015

Erstsemesterinfos

www.fh-koeln.de/erstsemesterinfo

Infobörse für Erstsemester

22.09.2014, 11 – 15 Uhr

Campus Deutz



Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences



**READY
STUDY
GO!**

Ausgezeichnete Lehre
Praxisnahe Forschung
Bachelor- und
Masterstudiengänge von
Architektur bis Wirtschafts-
ingenieurwesen

→ www.fh-koeln.de

- Anzeige -

Das Kölner Wissenschaftsportal

Hier gibt es tagesaktuelle
Neuigkeiten aus den Hochschulen und
Forschungseinrichtungen der Stadt
sowie zahlreiche Veranstaltungstipps.

Der Studentenpool im Kölner Wissenschaftsportal beantwortet Fragen rund um Studium und Karriere. Vom Erstsemester, der sich über Wege der Studienfinanzierung informieren möchte, bis zum Absolventen, der etwas über Promotionsmöglichkeiten wissen will: Im Kölner Wissenschaftsportal kommt jeder Wissensdurstige auf seine Kosten!

In Köln studieren heißt auch, ein großes kulturelles Angebot zu erleben:

Schnell und übersichtlich kann „mal eben“ nachgesehen werden, welcher Unifilm diesen Monat läuft, was momentan in der *Studiobühne* aufgeführt wird, welche Ausstellungen zum Besuch locken könnten oder wann und wo der nächste interessante Gastvortrag stattfindet.

Es gibt also viel zu entdecken in der Wissenschaftslandschaft Köln, viel Spaß dabei!
www.koelner-wissenschaftsrunde.de

Deutsche Sporthochschule Köln – qualifizierte Ausbildung und internationale Forschung

Deutschlands einzige Sportuniversität,
die sich ausschließlich dem Themen-
feld Sport und Bewegung widmet.



Im Kölner Westen, in Köln-Müngersdorf, liegt die Deutsche Sporthochschule Köln mitten im Grünen, eingebettet in die nahezu perfekte Infrastruktur des Sportparks Müngersdorf. Die einzige Sportuniversität Deutschlands und größte in Europa hat aktuell ca. 5.500 Studierende. Auf dem Hochschulcampus herrscht internationales Flair, die Studierenden der „SpoHo“ kommen aus mehr

als 60 Ländern. 20 internationale Hochschulpartnerschaften auf vier Kontinenten sowie 40 Erasmus-Partnerschaften sind Zeichen ihrer internationalen Ausrichtung.

Studium

Zum Ausbildungsspektrum gehören fünf Bachelor- und sieben Masterstudiengänge, Lehramtsstudiengänge für alle Schulformen sowie vier Wei-

terbildungsmaster. Studiert werden können die Bachelor „B.A. Sportmanagement und Sportkommunikation“, „B.A. Sport und Gesundheit in Prävention und Therapie“, „B.A. Sport, Erlebnis und Bewegung“, „B.Sc. Sport und Leistung“ sowie „B.A. Sportjournalismus“. Wer sich weiter spezialisieren möchte, kann zwischen sieben Masterstudiengängen wählen: „M.A. Sport und Bewegungsgerontologie“, „M.A. Sport, Medien- und Kommunikationsforschung“, „M.Sc. Sporttourismus und Erholungsmanagement“, „M.Sc. Sport Management“, „M.Sc. Exercise Science and Coaching“, „M.Sc. Human Technology in Sports and Medicine“ und „M.A. Rehabilitation und Gesundheitsmanagement“. Zusätzlich werden aktuell die Weiterbildungsmaster „M.A. Tanzkultur V.I.E.W.“, „M.A. Olympic Studies“, „M.Sc. Sportphysiotherapie“ und „M.Sc. Research and Instruction in Golf“ angeboten. Die Vielfalt der Ausbildungsangebote ermöglicht eine zielgenaue Ausrichtung auf die spätere Berufswahl und bereitet die Studierenden optimal auf das sich immer weiter ausdifferenzierende Berufsfeld Sport vor.

Forschung

Forschung an den Hochschulinstituten und Zentren hat viele Facetten und ist gemäß des Leitbildes der Hochschule auf „Sport und Bewegung“ als gemeinsamem, übergreifenden Bezugspunkt ausgerichtet. In 21 Instituten und neun zentralen wissenschaftlichen Einrichtungen arbeiten Forscherinnen und Forscher in den unterschiedlichsten Themengebieten. Das Spektrum reicht dabei von ethischen, soziologischen, öko-

kurz & knapp

Deutsche Sporthochschule Köln

Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln

T 0221 4982-0

info@dshs-koeln.de

www.dshs-koeln.de

Rektor Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder

Kanzlerin Angelika Claßen

Presse und Kommunikation

Sabine Maas T 0221 4982-3850

presse@dshs-koeln.de

Gründungsjahr 1947

Studierende ca. 5.500

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung Studierendensekretariat

Hauptgebäude, R 102a, 103

T 0221 4982-3040/-3310

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9 – 11 & Mo – Do 14 – 15 Uhr

und nach Vereinbarung

studsekretariat@dshs-koeln.de

Studienberatung

Hauptgebäude, R 118, 119, 104

T 0221 4982-2520

Öffnungszeiten (Kurzinformation)

Mo – Fr 9 – 11 & Mo – Do 14 – 15 Uhr

studienberatung@dshs-koeln.de

InfoPoint für Studierende

Hauptgebäude, Erdgeschoss

www.dshs-koeln.de/infopoint

T 0221 4982-2222

infopoint@dshs-koeln.de

Career Service

Hauptgebäude, R 109, 110

T 0221 4982-4610

career-service@dshs-koeln.de

Universitäre Weiterbildung

Hauptgebäude, R 405 b

T 0221 4982-2130

Gleichstellung/Familienservice

Hauptgebäude, R 62

T 0221 4982 7250



Neu auf dem SpoHo-Campus: das naturwissenschaftlich-medizinische Institutsgebäude.

nomischen, ökologischen und pädagogischen Aspekten des Bereichs „Sport“ als integraler Bestandteil der Gesellschaft bis hin zu der Frage nach dem Einfluss von Bewegung bzw. Bewegungsmangel, Training und Ernährung auf den gesunden und kranken Menschen – und das über alle Altersstufen hinweg. Die Dopingforschung im Institut für Biochemie – WADA-akkreditiertes Labor für Doping-Analytik – genießt einen hervorragenden internationalen Ruf. Zudem arbeitet die Kölner Sportuniversität eng mit dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

zusammen und ist regelmäßig mit sportwissenschaftlichen Experimenten bei internationalen Weltraummissionen oder Parabelflügen an Bord.

Kooperationen

In unmittelbarer Nähe der Sporthochschule befinden sich einige der wichtigsten Sportstätten, die Köln zu bieten hat: Das Albert-Richter-Bahnrad-Stadion und das Fußballstadion des 1. FC Köln liegen nur wenige Fußminuten entfernt. Deutschlands erfolgreichster Hockeybundesligist Rot-Weiss Köln trainiert gleich nebenan, es gibt Tennisplätze, Kölns

Studieren mit Kind?

ja
Klar!

Kinderbetreuung auf dem Campus

flexible Stundenpläne

Eltern-Kind-Zimmer

Sport für Eltern + Kids

Die Deutsche Sporthochschule
unterstützt Eltern auf dem
Weg durchs Studium.



Weitere Informationen unter:
www.dshs-koeln.de/familienservice



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

- Anzeige -

größtes Freibad und, nicht zuletzt, die bei Sportstudentinnen und -studenten so beliebte „Playa in Cologne“ – die Beachsportanlage an der SpoHo. Auch die Trainerakademie des Deutschen Olympischen Sportbundes sowie der Olympiastützpunkt Rheinland sind in SpoHo-Nähe angesiedelt. Die Deutsche Sporthochschule Köln hat viele Partner und arbeitet Hand in Hand mit den Olympiastützpunkten, vielen deutschen Sportorganisationen sowie Ärzten, Trainern und Betreuern vieler Athletinnen und Athleten. Auch die Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen, Kindergärten und der Stadtverwaltung in Köln wird groß geschrieben. Auf diese Weise können wissenschaftliche Erkenntnisse direkt in das Kölner Sportleben einfließen.

Lesetipps & Termine

Das **Vorlesungsverzeichnis** ist unter www.dshs-koeln.de/lsf zu finden.

Der **KURIER** ist eine Semesterzeitung, die fünf Mal im Jahr erscheint, mit vielen Terminen und Informationen.

Vorlesungszeit
im Wintersemester 2014/15
06.10.2014 – 06.02.2015

Rückmeldefrist für SoSe 2015
06.02.2015

Erstsemesterbegrüßung
voraussichtl. 02.10.2014

Hochschule für Musik und Tanz Köln Tradition & Zukunft

Musik aller Epochen und Stilrichtungen
an einer der größten und traditions-
reichsten Musikhochschulen Europas.



Die langjährige Geschichte der Hochschule für Musik und Tanz Köln ist geprägt von der fortwährenden Auseinandersetzung mit neuen Herausforderungen, die im Wandel der Gesellschaft an eine künstlerische und wissenschaftliche Musikausbildung gestellt werden. In diesem Prozess hat die Hochschule – zusammen mit ihren Standorten Wuppertal und Aachen – sowohl zeitlos gültige Prinzipien erhalten als sich auch neuen Einflüssen und Entwicklungen gestellt, die den Studierenden optimale Ausgangsbedingungen für den beruflichen Werdegang eröffnen.

Seit Oktober 2008 bietet die Hochschule für Musik und Tanz Köln neue Bachelor- und Master-Studiengänge an. Insgesamt stehen den Studierenden über 40 Studiengänge mit mehr als 35 Profilbildungsvarianten aus den Bereichen Instrumental-ausbildung, Gesangsausbildung, Dirigieren, Kirchenmusik, Komposition sowie Jazz mit dem Abschluss **Bachelor of Music** zur Verfügung. Auch den Studiengang *Bachelor of Arts Tanz* kann man mit mehreren Profilen belegen. Der *Bachelor of Music* in Instrumental- bzw. Ge-

sangspädagogik und elementarer Musikpädagogik rundet das umfangreiche Angebot der Hochschule für Musik und Tanz Köln ab und kann mit allen Soloinstrumenten/ Gesang im Hauptfach studiert werden.

Zunächst bietet die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Masterstudiengänge mit dem Abschluss **Master of Music** an: Soloinstrumente, Historische Instrumente, Interpretation Neue Musik, Gesang, Tonsatz, Singen mit Kindern, Kirchenmusik, Liedgestaltung für Pianisten, Kammermusik, elektronische Komposition und Tanzvermittlung. Der Master of Arts kann in den Studiengängen Musikwissenschaften und Musikpädagogik sowie in Tanzvermittlung und Tanzwissenschaft erworben werden. Lehramt Musik ist für Gymnasien, Gesamtschulen und Berufskollegs möglich.

Kooperationen

Die Hochschule für Musik und Tanz Köln pflegt vielfältige Beziehungen zu Musikhochschulen und Konservatorien in aller Welt. Internationale Projekte, Wettbewerbe, Meisterkurse, Festivals und Austauschprojekte sowie die Finanzierung von Auslandssemestern ermöglichen Kontakte zwischen den Lehrkräften und Studierenden verschiedener Länder. Kooperationen auf nationaler Ebene, insbesondere die projektorientierte Zusammenarbeit mit anderen Kunsthochschulen und mit kulturellen Einrichtungen der Stadt Köln, garantieren den Blick über Fachgrenzen hinweg und erweitern durch interdisziplinäre Begegnungen das Sichtfeld künstlerischer Betätigung von Lehrenden und Studierenden.

Lesetipp

Das **Monatsprogramm** liegt in der Hochschule für Musik und Tanz sowie an vielen Stellen im Stadtgebiet aus und kann unter www.hfmt-koeln.de abgerufen werden.

Auf der Homepage gibt es außerdem einen Newsletter mit zahlreichen Informationen

Veranstaltungen

An der Hochschule für Musik und Tanz finden jährlich 450 Veranstaltungen statt – zumeist mit freiem Eintritt.

www.hfmt-koeln.de

Kurz & knapp

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Unter Krahenbäumen 87
50668 Köln

T 0221 91 28 18-0

www.hfmt-koeln.de

Rektor Prof. Dr. Heinz Geuen
Kanzlerin Marion Steffen
Kommunikation und Fundraising

Dr. Heike Sauer

T 0221 91 28 18-105

heike.sauer@hfmt-koeln.de

Bewerbung, Einschreibung, Beratung

Studiensekretariat

T 0221 91 28 18-141/-144/-146

sekretariat@hfmt-koeln.de

Studiengänge 40

Gründungsjahr 1845

Studierende ca. 1.500

Vorlesungszeit

im Sommersemester 2014

01.04.2014 – 04.07.2014

Kunsthochschule für Medien Köln

Vielseitigkeit als Ausbildungskonzept
für Kunst- wie Filmschaffende.
Der Diplomstudiengang „Mediale Künste“



Digital Cinema Systeme – Filmmischatelier

Die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) wurde im Jahr 1990 eröffnet. Sie bietet ein in Deutschland einmaliges Ausbildungskonzept an, das Lehrgebiete aus Film und Fernsehen, Kunst und den Kunst- und Medienwissenschaften in einem Diplomstudiengang mit dem Titel „Mediale Künste“ verbindet. Die KHM ist sowohl eine Kunsthochschule, die ihren Schwerpunkt in der Auseinandersetzung mit den Medien sucht, als auch eine Filmhochschule, die vor allem vom künstlerischen Bewegtbild ausgeht. Die Lehre fördert daher die nachbarschaftliche Auseinandersetzung mit

unterschiedlichen Künsten, die auf ein breites Wissen von Handwerk und künstlerischen Disziplinen zielt. Das dreisemestrige Grundstudium vermittelt zunächst allgemeine Grundlagen in Theorie und künstlerischer Praxis. Das Hauptstudium wird auch für Studierende angeboten, die bereits ein Studium abgeschlossen haben oder zwei Jahre Berufspraxis vorweisen können. Hier konzentrieren sich die Studierenden auf die Spezialisierung in den künstlerischen Schwerpunkten, die z.B. sein können: Fotografie, Spiel-, Dokumentar-, Experimentalfilm, Kamera, Regie, Drehbuch, Animation, Video- und

Lichtkunst, mediales Design, mediale Szenografie, experimentelle Informatik, Sound und Klang, Skulptur, Kunst im öffentlichen Raum. Flankiert wird das praxisnahe Studieren von theoretischen Seminaren und Vorlesungen, etwa zur Ästhetik und Geschichte der Maschinen, der Künste und der Medien. Die studentische Arbeit findet in den Ateliers, Studios und Laboren der KHM statt.

Die KHM hat im Jahresdurchschnitt 340 Studierende, die von einem internationalen Professoren- und Mitarbeiterteam sowie Fellows und Gastdozenten betreut werden. Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Hochschulen und kulturellen Institutionen, Festivals, Ausstellungsmachern sowie der Medien- und Filmwirtschaft unterstützt die Ausbildung. Sie bereitet zudem den Boden für jene Netzwerke und Tätigkeiten, in denen die Studierenden nach dem Diplom im weiten Feld zwischen Kunst und Medien arbeiten. Das Spektrum reicht hier von durchaus erfolgreichen Filmregisseuren/innen, Kameramännern/frauen, Drehbuchautoren/innen über frei wie im Kollektiv schaffende Künstler/innen, Programmierer/innen, Gestalter/innen und Produzenten/innen.

I 9-semestriges, grundständiges Studium

II 4-semestriges Zusatzstudium

Zugangsvoraussetzungen

- Hochschulreife und Nachweise künstlerischer Eignung
- Diplom II:
 - abgeschlossenes Hochschulstudium in relevantem Studienbereich
 - 2-jährige künstlerisch-gestalterische Berufspraxis

kurz & knapp

Kunsthochschule für Medien Köln (KHM)

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
www.khm.de

Rektor Prof. Dr. Hans Ulrich Reck

Kanzlerin Dr. Sabine Schulz

Studiensekretariat

T 0221 201 89-119
studoffice@khm.de

Bibliothek/Mediathek

Overstolzenhaus
 Rheingasse 8, 50676 Köln
 T 0221 20 189-160
 T 0221 20 189-109
bibliothek@khm.de

Öffnungszeiten

Mo – Do 10 – 18 Uhr
 Fr 10 – 15 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit

Mo – Do 13 – 16.30 Uhr
 Fr 13 – 15 Uhr

Gründungsjahr 1990

Studierende 340

Abschluss: Diplom

Studienbeitrag: 270 Euro/Semester

Studienbeginn: jährlich zum Wintersemester – ca. 60-70 Studierende

Bewerbungstermine: Januar/
 Februar

Termine

Vorlesungszeit

im Wintersemester 2014/15
 06.10.2014 – 06.02.2015

Informationsmaterial & Termine

www.khm.de

Infotag: 10.12.2014, 10 – 21 Uhr

Katholische Hochschule NRW

Die bundesweit größte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft – die Abteilung Köln mit den Fachbereichen Sozialwesen und Gesundheitswesen.



Die KathHO NRW steht für praxisorientierte Lehre und anwendungsorientierte Forschung sowie für Persönlichkeit und Professionalität, die sich auf dem Welt- und Menschenbild des christlichen Glaubens gründen. Sie ermöglicht ein zielorientiertes Studium an einer überschaubaren Hochschule mit persönlicher Betreuung.

Die KathHO NRW kooperiert mit vielen Hochschulen im In- und Ausland sowie, in der Abteilung Köln, mit Praxisstellen, in denen die Studierenden ihre Kenntnisse erproben und reflektieren können. Forschungsstark ist die Hochschule besonders in der „Suchtforschung“ und im Bereich „Gender und Transkulturalität“.

Termine

Dies Academicus jährlich im Mai
Ankündigung:
www.katho-nrw.de

Vorlesungszeit
im Wintersemester 2014/15:
29.09.14 – 23.01.15

kurz & knapp

Katholische Hochschule NRW

Wörthstr. 10, 50668 Köln

T 0221 77 57-0

www.katho-nrw.de

Standorte

Köln, Aachen, Münster, Paderborn

Rektor Prof. Dr. Peter Berker

Kanzler Bernward Robrecht

Studierendensekretariat

T 0221 77 57-127

Sprechzeiten: Mo – Fr 8:30 – 12 Uhr

und Mo – Mi 13:30 – 16 Uhr

studienbuero.koeln@katho-nrw.de

Dekan FB Gesundheitswesen

Prof. Dr. Guido Heuel

T 0221 77 57-198

g.heuel@katho-nrw.de

Dekan FB Sozialwesen

Prof. Dr. Johann M. Gleich

T 0221 77 57-134

dekanat.swkoeln@katho-nrw.de

Verwaltungsleiter

Bernd Michels

T 0221 77 57-133

Öffentlichkeitsarbeit

Sozialwesen

Sabrina Schmidt

T 0221 77 57-109

dekanatsreferent.swkoeln@katho-nrw.de

Gesundheitswesen

Ruth Ketzer

T 0221 77 57-213

r.ketzer@katho-nrw.de

Studierende Abt. Köln 1.489

Gründung 1971

Cologne Business School

Start your international
career at CBS.

Die Cologne Business School (CBS) ist international ausgerichtet, staatlich anerkannt und zählt zu den deutschen Top-Wirtschafts-Hochschulen. Das Programmportfolio der CBS umfasst alle Bildungsstufen vom Bachelor über den Master bis hin zum Executive MBA.

Sie bildet Studierende praxisbezogen, interkulturell und mehrsprachig aus. Fast alle Bachelor- und Master-Studiengänge werden auf Englisch gelehrt. Viele Partnerunternehmen bereichern durch Fachvorträge und aktuelle Fallbeispiele die Lehre an der CBS.

Neben der wirtschaftswissenschaftlichen Ausbildung, dem Fremdsprachentraining und einem integrierten Praktikum beinhalten viele Programme auch ein Auslandssemester und individuelle Spezialisierungsmöglichkeiten.

Als staatlich anerkannte Hochschule sind die Studenten der CBS auch berechtigt, Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Anspruch zu nehmen.



kurz & knapp

Cologne Business School (CBS)

Hardefuststraße 1, 50677 Köln
info@cbs.de
www.cbs.de

Bewerbung/Beratung:

Sabrina Abel
T 0221 93 18 09-31
beratung@cbs.de

Präsidentin:

Prof. Dr. habil. Elisabeth Fröhlich

Pressestelle: Christin Ernst

T 0221 931809-716
presse@cbs.de

Infotage und Assessment Days:

Termine unter www.cbs.de

Studienbeitrag:

Aktuelle Beiträge auf der Homepage

Vorlesungszeiten

im Wintersemester 2014/15
01.09.14 – 05.12.14

Rheinische Fachhochschule Köln

Interdisziplinär und praxisnah studieren – in Vollzeit oder berufsbegleitend.

Im Jahr 1958 als Ingenieurschule gegründet, gehört die seit 1971 staatlich anerkannte, private Rheinische Fachhochschule Köln gGmbH (RFH) mit aktuell über 5600 Studierenden zu den größten Bildungsträgern der Stadt.

Charakteristisch für ein Studium an der RFH sind die Kombination von fachspezifischen und betriebswissenschaftlichen Studieninhalten sowie ein hohes Maß an Praxisbezug, der durch branchenerfahrene Dozenten, projektbezogenes Arbeiten und eine enge Zusammenarbeit mit der Industrie und Wirtschaft erreicht wird. Der Unterricht hat Seminarcharakter und findet in Gruppengrößen von max. 50 Studierenden statt, die eine enge Studienbetreuung ermöglichen.

Die RFH bietet derzeit zehn Bachelor- und sieben Master-Studiengänge in den Fachbereichen Ingenieurwesen, Medien, Medizinökonomie sowie Wirtschaft & Recht an. Die Studiengänge können jeweils in den Varianten Vollzeit oder berufsbegleitend studiert werden.

Mit der Loughborough University besteht eine Kooperation, die es den Absolventen ingenieurwissenschaftlicher Studiengänge ermöglicht, an einem doppelt betreuten PhD-Programm teilzunehmen. www.rfh-koeln.de



kurz & knapp

Rheinische Fachhochschule Köln

Schaevenstraße 1a-b, 50676 Köln
T 0221 20302-0
www.rfh-koeln.de

Präsident

Prof. Dr. Wilfried Saxler

Hochschulkommunikation und Marketing

Herr Micklin
T 0221 20302-5911
hk@rfh-koeln.de

Studierende ca. 5.600

Studienberatung

Leitung Herr Minkowitsch
Frau Gutzeit, Frau Dilek,
Frau Jerneitzig, Frau Wickendick
T 0221 20302-28

Öffnungszeiten

Mo 9–13 Uhr, 14–19 Uhr
Di und Do 9–13 Uhr, 14–17 Uhr
Mi und Fr 9–13 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Informationsveranstaltungen

Zu allen Studiengängen veranstaltet die RFH mehrmals im Semester Infoabende. Die Termine werden auf der Homepage veröffentlicht.

ifs internationale filmschule köln

Klein, aber fein, jung und flexibel,
innovativ und unkonventionell

2002 hat sich die ifs internationale filmschule köln, eine Initiative von Land und Filmstiftung NRW, mit dem Start des Studiengangs Film von einer reinen Weiterbildungsinstitution auch zur Ausbildungseinrichtung für den Filmnachwuchs entwickelt. Die ifs bietet Studierenden den Bachelor-Studiengang FILM mit sechs Schwerpunkten (Drehbuch, Regie, Kreativ Produzieren, Kamera, Editing Bild & Ton und Digital Film Arts) und den internationalen Masterstudiengang Serial Storytelling an. Zudem gibt es zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten in den audiovisuellen Medien für die stetig wachsenden Anforderungen, auch im internationalen Kontext. Die individuelle und intensive Betreuung steht dabei im Mittelpunkt. In der Lehre liegt der Fokus auf einer hochwertigen und zukunftsorientierten künstlerischen Ausbildung. Dabei orientiert sich die Filmbildung an der ifs an den Prinzipien des narrativen Films. Außerdem zentral für die Ausbildung an der ifs sind Teamwork und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Namhafte Professoren und Dozenten, die gleichzeitig Filmschaffende sind, ver-

mitteln professionelles und zeitgemäßes Orientierungswissen – und helfen gleichzeitig, wichtige Verbindungen für den Einstieg in die Branche zu knüpfen.

kurz & knapp

ifs internationale filmschule köln gmbh

Werderstr. 1, 50672 Köln

T 0221 92 01 88-0

info@filmschule.de

www.filmischule.de

Geschäftsführung:

Simone Stewens,
Martin Schneider

7-semesteriger BA-Studiengang Film mit den Schwerpunkten Drehbuch, Regie, Kreativ Produzieren, Kamera, Editing Bild & Ton und Digital Film Arts

4-semesteriger MA-Studiengang Serial Storytelling

Weiterbildung:

Editing/Sound, Digital Film Arts, International Producing, Szenenbild, Kostümbild, Maskenbild, Schauspiel, Masterclass Non-Fiction, Kamera, ifs-Begegnung



Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Die einzige ressortübergreifende
verwaltungsinterne FH des Bundes



Seit Gründung der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund) im Jahr 1979 haben an ihr 64.884 Studierende ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit studieren 3.982 Anwärter/innen an der FH Bund, sie werden von 202 hauptamtlich Lehrenden unterrichtet.

Die FH Bund ist eine ressortübergreifende verwaltungsinterne Fachhochschule und als solche die einzige ihrer Art auf Bundesebene. Sie bildet den Nachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der Bundesverwaltung aus. Die Fachhochschule vermittelt den Studierenden die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse, die zur Erfüllung der Aufgaben in ihrer Laufbahn erforderlich sind.

Studierende an der FH Bund sind zugleich Student/innen und Beamte/Beamtinnen auf Widerruf. Einstellungsvoraussetzung ist in der Regel die Fachhochschulreife.

Je nach Laufbahn sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Die Zulassung zum Studium erfordert eine erfolgreiche Bewerbung bei einer der Einstellungsbehörden für die jeweilige Laufbahn. Adressen und Hinweise zu den Einstellungsbehörden finden Sie unter www.fhbund.de

kurz & knapp

Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Zentralbereich
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
T 022899 6 29-0
Fax 022899 629-5100
www.fhbund.de

Präsident Thomas Bönders

Kanzler Claus Hoffmann
Pressestelle
presse@fhbund.de

Studierendensekretariat
T 022899 629-6317

Studierende ca. 4.000

Hochschule Fresenius – Studium in kleinen Gruppen

Hochschule Fresenius
am Standort Köln

Die Hochschule Fresenius bietet am Standort Köln innovative und zukunftsorientierte Studiengänge an, die sich an den Anforderungen der Praxis und des Arbeitsmarktes orientieren. Das Angebot umfasst die Bachelor-Studiengänge Betriebswirtschaft, Gesundheitsökonomie, Logistik & Handel, Tourismus-, Hotel- und Eventmanagement, Business Administration (International Studies), Business Psychology (International Studies), Medien- & Kommunikationsmanagement, 3D-Mind & Media und Wirtschaftspsychologie jeweils mit dem Abschluss „Bachelor of Arts“ sowie den Studiengang Wirtschaftsrecht mit dem Abschluss „Bachelor of Laws“ und den Studiengang Angewandte Psychologie mit dem Abschluss „Bachelor of Science“. Die Studiengänge Betriebswirtschaft, Medien- & Kommunikationsmanagement sowie Wirtschaftspsychologie können mit unterschiedlichen Schwerpunktoptionen auch berufsbegleitend absolviert werden.

Außerdem werden die Master-Studiengänge Business Psychology, Media Management & Entrepreneurship, Audit & Tax (weiterbildend), Corporate Communication, Management im Gesundheitswesen und Gesundheitsökonomie (berufsbegleitend) und Sustainable Marketing & Leadership mit dem Abschluss „Master of Arts“ angeboten.

 **HOCHSCHULE
FRESENIUS**
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Bildung, die prägt.



VOLLZEIT ODER BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN

Die Hochschule Fresenius bietet mit ihren Schools eine enge Verzahnung zwischen Theorie und Praxis: Bei uns lernen Sie von hochschulerfahrenen Praktikern und praxiserprobten Hochschullehrern! Mehr Infos unter hs-fresenius.de



KOSTENLOSE INFO-HOTLINE
0800 3 400 400

Köln | Düsseldorf | Hamburg | München
Berlin | Idstein | Frankfurt am Main | New York



Studierende am Campus der Hochschule Fresenius

Vorteile der privaten Hochschule

Durch kleine, lernintensive Studiengruppen sowie die moderne Ausstattung des Standortes im MediaPark ist ein effektives Studium möglich. Der Transfer zwischen Theorie und Praxis wird während der gesamten Studienzeit durch die enge Zusammenarbeit mit namhaften Kooperationspartnern gewährleistet.

kurz & knapp

Hochschule Fresenius

Im MediaPark 4c, 50670 Köln
T 0800 3 400 400
koeln@hs-fresenius.de
www.hs-fresenius.de

Studierendenservice / Prüfungsamt

Mo – Fr 8 – 19 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo – Fr 9 – 17 Uhr

Studienberatung

Carolin Spiegelburg,
T 0221 9731 99-718

Informationsveranstaltungen

Termine unter www.hs-fresenius.de

Studierende ca. 2.200

Studienbeitrag: Die Kosten der einzelnen Studiengänge variieren. Alle Informationen unter www.hs-fresenius.de

Vorlesungszeit

im Wintersemester 2014/15
13.09.14 – 17.01.15

Europäische Fachhochschule (EUFH) –

Dual oder
berufsbegleitend Studieren

Die EUFH ist eine staatlich anerkannte Fachhochschule in privater Trägerschaft, die einen bundesweit und international anerkannten Bachelor-Abschluss vergibt. In den Bereichen Handel, Industrie, Logistik, Finanz- und Anlagemanagement, sowie Wirtschaftsinformatik und Vertriebsingenieur werden branchenspezifische Studienprogramme angeboten.

Das duale Studium besteht aus Theoriephasen an der Hochschule und praktischer Arbeit, beispielsweise in einem von etwa sechshundert Partnerunternehmen der EUFH. Während der Praxisphasen können die Studierenden entweder eine Ausbildung im kaufmännischen Bereich mit anschließender IHK-Prüfung oder verschiedene Praktika absolvieren. Feste Bestandteile des Studiums sind ein Auslandssemester an einer Hochschule nach Wahl, intensive Trainings in mindestens zwei Fremdsprachen sowie die Vermittlung von Soft Skills wie Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit oder moderner Präsentationstechniken.

Das Konzept des dualen Studiums sorgt für die optimale Verzahnung von Theorie und Praxis und fördert von Anfang an unternehmerisches Handeln und wissenschaftliches Denken. Ab 2014 besteht die Möglichkeit, den Studiengang General Management als duales Studium zu absolvieren. Dieser betriebswirtschaftliche Bachelor-Studiengang bietet viele verschiedene Möglichkeiten zur Spezialisierung.



Weitere berufsbegleitende Bachelorprogramme werden in Logopädie, Ergo- und Physiotherapie angeboten. Für Interessenten, die bereits jetzt voll im Beruf stehen und studieren möchten, ohne ihr berufliches Engagement einzuschränken, bietet die EUFH den Studiengang General Management auch berufsbegleitend an.

Weiterhin werden folgende berufsbegleitenden Master-Programme an ihrem Standort in Köln (Hardefuststr. 1) angeboten:

- Human Resources Management
- Internationales Management
- Logistikmanagement
- Marketingmanagement
- Management in dynamischen Märkten
- Wirtschaftsinformatik
- IT Audit & Assurance

kurz & knapp

Europäische Fachhochschule

Kaiserstr. 6, 50321 Brühl

T 02232 5673-0

info@eufh.de

www.eufh.de

Präsident: Prof. Dr. Birger Lang

Pressestelle:

Renate Kraft

T 02232 5673-410

r.kraft@eufh.de

- Anzeige -



Gesundheit, Erholung, Genuss. Mitten im Rheinpark.

Die beste Perspektive für dein Studium.

Der perfekte Campus für die Vorlesungs-Freizeit.

Mitten im Rheinpark gibt es mit Saunen, Schwebbecken, Badelandschaft und Wellness alles, um ganz entspannt durchs Semester zu kommen.



Claudius Therme | Sachsenbergstraße 1 | 50679 Köln
Telefon 0221-9 81 44-0 | www.claudius-therme.de

Engagier
Dich!



ASten der Hochschulen

Gesetzliche Grundlagen

Die Studierendenschaft ist eine rechtsfähige Gliedkörperschaft der Hochschule, die ihre Angelegenheiten selbst verwaltet. Während die Hochschulen vom Land NRW finanziert werden, hat die Studierendenschaft ein eigenes Vermögen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhält sie einen Teil des Semesterbeitrags. Die Rechtsaufsicht über die Studierendenschaft übt das Rektorat aus, die Haushalts- und Wirtschaftsführung unterliegt der Prüfung durch den Landesrechnungshof.

Aufgaben der Studierendenschaft

- Interessen ihrer Mitglieder im Rahmen des Hochschulgesetzes vertreten
- fachliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Belange ihrer Mitglieder wahrnehmen und zu politischen Fragen Stellung nehmen
- den Studierendensport fördern
- überörtliche und internationale Studierendenbeziehungen pflegen
- Förderung der politischen Bildung, des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins und der Bereitschaft zur aktiven Toleranz ihrer Mitglieder auf Grundlage der verfassungsmäßigen Ordnung

Heftig umstritten ist, ob die Studierendenschaften sich zu nicht direkt die Hochschule betreffenden Angelegenheiten äußern dürfen, also ein „allgemeinpolitisches Mandat“ haben. Obwohl dies von der Rechtsprechung bis auf wenige Grenzfälle abgelehnt wird, nehmen die meisten ASten dieses Mandat wahr.

Organe der Studierendenschaft sind nach dem Gesetz das Studierendenparlament (SP) und der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA).

Daneben haben sich in der Praxis vielfach weitere Strukturen entwickelt.

Das Studierendenparlament

ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Die Wahlen zum Studierendenparlament finden jährlich statt.

Der AStA

vertritt die Studierendenschaft, führt die Beschlüsse des SP aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung der Studierendenschaft.

AStA der Universität zu Köln

Ein Schwerpunkt der derzeitigen AStA-Arbeit liegt auf dem Kampf für bessere Studienbedingungen. Hier sind in verschiedensten Bereichen Verbesserungen nötig. Ebenso beschäftigt sich der AStA mit Fragen der Hochschulfinanzierung und behandelt auch ökologische Gesichtspunkte. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Bereich Soziales (Studienfinanzierung, Studentenwerk, Wirken gegen Abbau sozialer Leistungen, Belange internationaler Studierender u. a.). Der AStA setzt sich für die Verbesserung der Studienfinanzierung und soziale Gerechtigkeit ein. Das Angebot des AStA umfasst:

- DGB Campus Office
BAföG- und Sozialberatung
- Rechtsberatung
- Ausländerberatung (UniMensa, EG)
- Hochschulsportprogramm der Kölner ASten (Sportreport)
- AStA-Laden und Serviceschalter (Schreibwaren, ISIC usw.)

- AStA-Film und Kulturprogramm
- AStA-Café/Unikum-Partys
- Semesterticket-Beratung
- zinslose Kurzdarlehen
- AStA-Zeitschrift *Vorlaut*
- Fahrradwerkstatt

Eine Liste der Referate des AStA der Uni Köln mitsamt der E-Mail-Adressen ist auf der Homepage einsehbar: www.asta.uni-koeln.de

AStA der Fachhochschule Köln

Referate/Angebote des AStA:

- Referat für Politische Bildung
- Referat für Sozialpolitik
- SchwulLesBi*-Referat
- Kulturreferat
- Referat für Öffentlichkeitsarbeit
- Referat für barrierefreies Studieren (REBAS)
- Campus Gummersbach
- Finanzreferat
- Referat für internationale Studierende
- Referat für Hochschul- und Bildungspolitik
- IT-Referat
- Fragen zum Semesterticket / NRW-Ticket

Neben der hochschulpolitischen Arbeit gibt es unter anderem die Schwerpunkte Ökologie, Antifa, Rassismus, Migration, Kultur, Behinderung oder chronische Krankheit, Feminismus und ausländische Studierende.

www.asta.fh-koeln.de

AStA der SpoHo

Der AStA befindet sich im Institutsgebäude III im Erdgeschoss rechts. Die öffentlichen Sitzungen finden wöchentlich statt; entsprechende Infos und Termine hängen am AStA-Brett (im Hörsaalgang) oder im AStA aus.

Im AStA-Service können Sie:

- kopieren
- Skripte und Kopiervorlagen zu laufenden Vorlesungen erhalten
- den internationalen Studierendenausweis beantragen und verlängern
- Schreibmaterialien in kleinem Umfang erstehen
- Wohnungs(tausch)angebote finden (am AStA-Brett im Gang zum AStA-Service oder im Gang zu den Hörsälen)
- allgemeine Informationen erhalten
- Kopien beglaubigen lassen
- Spinde mieten

Die aktuellen Öffnungszeiten finden Sie unter www.asta-spoHo.de

AStA der Hochschule für Musik und Tanz

Der AStA veranstaltet Vorbereitungskurse für Aufnahmeprüflinge, die Erstsemesterparty, sowie Workshops und Konzerte. Die wöchentlichen AStA-Sitzungen sind öffentlich; Termine und Protokolle hängen im Schaukasten neben der Mensa aus. Bei Problemen kann man sich während den Sprechzeiten beim AStA melden.

AStA der Kunsthochschule für Medien

Der AStA kümmert sich hauptsächlich um Versicherungsfälle für ausgeliehenes Equipment.

AStA der Katholischen Hochschule NRW

Der AStA der Katho NRW veranstaltet einmal im Jahr eine Einführungswoche für Erstsemester sowie eine Semester-Opening-Party. Highlights sind auch das Sommerfest, das Kickerturnier und der Social-Soccer-Cup mit den Abteilungen Aachen, Münster und

Asten der Kölner Hochschulen**AStA der Universität zu Köln****Sekretariat**

Universitätsstr. 16, 50937 Köln
 Mo – Fr 9:15 – 13:15 Uhr,
 Nachmittag s. Aushang
 T 0221 470-2993,
 sekretariat@asta.uni-koeln.de
 www.asta.uni-koeln.de

**AStA der Deutschen
Sporthochschule (DSHS)**

Am Sportpark Müngersdorf 6
 Institutsgebäude III, EG
 50933 Köln
 T 0221 49 82-3360/-6030/-6400
 www.asta@dshs-koeln.de

**AStA der Hochschule
für Musik und Tanz Köln**

2. OG, gegenüber dem Haupteingang
 der HfMT
 Unter Krähnenbäumen 87
 50668 Köln
 T 0221 12 29 86
 info@asta-hfmt-koeln.de
 www.asta-hfmt-koeln.de
 (mit Sprechzeiten)

**AStA der Kunsthochschule
für Medien**

Peter-Welter-Platz 2, 50670 Köln
 T 0221 2 01 89-166
 Di 9 – 10:30 Uhr
 asta@khm.de
 www.khm.de/asta

**AStA der Rheinischen
Fachhochschule Köln**

Schaevenstraße 1 a-b, 50676 Köln
 T 0221 20302-760
 info@stupa-rfh.de
 asta@stupa-rfh.de
 stupa@stupa-rfh.de
 www.stupa-rfh.de

**AStA der Katholischen
Hochschule NRW**

Wörthstr. 10, 50668 Köln
 T 0221 77 57-115
 asta.koeln@katho-nrw.de
 Bürozeiten auf www.asta-koeln.de

AStA der Fachhochschule**AStA der FH Köln**

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
 T 0221 8275 4100
 www.asta.fh-koeln.de

Campus Deutz (IWZ)

Betzdorferstr. 2, 50679 Köln
 AStA-Foyer (im Mensa-Trakt)

Campus Südstadt (GWZ)

Ubierring 48, 50678 Köln, Raum 8

Campus Gummersbach

c/o Fachschaft Gummersbach
 Steinmüllerallee 1,
 51643 Gummersbach, Raum 1.123

Sekretariat:**Rafaela Devora-Gamber**

sekretariat@asta.fh-koeln.de

IWZ: Di – Do 10 – 12:30 Uhr und
 13:30 – 15 Uhr
 Fr 10 – 12:30 Uhr
 T 0221 8275 4100

AStA-Vorstand

T 0221 8275 4100

vorstand@asta.fh-koeln.de

**Studienfinanzierungs- und Sozial-
beratung, Studieren mit Kind**

Stefanie Schaab
 sozialberatung@asta.fh-koeln.de

IWZ: T 0221 8275 4104

Dienstag, Donnerstag (ausser 1.
 Donnerstag im Monat) und Freitag
 09:00 - 14:00 Uhr im AStA Foyer,
 Büro „Studienfinanzierungs- und
 Sozialberatung“

GWZ: T 0221 8275 3459

Mittwoch 09:00 - 14:00 Uhr
 Raum 8, Ubierring 48

GM: Im Semester jeden 1. und 3.

Montag 10.00 – 14.00 Uhr
 (zu Semesterbeginn jeden Montag
 im Monat) Raum 1.112

Leverkusen:

jeden 1. Donnerstag im Monat
 10.00 – 14.00 Uhr (Raum wird per
 Aushang bekannt gegeben)

Paderborn. Das Büro befindet sich im Eingangsbereich der KatHO NRW.

Das Angebot umfasst:

- BAföG-Beratung
- Semesterticketberatung
- Verleih von Skripten
- Kopiervorlagen zu laufenden Veranstaltungen
- Wohnungs- und Jobangebote
- Praxisstellendatenbank

Aktuelles über den AStA und Aktionen rund um Bildung, Kultur, Politik u. a. unter www.asta-koeln.de

Fachschaften der Uni

Studierendenschaft der WiSo-Fakultät/Fachschaft WiSo

Jeder, der an der WiSo-Fakultät studiert, ist Mitglied der Studierendenschaft WiSo. Aktive Fachschaftsarbeit bedeutet studentische Interessenvertretung, Beratung, Information und Service von Studierenden für Studierende. Jeder Studierende kann sich gerne einbringen.

www.wiso-buero.uni-koeln.de

Interessenvertretung

Ein Teil der Aktivitäten der Studierendenschaft WiSo ist die politische Repräsentation und Vertretung der



Typisches Kölner Getränk bei FH-Erstsemesterbegrüßung

Studierenden. Ziel ist es, trotz der Professorenmehrheit in den entscheidenden Gremien und Ausschüssen die studentischen Interessen zu vertreten und durchzusetzen.

Erstsemesterbetreuung

In einer Orientierungsphase erhalten Erstsemester einen Überblick über die Universität, ihren Studiengang, Stundenplan etc. Viele nützliche Hinweise enthält auch die Erstsemesterinfo. Gute Kontaktmöglichkeiten für Studienanfänger bieten die Erstsemester-Fahrt, die Erstsemester-Fete und der Kneipenbummel.

Studienbegleitende Betreuung

Besonders hilfreich ist die Studienberatung durch das WiSo-Büro. Hier sitzen der von den Studierenden gewählte Fakultätsrat und weitere engagierte Mitarbeiter.

Die Zeitschrift **WiSo-Mitteilungen** dient als Sprachrohr der Fachschaft. Sie erscheint mehrmals im Semester.

Die Mitschriften AG (MAG)

bietet Vorlesungs- und Übungsmitschriften aus dem laufenden und aus vergangenen Semestern an, sowie Fachzusammenfassungen und Literatursammlungen.

www.mitschriftenag.de

Fachschaft Jura

Die Fachschaft Jura ist eine starke Interessenvertretung der Studierenden gegenüber Fakultät und Universität und gerade in Zeiten tiefgreifender Studienreformen sehr wichtig. Zugleich bildet die Fachschaft mit ihren zahlreichen Betreuungsangeboten eine wichtige Anlaufstelle vom Studienbeginn bis zum Examen.

In der letzten Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bietet sie Einführungsveranstaltungen für Erstsemester, eine Erstsemestersprechstunde und regelmäßig eine Erstsemesterfahrt an.
www.fachschaft.de

Fachschaft Medizin

Die Fachschaft Medizin setzt sich in verschiedenen Gremien für Rechte und Interessen der Studierenden-schaft ein. Außerdem veranstaltet sie eine Orientierungseinheit für Erstsemester und bereichert das Leben an der Medizinischen Fakultät durch Aktionen wie das Teddybär-Krankenhaus, die Forschungsbörse, das Hautkrebs-Aufklärungsprojekt „Sonnenbus“, den Wehwechen-Workshop, die Woche der Wiederbelebung, sowie das Sommerfest der Medizin. Im Skriptenzimmer der Fachschaft sind neben Skripten auch Stethoskope, Kittel, EKG-Lineale und noch vieles mehr erhältlich. Offene Sitzungen finden jeden Montag um 19 Uhr im Seminarraum 6 des Studierendenhauses statt (in der vorlesungsfreien Zeit nur jede zweite Woche).
www.fsmmed-koeln.de

Social Networking

Suchen Sie auf Facebook oder Twitter nach „Fachschaft Medizin“, und Sie erhalten alle aktuellen Informationen rund ums Studium, zur Fakultätspolitik sowie zu anstehenden Veranstaltungen und Projekten.

Phil-SpRat

An der Philosophischen Fakultät gibt es in fast jedem Fach eine eigene Fachschaftsvertretung.

Fakultätsweit wird der SprecherInnenRat der Philosophischen Fakultät (Phil-SpRat) von den Fachschaften als Koordinationsgremium gewählt. Er ist für alle Probleme, die im Laufe eines Studiums auftreten können, eine gute Adresse.

Studienberatungen

Für Studienanfängerinnen bietet der Phil-SpRat am Semesteranfang Orientierungseinheiten an.

Veranstaltungsangebote

Zum Veranstaltungsangebot der Fachschaften zählen wissenschaftliche und politische Vortrags- und Diskussionsabende, aber auch Softskillkurse oder Softwaretutorien, Grill- oder Filmabende und die Party im AStA-Café in der ersten Vorlesungswoche.

Newsletter

Zum Abonnieren senden Sie eine leere E-Mail an
phil-news-join@uni-koeln.de

Fachschaften der Uni

FakultätssprecherInnenrat der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät

T 0221 470-2611

fr.mathnat@uni-koeln.de

www.uni-koeln.de/math-nat-fak/fr

Fachschaftenreferat des AStA

T 0221 470-5683

fsr@asta.uni-koeln.de

Studierendenvertretung der Humanwissenschaftlichen Fakultät (Stavv humf)

Der StAVV ist Anlaufstelle für alle Studierenden der HumF. Er unterstützt und koordiniert die Fachschaften der Fachgruppen der HumF, berät Studierende bei Problemen und Fragen im Studium (z. B. mit Dozenten, Seminaren, Prüfungen) und arbeitet in hochschulpolitischen Gremien mit.

Auch die Erstsemesterbetreuung ist ein wichtiger Bereich der StAVV-Arbeit. Offenes Plenum ist mittwochs von 12–14 Uhr im Raum 9 der ehemaligen EZW. Bei Fragen können sich Studierende aber auch in der StAVV-Garage neben der ehemaligen HPF oder im Raum 10 der ehemaligen EZW informieren oder sich direkt an den StAVV wenden (siehe Infokasten).

Auch an der humanwissenschaftlichen Fakultät gibt es viele Studierende, die sich für die Betreuung der Erstsemester (Esis) einsetzen. Infos gibt es vor Beginn des neuen Semesters in den bekannten sozialen Netzwerken unter der Rubrik: Esi-Hilfe Köln oder vor Ort bei verschiedenen Infoveranstaltungen.
www.stavv.uni-koeln.de

Blut spenden! Jetzt!



**UNIKLINIK
KÖLN**



Uniklinik Köln – Blutspendezentrale
Kerpener Straße 62, Tel. 0221 478-4805

Mo – Mi 13:00 – 20:00 Uhr
Do – Sa 7:30 – 14:00 Uhr



Studentische Organisationen – viele Angebote, viel Engagement

Studierende übernehmen Verantwortung und bieten professionelle Dienstleistungen und Veranstaltungen.

AIESEC

ist die größte internationale Studentenorganisation und in Deutschland an über 50 Universitäten und Fachhochschulen vertreten. Unsere internationale Plattform bietet Studierenden weltweit intensive Auslandserfahrungen, herausfordernde Führungsaufgaben und die Möglichkeit, während des Studiums ein weltumspannendes Netzwerk zu anderen Studierenden, Young Professionals, Unternehmen und Organisationen zu knüpfen.

AIESEC bietet Studierenden eine soziale und praxisbezogene Zusatzausbildung neben dem Studium.

www.aiesec-koeln.de

BTS (Biotechnologische Studenteninitiative e.V.)

Die bts ist ein bundesweites Netz von Studierenden und Doktoranden der Life Sciences.

Angebote: Seminare, Workshops, Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Vermittlung von Praktikumsplätzen und eine eigene Absolventenbörse der ScieCon.

Treffpunkt: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Foyer des Instituts für Biochemie, Zulpicher Str. 47.

www.bts-ev.de

OFW (Organisationsforum Wirtschaftskongress gemeinnützige Gmbh)

ist eine Studierendeninitiative, die Studierenden aller Fakultäten während des Studiums intensive Praxiserfahrung bietet. Namensgebendes

Hauptprodukt des OFW ist der World Business Dialogue – der größte von Studierenden organisierte Wirtschaftskongress der Welt. Jährlich findet im Herbst das OFW-Event statt. Der Kongress wird von den Mitgliedern organisiert. Studierende können im Helferteam mitarbeiten.

www.ofw.de

OSCAR GmbH (studentische Unternehmensberatung)

OSCAR, die OFW Student Consulting and Research GmbH, wird ausschließlich von Studierenden sowie jungen Absolventinnen und Absolventen geführt und ist die führende studentische Unternehmensberatung in Europa.

OSCAR bietet praxisnahe Beratungserfahrung in den Bereichen Organisations- und Prozessberatung, Marketing und Vertrieb, Personal, Controlling und Marktanalyse. Außerdem besteht die Möglichkeit, in einer der Abteilungen Personal, PR, Finanzen und Controlling, Unternehmensentwicklung, Wissens- und Qualitätsmanagement und Projektakquisition und -planung mitzuarbeiten und darüber hinaus mindestens ein Jahr Verantwortung in der Geschäftsführung zu übernehmen.

www.oscar.de

Studierendengemeinden

Kirche an den Hochschulen in Köln

Die Evangelische Studierendengemeinde ESG und die Katholische Hochschulgemeinde KHG organisieren Projekte neben dem Alltag an Uni und FH. In den Gemeinden treffen sich

Soul food

20 Minutes for Your Mind

14 Uhr

*im Stehkonvent des
neuen Seminargebäudes*

Termine & Themen

23.10.2014

*Aufschieberitis – wenn aus
heute morgen wird*

13.11.2014

*Lieber schlau als blau -
Hilfe und Selbsthilfe bei
Alkoholproblemen*

11.12.2014

*Wege aus dem Winterblues –
Winterdepressionen erkennen
und behandeln*

22.01.2015

*Schizophrenie – Was ist das
und was kann man tun*

www.fetz.org

weitere Informationen

Bild: ©pentice/photocase.com



www.fetz.org



www.kvsg.de



www.uk-koeln.de



www.kstw.de



Studierende aller Fakultäten, Menschen ganz verschiedener Herkunft und Religionszugehörigkeit. Christliches Leben findet seinen Ausdruck in modernen Gottesdiensten, Festen und Meditationen. Kultur und Meinung, Kunst und Wissenschaft, gemeinsame Bemühungen um Gerechtigkeit, gelingendes Zusammenleben und Auseinandersetzungen mit ethischen Fragen kommen nicht zu kurz. Die Hochschulgemeinden bieten:

- Sozialberatung für ausländische Studierende
- psychologische Studienberatung
- Seelsorgegespräche

Über die konkreten Angebote der einzelnen Studierendengemeinden informieren das Programmheft zu Semesterbeginn, die Webseiten von ESG und KHG, sowie Plakate an den Fakultäten. Die Cafés der Studentengemeinden (in der

ESG, in der KHG und im IWZ der FH Köln) sind Räume für Begegnung und Gespräch, zum Entspannen, aber auch zum Lernen.

www.esgkoeln.de

www.khgkoeln.de

oikos Köln

oikos Köln, 1998 an der Uni Köln gegründet, arbeitet in enger Kooperation mit Lehrstühlen und Unternehmen an der Herausforderung, Lösungen für eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Welt sicherzustellen. oikos veranstaltet Einsteiger-Workshops, Themenabende sowie Kongresse, vermittelt Praktika im Nachhaltigkeitsbereich und zeigt Filme. Ziel der Arbeit ist die Auseinandersetzung und das Wissen von zukünftigen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern darüber zu fördern, wie

Wirtschaften ökonomisch effizient, ökologisch tragfähig und sozial verantwortlich gestaltet werden kann.
www.oikos-koeln.de

T-PRAX e. V.

Die studentische Initiative an der Uni Köln bietet Studierenden die Gelegenheit, erste Erfahrungen als Trainerin oder Trainer zu sammeln. Wer noch dazulernen möchte, kann regelmäßig nützliche Trainings für den Studienalltag und Berufseinstieg besuchen, wie

- Assessment Center-Training
- Computerkurse
- Präsentationstrainings

Darüber hinaus können Sie ehrenamtlich in der Trainingskoordination und der Öffentlichkeitsarbeit tätig sein.
www.t-prax.de

PIM & CEMS Club

ist ein Netzwerk von Studenten und Absolventen, die an verschiedenen Austauschprogrammen der WiSo-Fakultät der Uni Köln teilgenommen haben. Themenschwerpunkte:

- Betreuung von Gaststudenten: Welcome Week und Patenprogramm in Zusammenarbeit mit dem ZIB
- Studenten- und Alumni-Arbeit: Sprachkurse, Exkursionen, Partys, SAMP Student-Alumni-Mentor-

ship-Program und vieles mehr

- Unternehmenskooperationen: Angebot von Vorträgen, Workshops, Praktika, Social Events wie Rotation Dinner und Kamin-gesprächen mit Unternehmen.

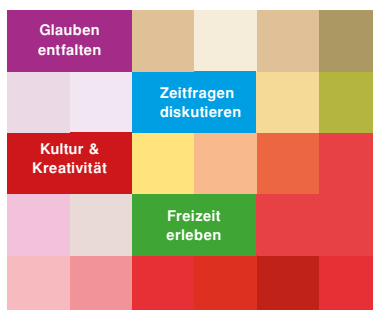
Treffen: Jeden ersten Montag im Monat um 20 Uhr in den Clubräumen, Zülpicher Str. 58.
www.pimandcems.de

Kritische Medizinstudierende

sind eine Gruppe, die sich mit (hochschul)politischen, gesellschaftlichen, gesundheitspolitischen und medizinethischen Themen auseinandersetzt. Themen, die über das reine Medizinstudium hinausgehen, jedoch für Studierende und angehende Ärzte wichtig sind. Die kritischen Medizinstudierenden treffen sich jede Woche.
www.uni-koeln.de/studenten/kms

connosco e.V.

ist ein studentischer Verein und Hochschulgruppe an der Universität zu Köln mit dem Regionalfokus Lateinamerika. Er organisiert Workshops, Symposien und Seminare und unterstützt Unternehmen bei der Internationalisierung ihrer Geschäfte. Studierende aller Fachrichtungen sind herzlich willkommen!
www.connosco.de



Schön
aufpassen!



„Campussprech“ von A-Z

Akademische Grade

Auf die akademischen Grade Bachelor und Master folgt nach wie vor der **Doktor**, der mit Abschluss eines Promotionsstudiums verliehen wird. Anschließend kann man sich mit einer Habilitation auf die Professorenwürde bewerben. Ist die Habilitation erfolgreich, so ist man **Privatdozent (PD)** und darf selbst Lehrveranstaltungen anbieten.

Allgemeine Studienberatung

Die Zentrale Studienberatung bietet Gruppenangebote und Infoveranstaltungen an, etwa Einführungen für Erstsemester. In persönlichen Beratungsgesprächen können Fragen und Probleme, die im Zusammenhang mit dem Studium stehen, ausführlich besprochen werden. Die Zentrale Studienberatung informiert zu:

- Studienmöglichkeiten
- Infos zu Aufbau, Inhalten und Anforderungen
- Studienplatzvergabe und Zulassungsbeschränkung
- Entscheidungsfindung bei der Studienwahl
- Studienplanung und -organisation
- Fach- und Hochschulwechsel
- Eventueller Studienabbruch
- Infos für Hochschulabsolventen

ASTen haben eigene Informations- und Beratungsangebote (vgl. ASTen) oder vermitteln Ansprechpartner.

Fachberatungen

Die Fakultäten und Fachbereiche informieren über den Studienaufbau und die genauen Prüfungsanforderungen der einzelnen Studienfächer. Sie hel-

fen bei der Planung und Organisation des Studiums und beziehen dabei die konkreten Studienbedingungen der jeweiligen Fakultät mit ein. In den Instituten und Seminaren gibt es weiterhin meist Beauftragte für Beratung, die in allen Fragen des Fachstudiums helfen. Jeder Lehrende bietet während des Vorlesungsbetriebs regelmäßig Sprechstunden an, in denen Fragen zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen besprochen werden können.

Fachschaften sind Studierendenvertretungen an den Instituten und bieten Beratungen zu Studienfragen an. Häufig werden Einführungsveranstaltungen für Neulinge sowie Führungen zur Orientierung angeboten.

Lehrveranstaltungen

Studienanfänger sollten sich von der Vielzahl der Namen von Lehrveranstaltungen nicht aus der Ruhe bringen lassen: Vorlesung, Seminar, Übung oder Kolloquium sind Bezeichnungen für Veranstaltungen, die von Fakultät zu Fakultät und von Hochschule zu Hochschule einen etwas anderen Charakter haben können.

Mensakarte

Ein Must-have. Die Mensakarte bekommen Studierende in allen Mensen, Cafeterien und Kaffeebars des Kölner Studentenwerks. Somit ist der nächste Mensabesuch gesichert - mit schneller, bargeldloser Zahlung.

Rückmeldung

Alle Studierenden müssen sich zu jedem Semester rückmelden, d.h. bestätigen, dass sie weiter studieren wollen. Die Rückmeldung erfolgt automatisch, sobald der Semester-



beitrag in der vorgesehenen Frist bezahlt wird. Die jeweiligen Fristen finden Sie in den Hochschulkapiteln. Wer die Frist versäumt, muss eine Verspätungsgebühr zahlen oder wird sogar exmatrikuliert. Von der Fachhochschule Köln werden für die Rückmeldung keine Überweisungsträger mehr versendet.

Nach erfolgreicher Rückmeldung werden der Studierendenausweis, die Immatrikulationsbescheinigungen und das Semesterticket mit der Post zugeschickt.

An den Hochschulen, die eine multifunktionale Chipkarte haben, muss

die Karte nach Rückmeldung validiert werden.

Fragen zur Rückmeldung beantworten die Studierendensekretariate.

Semesterausweise/MultiCa

Jedes Semester erhalten Studierende einen neuen Studierendenausweis, der zugleich auch Fahrkarte für den ÖPNV im VRS-Gebiet oder, je nach Hochschule, in ganz NRW ist.

An der Fachhochschule Köln erhalten Studierende als Studierendenausweis die so genannte **MultiCa**, eine multifunktionale Chipkarte, mit der man unter anderem in der Mensa



Sie suchen einen Job? Sie möchten künftige Arbeitgeber kennen lernen?

Nutzen Sie die Chance dazu auf der

Hochschulmesse „Unternehmenstag“

am

Mittwoch, 12. November 2014

- 100 Firmen aus ganz Deutschland
- Vortragsprogramm rund um das Thema „Fit für den Job“
- Jobwand mit aktuellen Stellenausschreibungen
- Kostenlose Bewerbungsfotos
- Workshops, Bewerbungsmappenchecks
- Simulation von Vorstellungsgesprächen
- Umfangreicher Ausstellerkatalog
- Interaktiver Online-Katalog

Alle Angebote sind für Besucher kostenlos.

Kontakt

Tel. +49 2241 865 677
Grantham-Allee 20
53757 Sankt Augustin
info@unternehmenstag.de
www.unternehmenstag.de



**Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg**
University of Applied Sciences



bargeldlos bezahlen, Bücher ausleihen oder kopieren kann. Auch an der Hochschule für Musik und Tanz und an der Deutschen Sporthochschule erhalten Studierende eine Chipkarte als Studierendenausweis.

Semester- und Sozialbeitrag

Mit dem Sozialbeitrag werden die Leistungen der Studentenwerke und der studentischen Selbstverwaltung (AStA, vgl. Kapitel Kölner Studentenwerk) bezahlt. Der Sozialbeitrag ist Teil des Semesterbeitrags, den die Studierenden an ihre Hochschule entrichten.

Studien- und Prüfungsordnung

Die Studien- und Prüfungsordnung regelt Inhalt, Aufbau und Abschluss des Studiums. Sie gibt vor, welche Pflichtfächer oder -veranstaltungen bis zur Prüfung absolviert werden müssen und die Anzahl der Prüfungen sowie die Kombinationsmöglichkeiten der Nebenfächer. Studierendensekretariate sind Ansprechpartner für:

- Bewerbung
- Zulassung, Immatrikulation und Exmatrikulation
- Fach- und Hochschulwechsel
- Urlaubssemester

Viele Anträge stehen im Internet zum Download bereit. Für Studierende an der Uni gibt es ein Servicetelefon mit aktuellen Informationen zu bestimmten Stichwörtern.

Studium Integrale

Jeder Studierende der Universität hat normalerweise die Möglichkeit, an allen Universitätsveranstaltungen teilzunehmen. Es gibt allerdings auch Veranstaltungen, die nur für einen bestimmten Personenkreis vorgesehen sind.

Studierende anderer Hochschulen können auch in die Universitätsveranstaltungen hineinschnuppern.

Urlaubssemester

Studierende können sich vom Studium beurlauben lassen, sofern wichtige Gründe dafür vorliegen. Dazu gehören:

- Krankheit bei Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung
- Mitarbeit an Forschungsvorhaben
- Auslandsstudium
- Praktikum

Informationen erhalten Sie im zuständigen Studierendensekretariat. Achten Sie dabei auf geltende Antragsfristen, an der Uni zum Beispiel bis zum 31.03. für das Sommersemester bzw. 30.09. für das Wintersemester. Eine Beurlaubung für das erste Semester oder rückwirkend ist ausgeschlossen.

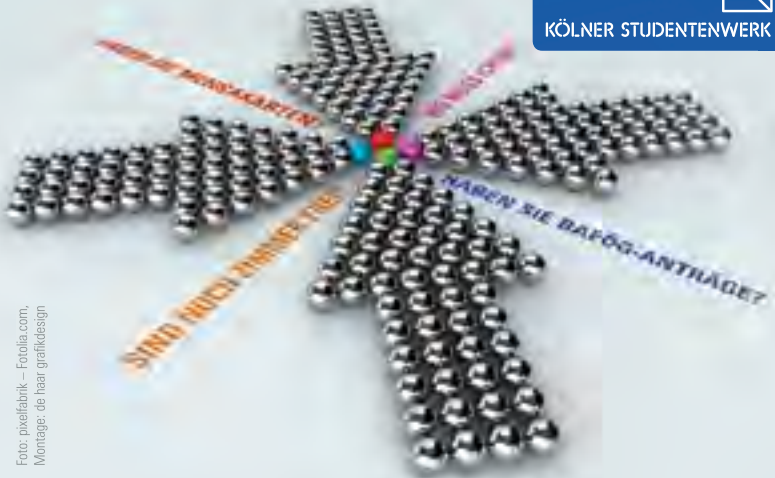
Studienplatztausch

Studienplatztauschbörse des VSB

Büro für Studienplatztausch
T 02691 9 32 64 30
www.studienplatztausch.de

RCDS Bildungs- und Sozialwerk e.V.

Studienplatztausch
T 030 616517-14, Di-Do 9–15 Uhr
www.rcds.de



INFOPOINT I UND II

INFOPOINT I Mo – Do 9 –16 Uhr, Fr 9 –14 Uhr

Wohnen:

- Erstberatung zu den Wohnheimangeboten
- Privatzimmer online WWW.MEIN-ZUHAUSE-IN-KOELN.DE

Studienfinanzierung:

- BAföG: Erstberatung, Anträge ausgeben und annehmen
- KfW-Studienkredite: Studiennachweis annehmen
- Bildungskredit: Identifikationsprüfung

Mensa-/Waschkarte

- ausstellen, aufladen, ausgeben, sperren bei Verlust

Ausweis

- Internationaler Studierendenausweis (ISIC)

Servicehaus im EG

Universitätsstr. 16

50937 Köln

Tel. 0221 94265-201 oder -202

Fax 0221 94265-203

infopoint@kstw.de

INFOPOINT II Mo – Fr 11:30 –14:30 Uhr

Wohnen:

- Erstberatung zu den Wohnheimangeboten

Studienfinanzierung:

- BAföG: Erstberatung, Anträge ausgeben und annehmen

Mensa-/Waschkarte

- ausstellen, aufladen, sperren bei Verlust

UniMensa im MG

Zülpicher Str. 70

50937 Köln

Tel. 0221 944053-416

infopoint@kstw.de

Studierendensekretariate

Universität zu Köln

Studierendensekretariat
Hauptgebäude, Untergeschoss
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Fax 0221 470-5182
studsek@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/studsek

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9:30 – 12:30 Uhr
Telefonische Sprechzeiten
Mo – Do 8:30 – 12:30 Uhr,
13:30 – 15:30 Uhr
Fr 8:30 – 12:30 Uhr
Tel. 0221 470-1022

Fachhochschule Köln

Studierenden- und Prüfungsservice
GWZ Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Tel. 0221 8275-5840
studium-gwz@fh-koeln.de

Öffnungszeiten & telefonische

Sprechzeiten:
www.fh-koeln.de/studienbuero_gwz

Studierenden- und Prüfungsservice
IWZ/LEV, Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 8275-4840
studium-iwz@fh-koeln.de
studium-lev@fh-koeln.de

Öffnungszeiten & telefonische

Sprechzeiten
www.fh-koeln.de/studienbuero_iwz

Campus Gummersbach
Tel. 02261 8196 -6840
studium-gm@fh-koeln.de

Öffnungszeiten & telefonische

Sprechzeiten
www.fh-koeln.de/studienbuero_gm

Deutsche Sporthochschule Köln

Studierendensekretariat
Am Sportpark Müngersdorf 6,
Zimmer 102a, 103
50933 Köln
Tel. 0221 4982-3010/-3040/-3370
studsekretariat@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9–11 Uhr,
Mo – Do 14–15 Uhr

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Studiensekretariat und Beratung
Unter Krahenbäumen 87,
50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-141/ -144 /-146
sekretariat@hfmt-koeln.de

Öffnungszeiten

Mo-Fr 11–12 Uhr, Di & Do 15–16 Uhr

Kunsthochschule für Medien Köln

Studierendensekretariat und
Beratung
Claudia Warnecke, Christina Heimann
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Tel. 0221 2 01 89-119
Fax 0221 2 01 89-298
studoffice@khm.de

Öffnungszeiten

Mo – Do 10–13 Uhr, Do 14–16 Uhr

Katholische Hochschule NRW

Studierendensekretariat
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-127

Öffnungszeiten

Mo – Fr 8:30 – 12 Uhr
Mo – Mi 13:30 – 16 Uhr

Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Studierendensekretariat
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 022899 629-6317

Öffnungszeiten

Mi 7:30 – 15:30 Uhr, Do 7:30 – 15 Uhr

Rheinische Fachhochschule

Studierendensekretariat
Astrid Schmidt
Schaevenstraße 1a-b, 50676 Köln
Tel. 0221 2 03 02-13
studentenservice@rfh-koeln.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9–13 Uhr
Mo, Di, Do 14–15:30 Uhr

Hochschule Fresenius und Cologne Business School

s. Studienberatung

Studierendenberatung

Universität zu Köln

Zentrale Studienberatung

Besucher: Studierenden Service Center, Universitätsstr. 22a, 50937 Köln
T 0221 470-1021

zsb-info@verw.uni-koeln.de
www.zsb.uni-koeln.de

Die Öffnungszeiten und telefonischen Sprechzeiten finden Sie unter

zsb.uni-koeln.de > Kontakt- und Öffnungszeiten

WiSo-Studienberatungszentrum der Universität zu Köln

Meister-Ekkehart-Str. 1, 50937 Köln
T 0221 470 8818

wiso-beratung@uni-koeln.de
www.wiso.uni-koeln.de/wiso-sbz.html
Öffnungs- und Sprechzeiten im Internet

Fachhochschule Köln

Zentrale Studienberatung,

Raum 9–13 und Raum 16, 17
Claudiusstr. 1, 50678 Köln (Südstadt)
T 0221 82 75-3407/-3480/-3176/
-3641/-3490/-3248
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9–12 Uhr & 13–15 Uhr
und n.V., länger geöffnet für Berufstätige
Do 15–19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Deutsche Sporthochschule Köln

Hauptgebäude, Zimmer 118, 119, 104
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
T 0221 4982-2520
studienberatung@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 9–11 Uhr,
Mo – Do 14–15 Uhr

Hochschule für

Musik und Tanz Köln

Beratung im Studierendensekretariat
s. Kapitel Kölner Hochschulen

Kunsthochschule für Medien Köln (KHM)

Beratung im Studierendensekretariat,
s. Kapitel Kölner Hochschulen

Katholische Hochschule NRW (KatHo)

Studienberatung

Wörthstr. 10, 50668 Köln
T 0221 77 57-0
(Zentrale, weitervermitteln lassen
an den Studienberater für den
gewünschten Fachbereich)

Rheinische Fachhochschule (RFH)

Studienberatung

Schaevenstraße 1a-b, 50676 Köln
T 0221 2 03 02-28

Öffnungszeiten

Mo 9–13 Uhr, 14–19 Uhr
Di und Do 9–13 Uhr, 14–17 Uhr
Mi und Fr 9–13 Uhr
sowie nach Vereinbarung
www.rfh-koeln.de

Hochschule Fresenius Hochschule für Wirtschaft und Medien

Im Mediapark 4 c, 50670 Köln
T 0221 97 31 99-10
www.hs-fresenius.de

Cologne Business School (CBS)

Hardefuststr. 1, 50677 Köln
T 0221 93 18 09-31
info@cbs.de
www.cbs.de

Misch mit!



Gasthörer

sind keine Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Sie können auch ohne Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung zu bestimmten Lehrveranstaltungen zugelassen werden, allerdings ohne Prüfungen ablegen zu können. Der Aufnahmeantrag als Gasthörer ist für jedes Semester beim Studierendensekretariat, von ausländischen Studierenden beim Akademischen Auslandsamt (AAA/International Office) zu stellen; Gasthörer und Seniorenstudierende zahlen jedes Semester eine Gebühr von derzeit 100 Euro (Studienberatung für das Gasthörer- und Seniorenstudium).

Zweithörer

Ordentliche Studierende anderer Hochschulen können auf Antrag zum Besuch von Lehrveranstaltungen und zu Prüfungen zugelassen werden, sofern nicht der Fachbereich den Besuch von Lehrveranstaltungen zahlenmäßig beschränkt oder vom Nachweis bestimmter Kenntnisse abhängig gemacht hat.

Der Antrag wird vom Studierendensekretariat bearbeitet, Anträge ausländischer Studierender vom AAA. Zweithörer werden ebenso nicht Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Für sie entfällt die Beitragspflicht, allerdings auch das Wahlrecht zu studentischen und universitären Gremien.

Zweithörergebühren können anfallen. Bitte informieren Sie sich beim zuständigen Studierendensekretariat.

Seniorenstudium

An der Universität zu Köln gibt es keine speziellen Seniorenstudiengänge, ältere Studierende nehmen am normalen Studienbetrieb teil. Da ihr Studium meist nicht auf eine künftige Berufstätigkeit vorbereiten soll, bietet die Universität spezielle Orientierungshilfen an, die unter pragmatischen Gesichtspunkten die Durchführung eines solchen Studiums erleichtern sollen. Formal setzt die Teilnahme an Lehrveranstaltungen die Einschreibung als ordentlicher Studierender oder als Gasthörer voraus. Über die Gasthörergebühr hinaus entstehen keine weiteren Kosten. An der Deutschen Sporthochschule wird auch ein Seniorenstudium angeboten.

Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Koordinierungsstelle Wissenschaft und Öffentlichkeit an der Uni Köln (Dr. Miriam Haller, Dipl. Päd. Astrid Costard) beraten Studierende, für die der Erwerb eines Studienabschlusses (im Sinne einer beruflichen Qualifikation) nicht der Zweck ihres Studiums ist. Sie helfen bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen, der Erstellung des individuellen Stundenplans und vermitteln Kontakte zu Studierenden mit gleichen Studieninteressen, um die Gründung von Arbeitsgruppen zu erleichtern. Zu Beginn des Semesters bietet die Koordinierungsstelle Orientierungsrundgänge an der Universität an. Außerdem werden Informations- und Beratungsveranstaltungen für Studieninteressenten angeboten. Beauftragter für das Gasthörer- und

Seniorenstudium ist Prof. Dr. H. Meyer-Wolters. Er ist im Institut I (Fachbereich Erziehungs- und Sozialwissenschaften der HumF) erreichbar.

Infos

Universität zu Köln

Koordinierungsstelle
Wissenschaft und Öffentlichkeit
Gasthörer- und Seniorenstudium

Besucher: UG Gebäude „Alte Mensa“
Zugang gegenüber Wilhelm-Waldeyer-Str. 12-14, Raum 05-10

T 0221 470-6298

gasthoerer-studium@uni-koeln.de
senioren-studium@uni-koeln.de
www.koost.uni-koeln.de/gasthoerer-senioren

Sprechstunden und Beratung
Di & Mi, 10 – 12 Uhr und nach telef. Vereinbarung

Deutsche Sporthochschule Köln

Gasthörer Studierendensekretariat
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln, Zimmer 102a, 103
T 0221 4982-3040/-3370
studsekretariat@dshs-koeln.de
Öffnungszeiten Mo – Fr 9 – 11 Uhr,
Mo – Do 14 – 15 Uhr

Fachhochschule Köln

Gast- und Zweithörer
Studierenden- und Prüfungsservice
GWZ T 0221/8275-5840
IWZ/LEV T 0221/ 8275-4840
Gummersbach T 02261/8196-6840

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Gasthörer
Unter Krahenbäumen 87
50668 Köln
sekretariatfmt-koeln.de
T 0221 91 28 18-141/-144/-146

Fündig
geworden?



Universitäts- und Stadtbibliothek (USB)

Mit einem Bestand von mehr als 3,9 Millionen Bänden ist die USB die größte Hochschulbibliothek in Nordrhein-Westfalen. Die Mehrzahl der im Magazin verwahrten Schriften kann ausgeliehen werden, Ausnahmen gelten für alte und wertvolle Werke. Im Sofortausleihbereich (SAB) und in der Lehrbuchsammlung stehen aktuelle Bücher zur sofortigen Ausleihe zur Verfügung. Im Gebäude der USB befinden sich mehrere Lesesäle mit insgesamt ca. 600 Leseplätzen, davon 60 mit Internetzugang. Die dort aufgestellten Nachschlagewerke können direkt eingesehen oder vor Ort kopiert werden. Im Europäischen Dokumentationszentrum steht eine Vielzahl von Publikationen über die Europäische Union zur Verfügung. Zudem hält die USB ca. 6.000 laufend gehaltene Zeitschriften bereit. An elektronischen Medien lassen sich Volltext-Zeitschriften, E-Books, Datenbanken und Dissertationen abrufen. Für Recherchen steht eine größere Zahl von Internet- und Multimedia-PCs zur Verfügung.

Der Bestand der USB ist im Online-Katalog, im Kölner Universitäts-Gesamtkatalog (USB und zusätzlich in 197 Katalogen bzw. Datenbanken anderer Bibliotheken der Universität) recherchierbar. Falls die gesuchte Literatur nicht verfügbar ist, kann sie mittels Fernleihe gegen eine geringe Gebühr aus anderen Bibliotheken besorgt werden. Auskünfte werden auch per E-Mail erteilt.

Über die Ausleihmodalitäten und andere Formalia geben Informationsblätter Auskunft. Ein Newsletter kann abonniert werden. Mit einer Audio-Tour haben Interessierte die

www.schweitzer-online.de

Der schnelle Weg zur Semesterliteratur
portofreier Versand – Abholung – alle Fachgebiete

witsch+behrendt
Universitätsbuchhandlung
Universitätstr. 18, 50937 Köln
witsch@schweitzer-online.de

 **schweitzer**
Fachinformationen

Möglichkeit, die Bibliothek über Kopfhörer kennenzulernen. In Schulungen zur Informationskompetenz werden die Literaturrecherche sowie die Nutzung von Datenbanken, E-Books und elektronischen Zeitschriften umfassend erklärt. Sondertermine für Gruppen nach Vereinbarung.
www.ub.uni-koeln.de

Humanwissenschaftliche Abteilung (HWA)

Die Humanwissenschaftliche Abteilung der USB verfügt über einen Ausleihbestand von etwa 220.000 Bänden und über circa 500 laufend gehaltene Zeitschriften aus den Sammelschwerpunkten Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Heilpädagogik. Neben der Magazinausleihe unterhält sie eine Lehrbuchsammlung, eine Testothek mit psychologischen Testverfahren sowie zwei Lesesäle. Ausleihe, Lehrbuchsammlung und der Lesesaal Humanwissenschaft befinden sich im Hauptgebäude der Humanwissenschaftlichen Fakultät (Gebäude 216). Der Lesesaal Heilpädagogik befindet sich im Department für Heilpädagogik und Rehabilitation (Gebäude 213).

Ausstattung: 129 stromversorgte Arbeitsplätze, 34 Internetrechner, zwei Internet-Arbeitsplätze für Sehbehinderte und WLAN in beiden Lesesälen.

Termine: Zu Beginn jedes Semesters werden Führungen und Übungen zur Nutzung der Kataloge angeboten. Gruppen und Tutorien können jederzeit Sondertermine vereinbaren.
 T 0221 470-4926
www.ub.uni-koeln.de

ZB MED – Leibniz-Informationszentrum Lebenswissenschaften

Die ZB MED ist eine Stiftung öffentlichen Rechts. 1973 gegründet ist die ZB MED heute die zentrale wissenschaftliche Informationseinrichtung für Medizin, Gesundheit, Ernährung, Umwelt und Agrar in Deutschland und hat die weltweit größte Bibliothek ihrer Fächerkombination.

Ausstattung: 30 PC-Multimedia-Arbeitsplätze, 180 Leseplätze, 6 Studienkabinen, Bestände der letzten 7 Jahrgänge und Zeitschriften teils ab 1985, teils ab 1995 im Lesesaal, weitere Bestände im Magazin (u.a. 1,6 Millionen Bücher und Zeitschriften), Kopierer und Kopierkartenautomat, WLAN.

Termine: Zu Beginn jedes Semesters werden Führungen und Übungen zur Nutzung der Kataloge angeboten. Gruppen ab vier Personen können jederzeit Sondertermine vereinbaren.

Hochschulbibliothek der Fachhochschule Köln

Campusbibliothek Leverkusen
 T 0214 3 28 31-4670
service-clev@bibl.fh-koeln.de

Campusbibliothek Südstadt
 T Ausleihe 0221 82 75-3265
 T Auskunft 0221 82 75-3264
service-gwz@bibl.fh-koeln.de

Campusbibliothek Deutz
 T Ausleihe 0221 82 75-2724
 Auskunft 0221 82 75-2725
service-iwz@bibl.fh-koeln.de

Campusbibliothek Gummersbach
 T Ausleihe (02261) 81 96-6766
 Auskunft (02261) 81 96-6765
service-cgm@bibl.fh-koeln.de
www.bibl.fh-koeln.de

T 0221 478-5605

www.facebook.de/zbmed.bibliothek

www.zbmed.de

Bibliotheken der Seminare und Institute

An den Instituten und Seminaren gibt es eine Vielzahl von Bibliotheken, die fachbezogene Literatur sammeln.

Hochschulbibliothek der Fachhochschule Köln (FHB)

Dienstleistungen

- Beschaffung, Bereitstellung und Ausleihe von Literatur
- zentraler elektronischer Nachweis aller Bestände im Online-Katalog
- Recherchemöglichkeit in mehr als 100 Datenbanken
- Online-Fernleihe
- Auskunft per E-Mail
- Bibliotheksführungen
- Schulungen (u. a. Datenbankrecherchen und Suchstrategien)
- Internet-Arbeitsplätze an allen Standorten
- Selbstverbuchungsstationen
- WWW-Angebot (incl. Online-Katalog, Datenbanken, Digitale Bibliothek und DigiLink, Köln-Bib, eigener Youtube-Kanal)
- E-Mail-Benachrichtigungen zum Leihfristende, bei Bereitstellung vorgemerakter oder bestellter Medien.

In den Campusbibliotheken in Köln und Gummersbach gibt es einen Auskunftspunkt, Fernleihberatung und die Nutzung von Dokumentliefersdiensten, Leseplätze, Notebook-Arbeitsplätze, WLAN, eine Druckerstation sowie in großer Zahl PC-Arbeitsplätze mit Internetzugang für Bibliotheksbenutzer.

T 0221 82 75-2713

www.bibl.fh-koeln.de.

Zentralbibliothek der Sport- wissenschaften (ZBSport)

Dienstleistungen

- Ausleihe und Information
- Fernleihe
- Subito (Dokumentliefersdienst)
- Bibliotheksführungen
- Tutorien
- Literaturrecherchen

Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln ist die zentrale wissenschaftliche Fachbibliothek für die Bundesrepublik Deutschland und die weltweit größte Spezialbibliothek für Sportwissenschaften. Die ZBSport verfügt insgesamt über ca. 415.952 Medien sowie über 1.452 aktuelle Zeitschriften. Ausleihberechtigt sind alle Studierenden der Hochschulen in NRW sowie die Einwohner der Stadt Köln. Hier gibt es Medientarifs und zahlreiche PC-Arbeitsplätze mit WLAN-Zugang und Anschluss an einen zentralen Drucker.

T 0221 4982 3230/-6550

www.zbsport.de

Bibliothek und Bibliotheks- zentrale der Katholischen Hochschule NRW

Die Freihandbibliothek ist für jeden zugänglich. Literatur zu den Themen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Theologie, Pflegemanagement, Pflegepädagogik ist im OPAC zu finden. Eigenständige Literaturrecherchen in Datenbanken zu den o. g. Themen möglich – bitte vorher anmelden.

T 0221 77 57-150 /-151

bibliothek.koeln@katho-nrw.de

www.katho-nrw.de

StadtBibliothek Köln – Zentralbibliothek & 11 Stadtteilbibliotheken

Die Stadtbibliothek ist eines der führenden Großstadtbibliothekssysteme. Sie bietet das gesamte aktuelle Medienspektrum: Sach- und Fachbücher, Bestseller, Noten, Karten, CDs (Musik-CDs, Hörbücher und CD-ROMs), DVDs (Spielfilme: Blu-Ray-Discs und DVD-ROMs), Internet, Datenbanken, außerdem Sprachkurse in allen gängigen Sprachen. Vor allem eins macht das Angebot unwiderstehlich: Alle Medien sind sofort entleihbar!

Außerdem: E-Books, Hörbücher und E-Paper zum Download per E-Ausleihe.

Die Jahresmitgliedschaft für Studierende kostet 28 Euro. Dafür ist das gesamte multimediale Angebot enthalten. Erstsemester erhalten eine kostenlose Kurzmitgliedschaft gegen Vorlage des Gutscheins aus dem „Kulturscheckheft für Studierende“. Ein Drittel der Kölner Studierenden weiß dieses Angebot zu schätzen und nutzt es bereits.

Internetportal Koelnbib

Das Kölner Internetportal www.koelnbib.de liefert Standorte und Verfügbarkeit von mehr als sieben Millionen Büchern und Medien auf einen Klick. 12 Kataloge können gleichzeitig durchsucht werden. Außerdem gibt es viele Infos über die Kölner Bibliothekslandschaft.

Hochschulbibliotheken

Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln

T 0221 4982-3230
www.zbsport.de

Bibliothek der Hochschule für Musik und Tanz Köln

T 0221 91 28 18-200
bibliothek@hfmt-koeln.de
www.hfmt-koeln.de

Bibliothek/Mediathek der Kunsthochschule für Medien

bibliothek@khm.de
www.khm.de/bib

Zentralbibliothek der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

T 02232 929-6224 /-6225
bibliothek@fhhbund.de
www.fhhbund.de

Bibliothek der Rheinischen Fachhochschule

T 0221 788070-90
bib.rfh-koeln.de

Kölner Bibliotheken

Kunst- und Museumsbibliothek der Stadt Köln

Lesesaal I (im Museum Ludwig) mit Büchern zur bildenden Kunst vom Mittelalter bis zur Gegenwart
T 0221 221-22626
bettina.gembruch@stadt-koeln.de

Lesesaal II (im Museum für Angewandte Kunst) mit Literatur zum Kunstgewerbe und zur Fotografie
T 0221 221-26729
ursula.werner@stadt-koeln.de
www.museenkoeln.de/kmb

Erzbischöfliche Diözesan- und Dombibliothek Köln

T 0221 16 42-3721
bibliothek@erzbistum-koeln.de
www.dombibliothek-koeln.de

Stadtbibliothek Köln Zentralbibliothek

T 0221 221-23828
kundenservice@stbib-koeln.de
www.stbib-koeln.de



KÖLNER STUDENTENWERK

Foto: Andrey Kuzmin, Fotolia

SCHREIBEN IM STUDIUM

im Wintersemester 2014/2015

WISSENSCHAFTLICHES SCHREIBEN MIT PLAN

Wie schreibe ich meine Abschlussarbeit?

Leitung: Dipl.-Psych. Sophie Bärman | 40,- Euro

Fr 17. und

Fr 24.10.2014

9–15:30 Uhr

SPEZIALTRAINING ZUR ZEICHENSETZUNG

Leitung: Steffi Staaden

Anmeldung: steffi.staaden@arcor.de | 20,- Euro

incl. 30-seitiger Trainingsbroschüre

Mi 17.12.2014

Mo 23.02.2015

12:30–17 Uhr

(NEUE) DEUTSCHE RECHTSCHREIBUNG

Leitung: Steffi Staaden

Anmeldung: steffi.staaden@arcor.de | 33,- Euro

Trainingsbroschüre | + 8,- Euro

Mo–Mi

09.–11.02.2015

13–17 Uhr

Anmeldung

psb-sekretariat@kstw.de

Tel. 0221 16 88 15-0

Mo bis Do 9–13 Uhr, 14–16:30 Uhr

Freitag 8:30–14 Uhr

Kölner Studentenwerk

Psycho-Soziale Beratung

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Gut vernetzt!



Der **RRZK-Helpdesk** ist die zentrale Anlaufstelle des Rechenzentrums für Fragen der Computernutzung. Dazu gehören u.a. Freischaltung von Accounts, Unterstützung bei Windows-Installationen, E-Mail-Nutzung und bei Problemen mit dem Internetzugang. Darüber hinaus stellt das RRZK **Kursräume** zur Computernutzung bereit.

Das RRZK bietet ein umfassendes Kursprogramm in der vorlesungs-freien Zeit:

- Einführung in das Arbeiten am PC
- Bedienung von MS Office-Produkten
- Anwendung von Multimedia- und Grafiksoftware
- Programmiersprachen

Kurz & knapp

Rechenzentrum (RRZK)

Weyertal 121, 50931 Köln

RRZK-Helpdesk

T 0221 470-89555

Mo – Fr 8:30 – 18 Uhr

rrzk-helpdesk@uni-koeln.de

rrzk.uni-koeln.de

Kursräume

Mo – Fr 8:30 – 23:30 Uhr

Sa 10 – 16:30 Uhr

Bibliothek des RRZK

T 0221 470-89790

Mo – Fr 10 – 18 Uhr

Mit dem **Studierenden-Account** wird allen Studierenden ein Internetzugang angeboten, der in den Pools/Kursräumen der Universität, via WLAN auf dem Campus und von zu Hause genutzt werden kann. Außerdem benötigen Sie den Studierenden-Account für den Zugang zu KLIPS (Kölner Lehr-, Informations- und Prüfungsservice) und ILIAS (E-Learning-System an der Universität zu Köln).

Im **Software-Shop** können Studierende über den Studierenden-Account Software zu vergünstigten Konditionen kaufen. Zu den Aufgaben des Rechenzentrums (RRZK) gehören außerdem universitätsweite IT-Dienstleistungen sowie die Förderung und Koordination von Forschungsvorhaben im Bereich der angewandten Informatik.

Lesetipp

Anleitungen, Dokumentationen und Tipps

rrzk.uni-koeln.de

Software-Shop:

rrzk.uni-koeln.de/asknet.html

Kursangebot:

rrzk.uni-koeln.de/kursangebot.html



New York,
Rio,
Nairobi

Erste Anlaufstellen für Praktika und Jobs im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter an den Hochschulen. Auslandspraktika vermitteln auch einige studentische Organisationen (siehe Kapitel Studentische Organisationen).

Ansonsten informieren viele öffentliche, gemeinnützige, non-profit- und sogar kommerzielle Stellen über die von ihnen vermittelten Auslandsaufenthalte.

Informations- und Beratungsstelle (IBS)

Die Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH ist eine wichtige Adresse für Studierende, Auszubildende und junge Berufstätige, die berufliche Auslandserfahrung sammeln wollen. Die Informations- und Beratungsstelle IBS wird seit 1. Juli 2013 durch die Nationale Agentur Bildung für Europa weitergeführt.

www.na-bibb.de

Praktika in der EU

Ferner sind die EU-Praktika bei der Kommission der Europäischen Gemeinschaften und beim Europäischen Parlament interessant. Sie richten sich an Hochschulabsolventen bzw. fortgeschrittene Studierende, dauern 3 bis 5 Monate und werden als Verwaltungspraktika in EU-Generaldirektionen absolviert.

Informationen und Beratung zu den verschiedenen Austauschprogrammen der EU und den Auslandsstipendien erhalten Sie beim Akademischen Auslandsamt bzw. International Office Ihrer Hochschule, beim DAAD in Bonn oder beim Bundesministerium für Bildung und Forschung in Bonn.

ERASMUS+ Praktika

Im Rahmen des Programms Erasmus+ fördert das Programm Erasmus Praktika in Unternehmen im europäischen Ausland. Das Programm steht Studierenden aller Fachbereiche offen. Nicht förderbar sind Praktika in europäischen Institutionen oder Organisationen, sowie Organisationen, die EU-Programme verwalten. Derzeit sind 33 Länder am Programm Erasmus beteiligt: Alle Mitgliedsstaaten der EU, die Türkei, Mazedonien sowie die EFTA/EWR-Länder Island, Liechtenstein und Norwegen. Ein Erasmus-Praktikum dauert 2 bis 12 Monate. Zu den Lebenshaltungskosten gibt es pro Teilnehmer einen Zuschuss von 100 - 200 Euro im Monat zzgl. des SMS-Satzes (Hochschule entscheidet darüber). Bewerbungen für ein Erasmus-Stipendium sind direkt an die eigene Hochschule zu richten. Bitte wenden Sie sich an das Akademische Auslandsamt oder an die Erasmus-Koordinatoren Ihrer Hochschule, die auf der Homepage unter Partner > Hochschulkordinatoren verzeichnet sind.

eu.daad.de

www.erasmusplus.de

Carlo-Schmid-Programm

Das Programm dient der Förderung künftiger Entscheidungsträger mit internationalen Aufgaben.

Eine Mitarbeit im Generalsekretariat der Vereinten Nationen in New York, im Demokratisierungsbüro der OSZE in Warschau oder im Kabinett des EU-Kommissars in Brüssel – all dies gehört zum Angebot des Carlo-Schmid-Programms.

kaiser@daad.de

Berufsstart mit Auslandspraktikum

Wer nach dem Studium nicht direkt einen Job findet, sondern arbeitsuchend gemeldet ist, kann mit dem vollfinanzierten Projekt „EU-Walz“ erst einmal ins Ausland gehen. Da arbeiten, wo andere Urlaub machen, Fremdsprachenkenntnisse und die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern. Zur Wahl stehen Ungarn, Italien oder Malta.

www.forum-berufsbildung.de

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

Studium, Jobs und Praktika

Die ZAV berät und vermittelt Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte weltweit. Studierende können sich an zwölf Standorten in Deutschland über Studienmöglichkeiten vor allem im europäischen Ausland informieren. Darüber hinaus bietet die ZAV zeitlich befristete Jobs und Berufspraktika im Ausland an, teilweise über Kooperationspartner weltweit. T 0228 713-1313

www.zav.de

TravelWorks

Work&Travel: In Kanada, Neuseeland und Australien

können Sie bis zu zwölf Monate vor Ort jobben und reisen. TravelWorks hilft mit Tipps für die Jobsuche, Zugriff auf eine exklusive Jobdatenbank, Orientierungsveranstaltungen und Ansprechpartnern vor Ort und unterstützt bei der Beantragung des erforderlichen Visums mit befristeter Arbeitserlaubnis.

Auslandspraktika

TravelWorks bietet englischsprachige Auslandspraktika ab vier

Praktika im Ausland

IBS

Informations- und Beratungsstelle im Hause der Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
T 0228 44 60-1123
www.giz.de/ibs

EU-Praktikum

Europäische Kommission

Generaldirektion „Bildung und Kultur“
Praktikantenbüro
www.ec.europa.eu/stages

Europäisches Parlament

Generaldirektion Wissenschaft bzw. Generaldirektion Personal, Haushalt und Finanzen
(Praktika als Dolmetscher oder wissenschaftlicher Assistent beim Europäischen Parlament)
T 0035 2 43 00 36 97

Deutscher Famulanten- austausch (DFA)

bmvd.de

Studienstiftung des deutschen Volkes

T 0228 820 96-0
info@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Bundesagentur für Arbeit Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

T 0228 713-0
zav@arbeitsagentur.de
www.ba-auslandsvermittlung.de

Wochen zur Perfektionierung von Sprachkenntnissen und zur beruflichen Orientierung an.

Praktika USA: TravelWorks ermöglicht Studierenden, Azubis und jungen Absolventen durch die Vermittlung eines Visums fachbezogene Praktika in den USA. Partnerorganisa-

tion vor Ort ist CIEE. Das Programm ist auf maximal 12 Monate begrenzt. Berufstätige mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung nach Studienabschluss bzw. nach abgeschlossener Ausbildung können ein Fachpraktikum von maximal 18 Monaten absolvieren. Die Praktika in den USA werden in der Regel bezahlt. Finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien ist möglich.

www.praktikum-usa.org

www.travelworks.de

AIFS

AIFS vermittelt Auslandspraktika in Australien und Neuseeland und organisiert Work and Travel Aufenthalte in Australien, Neuseeland, Kanada und Mexiko. Volunteer and Travel ist mit AIFS in Australien, Neuseeland, Kanada, Nepal, Südafrika, Thailand, China, Indien und auf Bali möglich. Im Rahmen des Au-Pair-Programms können Teilnehmer in die USA, nach Australien, Neuseeland, Kanada und China reisen. Mit Study Abroad ist ein Studium

Nützliche Infos

COSTA-Magazin

vom International Office der Fachhochschule Köln
international-office@fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

Bundesministerium für Bildung und Forschung

www.bmbf.de

in den USA oder England möglich.
www.aifs.de

Internationaler Freiwilligendienst

Ein Auslandsaufenthalt in einer europäischen Partnerstadt Kölns kann mit dem Internationalen Freiwilligendienst verwirklicht werden. Unterkunft, Verpflegung, Taschengeld und Fahrtkosten werden in der Regel gestellt. Einsatzmöglichkeiten: Kultur, Soziales, Ökologie. Voraussetzung: nicht älter als 25 Jahre und wohnhaft in Köln.
 T 0221 888 278 23
www.koeln-freiwillig.de/
internationaler-freiwilligendienst





Wohin solls
gehen?

Checkliste für das Auslandssemester

Checkliste für die Studienortwahl

- ☐ Lehrangebot (Studienfächer)
- ☐ Organisation des Studiums (Studienjahr, Semester, Trimester)
- ☐ Sprachprüfung (Termine, Gültigkeitsdauer)
- ☐ Anerkennung der bisherigen Studienleistungen und Einstufung im Gastland
- ☐ Anrechnungsmöglichkeiten des Auslandssemesters an der Heimathochschule
- ☐ administrative Vorbereitung (Visum, Übersetzung von Zeugnissen, Beglaubigungen, Bewerbungsfristen)
- ☐ Studiengebühren und Lebenshaltungskosten

Voraussetzungen

- ☐ gute Sprachkenntnisse
- ☐ gute Studienleistungen (meistens abgeschlossenes Grundstudium)
- ☐ gut geplantes Studienvorhaben bzw. Projekt im Ausland
- ☐ außeruniversitäres Engagement (z. B. Sport, Kirchengruppen, Jugendarbeit)
- ☐ Gutachten von Professoren (meistens erforderlich)

Auslandssemester sind eine zusätzliche Qualifikation für den Arbeitsmarkt. Die zentrale Anlaufstelle für deutsche Studierende bezüglich Studium oder Praktika im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter (AAA) oder International Offices der jeweiligen Hochschulen (Eine Übersicht finden Sie zwei Seiten weiter vorne).

AAA informieren und beraten zu:

- Studium im Ausland
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Stipendienprogrammen (z. B. DAAD, Fulbright-Kommission)
- Erasmus+ Programme
- Austauschprogrammen mit zahlreichen Partnerhochschulen
- Praktika im Ausland
- Sprachkursen im Ausland
- Infobibliothek mit Broschüren, Länderinfos, Erfahrungsberichten, Internetrecherchen

Wie kann das Auslandsstudium finanziert werden?

Stipendien

Die Vergabe von Stipendien erfolgt durch die unterschiedlichsten Organisationen und Fördergemeinschaften. Am bekanntesten ist der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD), der auch die meisten Stipendien vergibt. Diese sind sehr gefragt und nur schwer zu bekommen. Auf einen Stipendienplatz fallen derzeit etwa drei bis sechs Bewerber. Die Stipendien des DAAD werden aufgrund fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung vergeben.

Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der Sprache des Gastlandes. Das Bewerbungsformular „Antrag auf ein Auslandsstipendium für Studierende/Graduierte/Doktoranden/Promovierte“ steht auf den Seiten des DAAD zur Verfügung.

Auslands-BAföG

Für die Förderung eines Studiums im Ausland nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse

- Auslandsstudium muss dem bisherigen Studium förderlich sein
- Anrechenbarkeit eines Teils dieses Studiums an einer deutschen Hochschule

Innerhalb der EU wird nach mindestens einjährigem Inlandsstudium auch ein Studienabschluss gefördert. Wird das Studium im Ausland nicht abgeschlossen und kehrt man an eine deutsche Hochschule zurück, bleiben zwei Semester des Auslandsstudiums bei der Förderungshöchstdauer im Inland unberücksichtigt. Während des Auslandsstudiums sollte man sich an der inländischen Hochschule beurlauben lassen (kein Semesterbeitrag).

EU-Studienprogramme

Hier ein kleiner Überblick über einige von der EU geförderten Austauschprogramme, die fast jedem Studierenden einen Auslandsaufenthalt möglich machen. Dazu zählen das Erasmus+ Programm und das Studium am Europa Kolleg.

Erasmus+

Erasmus+ heißt das neue EU-Programm für Allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport, das am 1. Januar 2014 an den Start gegangen ist. Es löst das Programm für lebenslanges Lernen (LLP), JUGEND IN AKTION sowie die internationalen EU-Hochschulprogramme mit Drittländern ab. Es steht Studierenden aller Fachrichtungen offen. Über drei Millionen Studierende wurden seit 1987 im Rahmen des Erasmus-Programms europaweit bei der Absolvierung eines Auslandsstudiums unterstützt. Teilnehmende Länder sind die 28 Mitgliedstaaten der Europä-

Stipendiengeber

- www.fulbright.de (für die USA)
- www.gfps.org (für Polen)
- www.britishcouncil.de (für Großbritannien)
- www.ranke-heinemann.de (für Australien)
- www.tlnz.net (für Neuseeland)
- www.cidu.de (für Frankreich)

Liste mit Stipendiengebern

- www.daad.de
- www.studentenwerke.de (Infos zum Auslands-BAföG)

Auslands-BAföG

DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst)

T 0228 882-0

Info-Center: T 0228 882-700

www.daad.de

www.go-out.de

Auslands-BAföG

Informationen beim Amt für Ausbildungsförderung des KStW

T 0221 942 65-0

bafoeg@kstw.de

www.kstw.de

ischen Union, die drei Unterzeichnerländer des EWR-Abkommens (Island, Liechtenstein und Norwegen), Mazedonien sowie die Türkei.

Im Durchschnitt verbringen die Studierenden mit finanzieller Unterstützung aus den Erasmus-Töpfen knapp sieben Monate in einem anderen Land. Voraussetzung ist, dass jede teilnehmende Hochschule im Besitz einer Erasmus-Universitätscharta (ECHE) der EU-Kommission ist und dass zwischen den Partnerhochschulen ein bilaterales Abkommen zum Austausch von Studierenden (und Hochschulpersonal) besteht. Welche

Kooperationsabkommen mit ausländischen Universitäten bestehen, erfahren Sie bei den AAA der Hochschulen, bei den beteiligten Fächern oder Fachbereichen und im Internet.

Erasmus+ Unterstützung

- Studium (SMS)
- Mobilitätzuschuss zu den auslandsbedingten Mehrkosten nach Ländergruppen zwischen 150 und 500 Euro pro Monat (bei Behinderung höhere Zuschüsse möglich)
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Unterstützung bei der Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes
- Akademische Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen

An deutschen Hochschulen immatrikulierte Studierende können Erasmus-Mobilitätzuschüsse in Anspruch nehmen. Neben Deutschen und Staatsangehörigen eines am Programm teilnehmenden Landes können auch Staatsangehörige von Drittstaaten am Erasmus-Programm teilnehmen, die ein (vollständiges) Studium in Deutschland absolvieren, welches zu einem anerkannten Abschluss führt. Austauschstudierende können keinen Erasmus-Zuschuss in Anspruch nehmen.

Stipendien für Postgraduiertenstudium am College of Europe

Am ältesten und renommierten Institut für postuniversitäre Studien in Europa in Brügge und Natolin erwerben jährlich etwa 400 Studierende aus über 45 Ländern in einem 10-monatigen Aufbaustudium die entscheidende Zusatzqualifikation für ihre Karriere in Europa. Ob in Europäischem Recht, Internationalen Beziehungen und Diplo-

matie, Politik und Verwaltung, Wirtschaft oder im Interdisziplinären Europastudiengang – die bilinguale Ausbildung ist intensiv und praxisnah. Die Auswahl für die deutschen Studienplätze und Stipendien erfolgt über das Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland. Bewerbungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Universitätsstudium oder ein gleichwertiger Studienabschluss (Master bzw. 240 ECTS, 1. Juristisches Staatsexamen, Diplom, Magister) insbesondere in o. g. Fächern bzw. in Geschichte, Philosophie, Kommunikationswissenschaften, Journalismus, Sozial- und Sprachwissenschaften, Geografie und ähnlichen Fächern. Auch Bachelor-Absolventen (180 ECTS) sind bei entsprechender fachlicher und persönlicher Qualifikation geeignet. www.netzwerk-ebd.de/coe

European Council for Student Affairs (ECStA)

Die ECStA-Mitglieder betreuen Studierende aus elf europäischen Ländern. Auf der Homepage sind wichtige Links zu Themen wie Wohnungssuche, Sprachen lernen, Studienfinanzierung, Arbeitsmöglichkeiten, Kultur und Sport zu finden.

Weitere Infos

Europäische Bewegung Deutschland

T 030 3 03 62 01 10
www.netzwerk-ebd.de

Deutsches Studentenwerk

Referat Internationales
T 030 29 77 27 73
internationales@studentenwerke.de

Akademische Auslandsämter/International Offices

Universität zu Köln

Akademisches Auslandsamt

Universitätsstr. 22a, 50937 Köln
Referentinnen für Studium im Ausland, Erasmus-Koordination
Christiane Biehl, M.A., Katrin Kaiser, M.A., Brit Sperber, Dipl.-Reg.-Wiss.
T 0221 470-2769/-4438/-3867
Weitere Ansprechpartner:
www.uni-koeln.de/international

Cologne Business School (CBS)

International Office

Hardefuststr. 1, 50677 Köln
Leiterin: Silke Bochow
T 0221 93 18 09 31
study@cbs.de
www.cbs-edu.de

Hochschule Fresenius

Im MediaPark 4 c, 50670 Köln
T 0221 973199 -10
www.fh-fresenius.de

Hochschule für

Musik und Tanz Köln

Akademisches Auslandsamt

Heike Gecks
Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln
T 0221 91 28 18-149 /-122
Sprechstunde nach Vereinbarung
auslandsamt@hfmt-koeln.de
www.hfmt-koeln.de

Deutsche Sporthochschule Köln

Akademisches Auslandsamt

Hauptgebäude, R 108, 113-115
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Leiter: Dr. Gerard King
T 0221 49 82-2090
king@dshs-koeln.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Sekretariat:

Mo – Fr 9 – 11
Mo – Do 14 – 15 Uhr
T 0221 49 82-2180
international@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de



Akademische Auslandsämter/International Offices

Fachhochschule Köln

International Office

Leitung: Dr. Elisabeth Holuscha
Sprechstunden n. Vereinbarung
international-office@fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

Erasmus-Hochschulkoordinatorin an der Fachhochschule Köln

Janina Knöll
T 0221 8275-3098
janina.knoell@fh-koeln.de

Campus Südstadt

Claudiusstr. 1, Raum 52-56, 50678
Köln, T 0221 8275-3838
Mo – Fr 9 – 16 Uhr

Campus Deutz

Betzdorfer Str. 2, Raum ZN 2-4,
50679 Köln
T 0221 8275-2122
Mo – Do 9 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr,
Fr 9 – 12 Uhr

Campus Gummersbach

Steinmüllerallee 1, Raum 1.104
51643 Gummersbach
T 02261 8196 -6519
Di – Do 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

Kunsthochschule für Medien Köln

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Referent für Internationale Angele-
genheiten Andreas Altenhoff
T 0221 2 01 89-126
andreas@khm.de
www.khm.de

Katholische Hochschule NRW Abteilung Köln

Fachbereich Sozialwesen

Prof. Dr. Theisen
Wörthstr. 10, 50668 Köln
T 0221 77 57-184

Auslandsbüro

Svea Linea Karlström
T 0221 77 57 -208
ausland.koeln@katho-nrw.de

International Office

Helene Hofmann
T 0221 7757-313
international@katho-nrw.de

Rheinische Fachhochschule

Schaevenstraße 1a-b, 50676 Köln
T 0221 2 03 02-0
www.rfh-koeln.de



Willkommen in Köln!



Ausländer, die in Deutschland studieren möchten, sollten zuerst prüfen, welche Bewerbungs- und Zulassungsbedingungen für sie gelten. Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks ist eine wichtige Adresse zur Vorbereitung des Studienaufenthalts: www.internationale-studierende.de

Wie und wo bewerben

Bildungsinländer (Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung) bewerben sich über die Studierendensekretariate bzw. bei der FH Köln per Online-Bewerbung oder über *Hochschulstart* in Dortmund www.hochschulstart.de

EU-/EWR-Bürger wenden sich für einige Fächer ebenfalls direkt an *Hochschulstart* in Dortmund, für alle anderen Fächer an das Akademische

Auslandsamt (bzw. bei der FH Köln je nach Studiengang direkt an die FH Köln oder an uni-assist).

Bürger außerhalb der EU mit ausländischen Hochschulzugangsberechtigungen bewerben sich mit Ausnahme der FH bei den Akademischen Auslandsämtern (AAA) der jeweiligen Hochschule.

An der Fachhochschule sowie der Hochschule für Musik und Tanz werden die Bewerbungen von Bildungsausländern von uni-assist vorgeprüft.

Für andere Studiengänge, z. B. Design, ist vorab ein Eignungstest abzulegen. Weitere Informationen zur Bewerbung erhalten Sie beim International Office der FH oder von uni-assist.

- www.international-office.fh-koeln.de
- www.uni-assist.de

Service der Akademischen Auslandsämter und der International Offices der Hochschulen:

- Studienberatung/Zulassungsfragen
- Studienfahrten für ausländische Studierende bzw. Veranstaltungsprogramm
- Erasmus-Zulassung und Betreuung

Um die genauen Anlaufstellen einzusehen, blättern Sie bitte eine Seite zurück.

Wie werden Sie zum Studium zugelassen?

Zur Bewerbung für einen Studienplatz müssen in der Regel bereits Deutschkenntnisse nachgewiesen werden. Einzelheiten dazu gibt es bei den Akademischen Auslandsämtern und dem International Office der FH.

Direkte Zulassung: Studienbewerber können nur dann direkt zum Fachstudium zugelassen werden, wenn die ausländische Hochschulzugangsberechtigung der deutschen Hochschulreife entspricht. An einigen Hochschulen kann die *DSH (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber)* vor Semesterbeginn abgelegt werden, sofern eine Zulassung vorliegt. Außerdem gibt es Deutschprüfungen, durch die man die DSH ersetzen kann. Hierzu zählt insbesondere der TestDaF unter www.testdaf.de.

Dieser muss mit jeweils mindestens vier Punkten in allen vier Teilbereichen bestanden werden. Für Bewerber an der Fachhochschule Köln reichen 16 Punkte bei beliebiger Verteilung.

Keine direkte Zulassung: Sollten Sie nicht über eine direkte Hoch-

schulzugangsberechtigung verfügen, besteht für Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, die (Fach-)Hochschulreife über den Besuch eines Studienkollegs mit anschließender Feststellungsprüfung zu erlangen. Im Studienkolleg werden Sie dann ein Jahr lang in verschiedenen Schwerpunktkursen auf die Feststellungsprüfung vorbereitet.

Voraussetzung für die Teilnahme am Studienkolleg sind in jedem Fall gute Deutschgrundkenntnisse, die durch Ablegen der ZMP (Zentrale Mittelstufenprüfung) der Goethe-Institute nachzuweisen sind. Diese werden zu Beginn des Studienkollegs in einer sprachlichen Eignungsprüfung (SEP) getestet. Bei unzureichenden Deutschkenntnissen müssen diese zunächst durch einen teilweise kostenpflichtigen Deutschkurs verbessert werden.

In Nordrhein-Westfalen wurden Studienkollegs zu Beginn des Jahres 2009 bis auf wenige kirchlich getragene Kollegs abgeschafft.

Adressen privater Studienkollegs in NRW erhalten Sie bei den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen, Informationen zu den Studienkollegs anderer Bundesländer gibt es im Netz unter www.studienkollegs.de

Als Nachfolgeprogramm bietet die Fachhochschule Köln seit dem WS 09/10 einen Vorbereitungskurs *Co-logne Prep Class* für ausländische Studieninteressierte ohne Hochschulzugangsberechtigung an, die Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts- oder Ingenieurwissenschaften aufnehmen möchten. Alle wichtigen Informationen zu diesem

Feststellungsprüfung

Bezirksregierung Düsseldorf

(Zuweisung zur externen

Feststellungsprüfung in NRW)

Dezernat 48/StK

Postfach 30 08 65,

40408 Düsseldorf

T 02114 75 59 80

www.bez-reg.duesseldorf.nrw.de

Programm finden Sie im Netz unter
www.fh-koeln.de/cpc.

Finanzierung des Studiums

BAföG

Ausländische Studierende haben nur unter ganz besonderen Bedingungen einen Anspruch auf BAföG (z. B., wenn die Eltern drei Jahre in der BRD gearbeitet haben, der Auszubildende anerkannter Flüchtling oder ein mit einem Deutschen verheirateter Ausländer ist oder EU-Bürger, die sich seit mindestens vier Jahren in Deutschland aufhalten). Infos gibt es an den InfoPoints I und II des Kölner Studentenwerks.

Stipendien

- Stipendien des Ministeriums für Bildung und Forschung www.bmbf.de
- Stipendien für notleidende Studierende aus Entwicklungsländern, die sich in der Abschlussphase befinden
Förderungsanträge können jeweils zu Beginn eines Jahres im International Office der Fachhochschule Köln und in den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen gestellt werden. Das Kölner Studentenwerk hat zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten hierzu zusammengestellt.
www.kstw.de

Jobben

Seit dem 1. August 2012 dürfen Studierende aus Nicht-EU-Staaten während des Studiums 120 ganze oder 240 halbe Tage im Jahr erlaubnisfrei arbeiten. Zusätzlich können ausländische Studierende als studentische Hilfskräfte an den Hochschulen, in hochschulnahen Organisationen oder bei den Studentenwerken arbeiten. Infos gibt es beim Deutschen Studentenwerk und beim Ausländeramt.

Arbeiten nach dem Studium

Nach dem Hochschulabschluss können Sie für die Dauer von 18 Monaten nach einem dem Studium entsprechenden Arbeitsplatz suchen. Hierfür müssen Sie beim Ausländeramt eine Aufenthaltserlaubnis beantragen. Haben Sie einen Arbeitsplatz gefunden, wird vom Ausländeramt geprüft, ob eine Aufenthaltserlaubnis erteilt werden kann. Der Antrag sollte früh genug gestellt werden. Die Bearbeitung dauert ca. 6 Wochen.

Lesetipps

- **Reader für Ausländische Studierende**, 120 Seiten in verschiedenen Sprachen, herausgegeben vom AStA der Uni Köln
- **Angekommen**, ein Wegweiser für internationale Studierende, herausgegeben von der FH Köln
- **Info-Heft für Ausländer**, vom FH-AStA herausgegeben, mit spezifischen Auskünften zu Studium, Finanzierung und Sozialem



KÖLNER STUDENTENWERK

SCHACHABENDE IN DER CAMPUSLOUNGE

Schachspielen in netter Café-Atmosphäre

Während des Wintersemesters, ab dem 7. Oktober 2014 bis zum 3. Februar 2015, bieten wir dienstags von 18 bis 20 Uhr Schachstammtische unter Anleitung einer aktuellen Bundesligaspielerin. Schachequipment ist vorhanden, einfach vorbeikommen und spielen!

TERMINE ab dem 7. Oktober 2014
dienstags 18–20 Uhr

ORT Campuslounge in der UniMensa
des Kölner Studentenwerks
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Eintritt frei!

VERANSTALTER Kölner Studentenwerk
und Hochschulsport Köln

INFO [kstw.de/Kultur & Internationales](http://kstw.de/Kultur&Internationales)



Finanzierung & Jobben

GIZ (Deutsche Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit) GmbH

T 0228 44 60-0

www.giz.de

Otto-Benecke-Stiftung e.V.

T 0228 81 63-0

post@obs-ev.de

www.obs-ev.de

Deutsches Studentenwerk

T 030 29 77 27-0

- www.studentenwerke.de
- www.internationale-studierende.de
(Liste mit Förderungsmöglichkeiten und Lebenshaltungskosten, Jobben)

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

www.daad.de

BAföG – Kölner Studentenwerk

T 0221 942 65-0

www.kstw.de

Stadt Köln

Arbeitsmigration und Bezirksausländerämter

T 0221 211-0

www.stadt-koeln.de

vergleichsweise günstigen, privaten Krankenversicherungstarif abgeschlossen. Dieser steht allen ausländischen Studierenden, Doktorand/innen, Teilnehmern an studienvorbereitenden Sprachkursen und weiteren Personen offen. Informationen und Formulare bekommen Sie beim DSW, bei den Staatlichen Studienkollegs, den AAA und der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks. Christel Faßbender-Veith und Martina Vennemann informieren über Versicherungsmöglichkeiten.

T 0221 16 88 15-0

Weitere Tipps:

<https://portal.versicherungsdienste.de/dsw-studenten-kv>

InfoPoints des Kölner Studentenwerks

Das Kölner Studentenwerk hat für alle Fragen rund ums Studium und alle, die es etwas eiliger haben, zwei zentrale Anlaufstellen eingerichtet. An unseren InfoPoints werden Sie kurzfristig

InfoPoints des Kölner Studentenwerks

Infopoint I

Servicehaus

Universitätsstr. 16, 50937 Köln

T 0221 942 65-201/-202

infopoint@kstw.de

www.kstw.de

Öffnungszeiten

Mo – Do 9 – 16 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Infopoint II

UniMensa MG

Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

T 0221 94 40 53-416

infopoint@kstw.de

www.kstw.de

Öffnungszeiten

Mo – Do 11:30 – 14:30 Uhr

Was das Leben in

Deutschland kostet

Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks beantwortet soziale, lebenspraktische Fragen und bereitet auf den Studienaufenthalt in Deutschland vor. Es informiert über Studienplatzauswahl, Lebenshaltungskosten, Studienfinanzierung, Jobben, Krankenversicherungen etc. www.internationale-studierende.de

Krankenversicherung

Das Deutsche Studentenwerk hat einen Rahmenvertrag über einen

Profiliert in Forschung und Lehre. International und interdisziplinär.



Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Rechtswissenschaft

Human- und Zahnmedizin

Geistes- und Kulturwissenschaften

Mathematik und Naturwissenschaften

Erziehungswissenschaft, Psychologie
und Rehabilitationswissenschaften

www.uni-koeln.de

beraten und bekommen wertvolle Tipps rund ums Studium.

AKÜDO

Der Akademische Übersetzungs- und Dolmetschendienst übersetzt professionell in über 40 Sprachen, z. B. Zeugnisse, Arbeitsverträge oder wissenschaftliche Publikationen.

info@akuedo.de

www.akuedo.de

Beratungs- & Serviceangebote des AStA der Universität zu Köln

Referat für Internationales, Integration und Antidiskriminierung

Öffnungszeiten Di 16–18 Uhr

iia@asta.uni-koeln.de

AusländerInnenberatung

UniMensa, EG

Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

Sprechstunden s. Aushang

Psychosoziale Beratung für Studierende mit Migrationshintergrund

Terminvereinbarung unter

0221 981 67-18,

0178 477 94 09 oder

haferkamp.rose@web.de

Rechtsberatung

UniMensa

Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

(Eintragung in Liste erforderlich)

Sprechstunden

Di 16–20 Uhr, Do 12–16 Uhr

Beratungs- & Serviceangebote des AStA der Fachhochschule

Beratung für internationale Studierende

IWZ: T 0221 8275 4103

international@asta.fh-koeln.de

Beratungs- & Serviceangebote

Sozialberatung des KStW

Luxemburger Straße 181-183,
50939 Köln

T 0221 16 88 15-0

Christel Faßbender-Veith/

Filiz Celenk

Telefonberatung:

Do 14:30–16 Uhr

T 0221 16 88 15-30

psb-sekretariat@kstw.de

www.kstw.de

Katholische und Evangelische Studierendengemeinden

(KHG und ESG)

Beratung in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts,

bei Finanzproblemen sowie seelsorgerliche Gespräche,

s. Studierendengemeinden

ESG: Klaus Brieskorn

T 0221 94 05 22-15

KHG: Bernhard Esser

T 0221 47 69 20

Bildungsberatung für Ausländer der Stadt Köln

Beratung bei Fragen zur schulischen und berufsbezogenen Aus- und Weiterbildung, Vermittlung von Kontakten

zu Behörden, Herausgabe fremd-

sprachlicher Informationsschriften

über das deutsche Bildungswesen

24-Stunden-Telefondienst

T 0221 88 44 44

AECEE

Angebot: Erasmusstammtisch, Sprachtandem, Summer Universities (s. Studentische Organisationen)

www.aegee-koeln.de

Pädagogisches Seminar

Aufenthalt in deutscher Gastfamilie

für zwei bis drei Wochen während

der Studienzeit gegen eine geringe

Eigenbeteiligung

Karin Farokhifar

T 0221 470-2452



CAFÉ BABYLON

Sprachenstammtische in der Campuslounge

Treffpunkt und Konversationsrunden: Verbessern Sie Ihre Sprachkenntnisse in netter Café-Atmosphäre!

Während des Wintersemesters, ab dem 8. Oktober 2014 bis zum 4. Februar 2015, bieten wir Ihnen mittwochs von 18 bis 21 Uhr Sprachenstammtische mit Moderation von Studierenden in ihrer Muttersprache: Englisch, Chinesisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und für unsere internationalen Studierenden in Deutsch! Dies ist ein Angebot des Kölner Studentenwerks für alle interessierten Studierenden und Mitarbeiter der Kölner Hochschulen.

Eintritt frei!

ORT Campuslounge in der UniMensa
des Kölner Studentenwerks
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

INFO www.kstw.de/Internationales
 Kölner Studentenwerk



Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

¡Viva la
integración!



Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks

Das Referat Kultur & Internationales plant und organisiert die kulturellen und informativen Veranstaltungsreihen des KStW für internationale Studierende: z.B. den Empfang der ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler im Historischen Kölner Rathaus und die Sprachenstammtische „Café Babylon“ in der UniMensa. Zur Entwicklung unseres Angebots kooperieren wir mit den Akademischen Auslandsämtern/ International Offices der Hochschulen, dem „Runden Tisch Ausländerstudium“, studentischen Organisationen und der Stadt Köln. Das Referat unterstützt auch studentische Initiativen bei Veranstaltungen im ICI (Info-Café-International) in der UniMensa. Raum-anfragen an ki@kstw.de

Veranstaltungen und Serviceangebote Des refe- rats Kultur & Internationales

**„Café Babylon“ – Treffpunkt
und Konversationsrunden:** Verbessern Sie Ihre Sprachkenntnisse in netter Café-Atmosphäre! Das im Sommersemester 2009 eingeführte „Café Babylon“ in der Campuslounge der UniMensa erfreut sich großer Beliebtheit. Es herrscht eine lebhaft, freundliche und sehr internationale Atmosphäre. Auch im Wintersemester 2014/15 bieten wir Sprachenstammtische mit Moderation von Studierenden in ihrer Muttersprache: Englisch, Italienisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch, Chinesisch und für unsere internationalen Studierenden auf Deutsch. Das „Café Babylon“ ist ein Angebot für alle Studierenden, Mitarbeiter der Kölner Hochschu-

len und des Studentenwerks.

Termine Während des Semesters, mittwochs von 18 bis 21 Uhr

Ort Campuslounge in der UniMensa des Kölner Studentenwerks
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

Start: 08.10.14

Eintritt frei

Forró: Brasilianische Tanz- abende im ICI in der UniMensa

Forró ist der meistgetanzte Paartanz Brasiliens und kann seit dem Sommersemester 2010 im ICI in der UniMensa kostenlos erlernt werden. Forró bedeutet Musik, Tanz und Party zugleich und verkörpert eine besondere Kultur aus dem Nordosten Brasiliens. Zu Beginn des Abends bieten wir einen Schnupperkurs mit der brasilianischen Tanzlehrerin Maria de Bahia. Nach der Tanzeinführung startet die Forró-Party mit heißen Rhythmen und coolen Drinks.

Termine 21.10., 18.11., 16.12.2014 und 20.01.2015, immer ab 19:30 Uhr

Ort ICI (Info-Café-International), UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

Eintritt frei

Rathausempfang interna- tionaler Studierender und Gastwissenschaftler

Am 29. September 2014 lädt der Kölner Oberbürgermeister Jürgen Roters alle ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler der Kölner Hochschulen zu einem Empfang ins altherwürdige Kölner Rathaus. Der Empfang ist eine offizielle Begrüßung, ein herzliches Willkommen in Köln und eine informative Begrüßungsveranstaltung mit Infoständen der Hochschulen, ASten, internationalen Hochschulgruppen, Partnerorganisationen und

der Ausländerbehörde der Stadt Köln. Direkt vor dem Empfang findet für alle Teilnehmer eine Stadtführung statt. Geplant und organisiert wird der Empfang und die Stadtbesichtigung vom Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks in Zusammenarbeit mit allen Akademischen Auslandsämtern/ International Offices der Kölner Hochschulen und dem Büro des Oberbürgermeisters der Stadt Köln. Informationen und Einladungen erhalten Sie über das Akademisches Auslandsamt/ International Office Ihrer Hochschule.

Erstsemester-Konzerte in der Kölner Philharmonie

Schon mal in einem der besten Konzertsäle Europas gewesen? KölnMusik und das Kölner Studentenwerk laden Erstsemester gleich zu fünf großen Events in die Kölner Philharmonie ein. Freikarten am InfoPoint I des Kölner Studentenwerks.

Termine: 03., 09., 11., 18. Und 20.10.

Ort: Kölner Philharmonie

Kosten: Kostenlos für die Erstsemester der Kölner Hochschulen

Leitung: Köln Musik und das Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks.

Das deutsch-französische Austauschprogramm

bringt Studierende aus Lille und Köln zusammen. Es ist eine günstige Möglichkeit, den anderen Studienort und die dortigen Studienbedingungen, Lebensweisen, junge Leute und alte Traditionen kennenzulernen. 2014 besuchte das CROUS (Studentenwerk) Lille das Kölner Studentenwerk. Im nächs-

ten Jahr findet unser Gegenbesuch in Lille statt. Sobald der Termin für 2015 feststeht, informieren wir über den Austausch auf unserer Homepage und über Facebook.

Infos und Anmeldung

Kölner Studentenwerk
Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
T 0221 042 65-327
ki@kstw.de
www.kstw.de
Facebook: Kölner Studentenwerk

Betreuung ausländischer Mieter im Wohnheim

Welcome-Tutoren unterstützen in Rodenkirchen und Hürth-Efferen die „Neu-Kölner“ – insbesondere internationale Studierende –, sich im Studium und in der Stadt schneller zurechtzufinden. Sie veranstalten z.B. Einführungs- und Videoabende, Partys und Running-Dinners.

Beratung Wohnen für Austauschstudenten

Kölner Studentenwerk
Studentisches Wohnen
Sofia Emexidis
T 0221 942 65-225
emexidis@kstw.de

TANDEM Sprachpartnerschaften

Das Sprachtandem ist ein Angebot für Studierende, die Grundkenntnisse einer Fremdsprache besitzen und diese erweitern möchten. Dabei sollen Personen mit unterschiedlichen Muttersprachen jedoch nicht nur die Sprachkenntnisse verbessern. Ziel des Programms ist es auch, dass die Teilnehmer über das Erlernen der Sprache mehr über die Person und unterschied-



KÖLNER STUDENTENWERK

BRASILIANISCHER GEHEIMTIPP: FORRÓ DER MEISTGETANZTE PAARTANZ

Brasilianische Tanzabende mit Forró-Schnupperkurs und Caipis

Forró bedeutet Musik, Tanz und Party zugleich. Er verkörpert eine besondere Kultur aus dem Nordosten Brasiliens.

Der Abend beginnt mit einer Forró-Tanzeinführung der brasilianischen Tanzlehrerin Maria de Bahia. Danach startet die Tanzparty mit heißen Rhythmen und coolen Drinks.

TERMINE 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember 2014 und
20. Januar 2015, jeweils ab 19:30 Uhr

ORT ICI (Info-Café-International), UniMensa
Zülpicher Straße 70, 50937 Köln

Freier Eintritt

INFOS www.kstw.de/Internationales
 Kölner Studentenwerk

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327



Service rund ums Studium | www.kstw.de



liche Kulturen der Partner erfahren und Erfahrungen austauschen. Das Tandemprogramm ist eine gemeinsame Initiative des International Office der Fachhochschule, des Akademischen Auslandsamts, der Philosophischen Fakultät und der Zentralen Studienberatung der Universität zu Köln. Die Studierenden dieser beiden Hochschulen können daran teilnehmen. Unter den angebotenen und gewünschten Sprachen werden dann mögliche Partnerschaften ermittelt und den Interessenten per E-Mail mitgeteilt. Diese nehmen dann miteinander Kontakt auf.
tandem@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/tandem

TEAM-Programm des AStA

Der AStA der Uni Köln bietet für ausländische Studierende das TEAM-Programm an, das neuen Studierenden „erfahrene“ Kölner Studierende zur Seite stellt, um das Einleben und die Orientierung in der Stadt und der Uni zu erleichtern. Anmeldung unter sozialreferat@asta.uni-koeln.de

Internationale studentische Organisationen

AEGEE – Association des Etats Généraux des Etudiants de l'Europe
 ist ein europäisches Netzwerk von Studierenden aller Fachrichtungen mit dem Ziel, im Hinblick auf ein vereintes Europa die aktive Kooperation unter Studierenden in wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht zu fördern. In diesem Sinne organisieren die Mitglieder von AEGEE verschiedene Events in Köln und den ca. 240 anderen Städten in Europa: Kongresse, Konferenzen und andere Projekte, die der politischen Bildung und dem kulturellen Austausch die-

nen. Selbstverständlich können die AEGEE-Mitglieder aus Köln an allen diesen Events teilnehmen und so günstig ganz Europa erleben. Interessenten sind jederzeit willkommen!
www.aegEE-koeln.de

DGK – Internationaler Doktorandengesprächskreis

An der Universität zu Köln existiert ein internationaler und interdisziplinärer Doktorandengesprächskreis (DGK).
www.dgk.uni-koeln.de

ELSA – The European Law Students' Association

ELSA ist eine unabhängige, politisch neutrale und als gemeinnützig anerkannte internationale Organisation von Jurastudenten, Rechtsreferendaren und jungen Juristen. ELSA organisiert Seminare, Exkursionen, und Vorträge und bietet die Möglichkeit, Praktika in ganz Europa zu absolvieren. Regelmäßig findet auch ein Stammtisch statt. Neben den lokalen Aktivitäten können Mitglieder an Seminaren und Treffen in Deutschland und ganz Europa teilnehmen.
www.elsa-koeln.de

IAESTE – International Association for the Exchange of Students for Technical Experience

Einen Weg, sich weiter zu qualifizieren, bietet ein Auslandspraktikum, das von der International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IAESTE) vermittelt wird. Voraussetzungen: mindestens zwei absolvierte Semester (oft mehr erwünscht) in technischen, landwirtschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Fächern. Jeweils im November vormerken lassen! Die erste Verteilung der Praktikanten-

stellen erfolgt Anfang Februar, die zweite Mitte Februar bis Mitte März. Ab Mitte April gibt es dann eventuell die letzte Möglichkeit.
www.iaeste.de

ISIC – International Student Identity Card



ISIC ist der international anerkannte Studierendenausweis, der Studierenden weltweit Rabatte für Airlines, Restaurants, Museen, Hotels und vieles mehr ermöglicht. Durch die Anerkennung der UNESCO ist die ISIC ein legitimer Nachweis des Studentenstatus in über 120 Ländern.

Für 12 Euro ist die ISIC am InfoPoint I des Kölner Studentenwerks im Servicehaus erhältlich sowie bei den ASten und in studentischen Reisebüros und auf
www.isic.de

Weitere Anlaufstellen

AIESEC Köln

c/o Universität zu Köln
 Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
 T 0221 139 41-15
www.aiesec-koeln.de

Deutsches Komitee der IAESTE

im DAAD, Referat 514
 Kennedyallee 50, 53175 Bonn
www.iaeste.de

AStA der Universität

Sozialreferat
 1. OG
 Universitätsstr. 16, 50937 Köln
 T 0221 470-6251
sozialreferat@asta-uni-koeln.de

AStA der Deutschen Sporthochschule (DSHS)

Am Sportpark Müngersdorf 6,
 50933 Köln
 T 0221 4982-3360 /-6030 /-6400
info@asta-spoho.de

FauSt – Förderverein für ausländische Studierende

AStA der FH Köln
www.faust-ev.de



Internationales Kochfest Multi-Kulti-Küche



Leben



Die Angebote des Kölner Studentenwerks

Wer lernen will, muss auch
wohnen, essen und vieles mehr.
Studentenwerke helfen,
Zeit und Geld zu sparen.



610 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kümmern sich um die Belange der 81.200 Studierenden von sieben Kölner Hochschulen. Zu diesen gehören die folgenden:

- Universität zu Köln
- Fachhochschule Köln
- Deutsche Sporthochschule Köln
- Hochschule für Musik und Tanz Köln
- Kunsthochschule für Medien Köln

- Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln
- Cologne Business School

Es war einmal

Unsere Angebote haben Tradition. Am Anfang war die Selbsthilfegruppe. 1922 organisierten Studierende und Dozenten eine Darlehenskasse, um den mittel- und heimatlosen Studierenden nach dem ersten Weltkrieg

das Studium zu ermöglichen. Zum Service der ersten Stunde gehörten auch die Studierendenbücherei mit preiswerten Secondhandbüchern, die erste Jobvermittlung für Sprachbegabte (Akademischer Übersetzungsdienst), der Mittagstisch, eine Näh- und Flickschusterei sowie eine Wäscherei. Dienstleistungen, die mittlerweile aus dem Programm gestrichen wurden – leider. Lesetipp: 75 Jahre Kölner Studentenwerk und www.studentenwerke.de

Organe und Organisation

Das Kölner Studentenwerk ist als Anstalt des öffentlichen Rechts zwar rechtlich selbstständig, aber eng mit den Kölner Hochschulen verbunden. Seine Organe sind der Geschäftsführer und der Verwaltungsrat. Dem Verwaltungsrat gehören drei Studierende, ein(e) Mitarbeiter(in) des Kölner Studentenwerks, ein Mitglied des Rektorats oder des Präsidiums einer Hochschule, ein

anderes Mitglied der Hochschulen und eine Person mit einschlägigen Fachkenntnissen oder Berufserfahrungen auf wirtschaftlichem, rechtlichem oder sozialem Gebiet an.

KStW - Service rund ums Studium

Den Studienplatz in der Tasche, damit ist ein Meilenstein geschafft. Dann geht es an die Organisation - Lebensunterhalt, Wohnung und auch noch etwas Freizeit in den Studienalltag integrieren. Bei all diesen Punkten steht das Kölner Studentenwerk den Studierenden zur Seite.

Das Kölner Studentenwerk in Zahlen

77 Mio. Euro BAföG-Fördermittel, 20.500 Geförderte (BAföG, Daka, KfW), täglich 30.000 Gäste in Mensen, Cafeterien, Kaffeebars (im Semester), 4.710 Wohnplätze, 3.000 psycho-soziale Beratungen, 3 Kitas sowie kultur- und integrationsfördernde Veranstaltungen.



UniMensa auch samstags geöffnet: 11:30 Uhr – 15 Uhr

Köln Cologne

Schienenennetz Rail services Le réseau

2014

Information

0 180 6 50 40 30

20 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz.
Mobilfunk max. 60 Cent/Anruf
www.kvb-koeln.de



2014-07

- Stadtbahn Tram Tramway
- Endhaltestelle Terminal Terminus
- Commuter traffic Traffic à courte distance
- Long distance traffic Traffic à grande distance
- Fernverkehr Traffic à grande distance
- behindertengerechte Station Stop suitable for disabled Arrêt pour handicapés
- außer Linien 13, 16 except lines ... sauf lignes ...
- Park & Ride

Köln Verkehrsbetriebe AG
© Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH



Dom und viele Museen
Cathedral and many museums
La cathédrale et de nombreux musées



Romanische Kirchen
Romanesque churches
Eglises romaines



Altstadt
Old town
La vieille ville



Museum
Musée



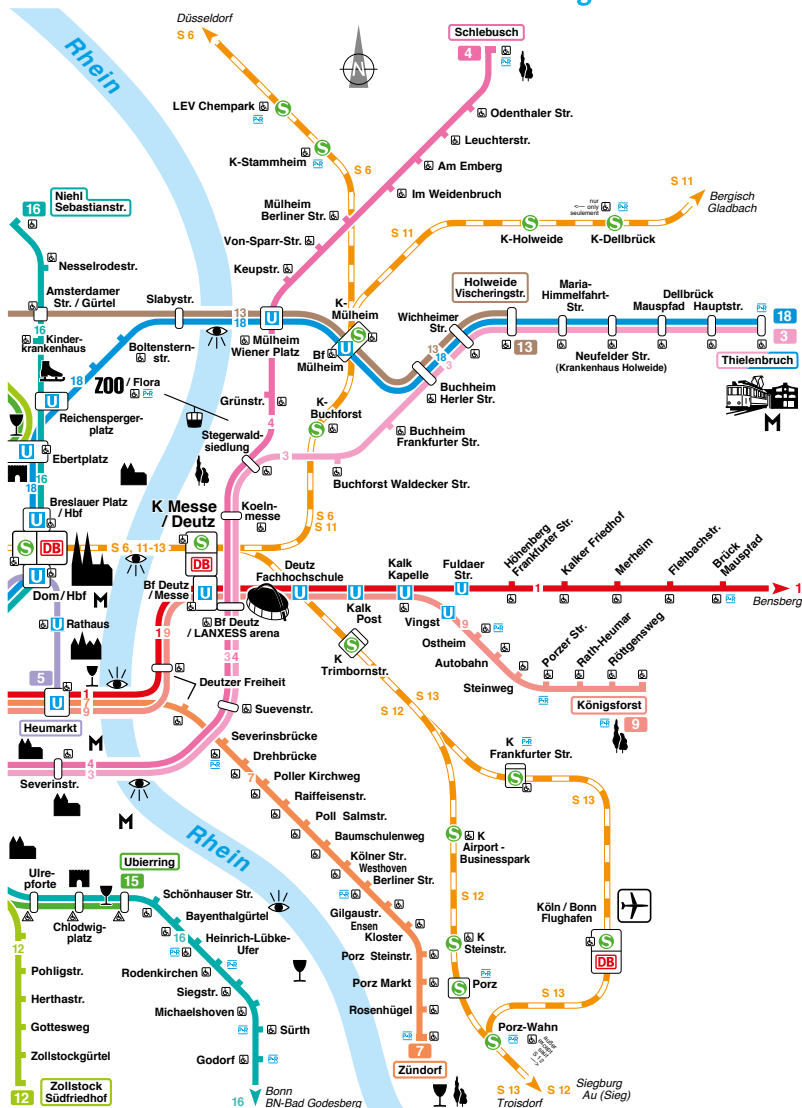
Römer-Grab
Roman grave
tombe Romaine

DAMIT DEUTSCHLAND
VORNE BLEIBT.

Initiative für eine zukunftsfähige Infrastruktur.



Menschen bewegen
Moving people
Bougez avec nous



Kinos
Cinemas
Cinemas



Freizeit im Grünen
Leisure time outdoors
Loisirs dans la nature



Aussichtspunkt
Viewpoint
Point de vue



viele Galerien
many galleries
nombreuses galeries



viele Gaststätten
many pubs & restaurants
nombreux restaurants



Kölner Seilbahn
Cologne cable-car
Télécabine de Cologne

Konzeption / Gestaltung // Vertrieb

Verkehrsplanungs- u. Design GmbH

Feldstr. 106 51 371 Leverkusen

Fon: 0214 / 24 55 9 Fax: 24 28 4

kontakt @id-verkehr.de

Dein Zuhause in Köln!



Dieses: 263 Euro pauschal
inklusive Internet in WG
beim Kölner Studentenwerk

Preisgünstig, hochschulnah und Flatrate inklusive: Die Studentenwohnheime des Kölner Studentenwerks liegen sowohl hochschulnah als auch zentral und sind preisgünstiger als Wohnungen auf dem freien Markt. Alle Mietpreise sind inklusive Strom und Nebenkosten. Die Miete beträgt im Durchschnitt 240 Euro. Die günstigsten Zimmer kosten 137 Euro. Im Angebot sind drei verschiedene Wohnformen:

- **EZ** Klassische Einzelzimmer am Flur mit Gemeinschaftsküche und -bad
- **WG** Abschließbare Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft (2er- bis 7er-WGs) mit Küche und ein bis zwei Duschbädern
- **Ap.** Apartments inklusive Kochnische und Duschbad

Ausstattung

Sie können wählen zwischen möblierten und unmöblierten Zimmern. Zur Standardausstattung gehören komplett eingerichtete Küchen, Wasch- und Trockenräume, sowie Kabel-/Sat-TV-Anschluss. Internet-Flatrate inklusive. Viele Wohnheime bieten zusätzlich Fahrradkeller. Auf Anfrage gibt es auch familien- und behindertengerechte Wohnungen.

Tipps zur Bewerbung

Wegen der großen Nachfrage gibt es für die Studentenwohnheime Bewerberlisten. Bewerben Sie sich so früh wie möglich online. Hierfür brauchen Sie keine Zulassungsbescheinigung. Den Eingang Ihrer Bewerbung bestätigen wir Ihnen mit einer E-Mail. Damit wir sicher sein können, dass Sie aktuell noch ein Zimmer bei uns suchen, schicken wir Ihnen alle 30 Tage eine Nachfrage-E-Mail. Sie müssen dann den darin enthaltenen

Link innerhalb von fünf Tagen per Mausclick bestätigen. Andernfalls gehen wir davon aus, dass Sie kein Wohnheimzimmer beim Kölner Studentenwerk mehr benötigen.

Wird ein Ihren Wünschen entsprechendes Zimmer frei, erhalten Sie von uns ein schriftliches Angebot. www.kstw.de

Stadtteile – Lage – Umfeld

Köln-Lindenthal: uninah, Nähe Stadtwald, 15 Min. Radweg in die Innenstadt

Köln-Sülz und Neustadt-Süd: uninah, Studentenviertel, Grünflächen, 10 Min. Radweg in die Stadtmitte

Köln-Klettenberg: uninah, 15 Min. in die Innenstadt

Köln-Zollstock: uninah, Nähe Volksgarten, 10 Min. Radweg zur Uni

Köln-Rodenkirchen: Nähe FH Südstadt, ca. 30 Min. zur Uni

Hürth-Efferen: Studentendorf, in 25 Min. mit dem Rad und in 20 Min. mit der Straßenbahn zur Uni

Köln-Altstadt-Nord/Innenstadt: Nähe MuHo und Katho NRW sowie Hbf, 20-25 Min. Radweg zur Uni

Köln-Neustadt-Nord: Nähe MuHo und Katho NRW, 20 Min. Radweg zur Uni

Köln-Müngersdorf: direkt an der SpoHo, mit Rad und Bahn in 15 Min. zur Innenstadt

Köln-Deutz: direkt an der FH, 15 Min. Radweg bis in die Innenstadt

Gummersbach: in der Nähe der FH-Außenstelle Köln, ca. 45 km östlich von Köln, in ländlicher Umgebung

Wohnen im Studentenwohnheim

Die Wohnheime des
Kölner Studentenwerks

Herbert-Lewin-Str. 6
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
22–32 m²*
105 Wohnplätze



Theresienstr. 64
50931 Köln-Lindenthal
EZ
möbliert
11–21 m²*
49 Wohnplätze



Schumannstr. 19
50931 Köln-Lindenthal
EZ mit Waschbecken
möbliert und unmöbliert
15–22 m²*
43 Wohnplätze



Bachemer Str. 107 a
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er, 6er)
unmöbliert
23–32 m²*
80 Wohnplätze



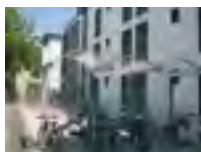
Bachemer Str. 107 b (Haus 17)
50931 Köln-Lindenthal
WGs (3er, 4er)
möbliert
25–29 m²*
44 Wohnplätze



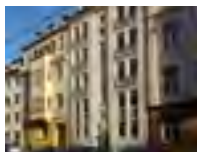
Bachemer Str. 107 (Haus 16)
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er)
unmöbliert
25–29 m²*
59 Wohnplätze



Theresienstr. 52
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
24–33 m²*
72 Wohnplätze



* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche



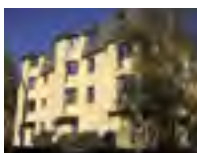
Lindenthalgürtel 24
50935 Köln-Lindenthal
 WGs (4er)
 unmöbliert
 25–27 m²*
 24 Wohnplätze



Flotowstr. 1 (Haus 18 u. 19)
50931 Köln-Lindenthal
 WGs (2er, 4er)
 möbliert und unmöbliert
 26–35 m²*
 110 Wohnplätze



Hans-Sachs-Str. 10
50931 Köln-Lindenthal
 EZ, Ap, eine 4er WG
 möbliert
 10–28 m²*
 91 Wohnplätze



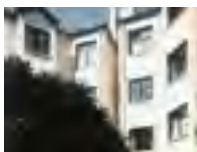
Flotowstr. 2
50931 Köln-Lindenthal
 WGs (2er, 3er, 4er)
 unmöbliert
 18–26 m²*
 70 Wohnplätze



Gleueler Str. 262–268 "Krieler Dom"
50931 Köln-Lindenthal
 EZ mit Waschbecken
 unmöbliert
 15–16 m²*
 42 Wohnplätze



Gleueler Str. 12
50931 Köln-Lindenthal
 EZ
 unmöbliert
 11–19 m²*
 20 Wohnplätze



Kerpener Str. 55
50937 Köln-Lindenthal
 WGs (2er, 3er, 4er)
 unmöbliert
 19–30 m²*
 73 Wohnplätze



Stolzestr. 14
50674 Köln-Neustadt-Süd
 WGs (3er, 4er)
 unmöbliert
 22–24 m²*
 23 Wohnplätze

* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche

Otto-Fischer-Str. 6 a-d
50674 Köln-Neustadt-Süd
 WGs (2er, 5er, 6er)
 unmöbliert
 25–30 m²*
 168 Wohnplätze



Zülpicher Wall 50
50674 Köln-Neustadt-Süd
 WGs (2er, 3er, 4er)
 möbliert und unmöbliert
 30–32 m²*
 44 Wohnplätze



Luxemburger Str. 118
50939 Köln-Sülz
 Ap, WG (2er, 3er)
 unmöbliert
 24–31 m²*
 37 Wohnplätze



Luxemburger Str. 124-136, „UNI-Center“
50939 Köln-Sülz
 Ap.
 möbliert
 14–24 m²*
 378 Wohnplätze



Remigiusstr. 14 a „Burse“
50937 Köln-Sülz
 WGs (2er, 3er, 6er) und Ap.
 möbliert
 20–33 m²*
 69 Wohnplätze



Palanterstr. 8
50937 Köln-Sülz
 WGs (3er, 4er)
 unmöbliert
 18–22 m²*
 30 Wohnplätze



Berrenrather Str. 348
50937 Köln-Sülz
 Ap.
 unmöbliert
 18–34 m²*
 16 Wohnplätze



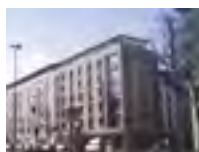
Franz-Marc-Str. 21
50939 Köln-Klettenberg
 Ap, WGs (2er, 3er, 4er)
 unmöbliert
 19–26 m²*
 70 Wohnplätze



* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche



Melchiorstr. 1, Kasparstr. 2
50670 Köln-Neustadt-Nord
 WGs (2er, 3er, 4er)
 unmöbliert
 22–33 m²*
 112 Wohnplätze



Turiner Str. 19
50668 Köln-Altstadt-Nord
 WGs (2er, 4er)
 möbliert
 21–26 m²*
 55 Wohnplätze



Grüngürtelstr. 118-122
50996 Köln-Rodenkirchen
 EZ möbliert
 WGs (3er, 4er, 5er) unmöbliert
 23–33 m²*
 348 Wohnplätze



Bernkasteler Str. 52
50969 Köln-Zollstock
 EZ, Ap. und WGs (3er, 4er)
 möbliert
 22–35 m²*
 71 Wohnplätze



Bernkasteler Str. 52 a
50969 Köln-Zollstock
 WGs (2er, 3er)
 unmöbliert (eine WG möbliert)
 18–24 m²*
 59 Wohnplätze (Bezug vsl. Ende 2014)



Graacher Str. 2
50969 Köln-Zollstock
 Ap., WGs (2er, 3er, 4er)
 möbliert
 17–34 m²*
 59 Wohnplätze



Höninger Weg 55, 57, 59
50969 Köln-Zollstock
 WGs (3er, 4er, 5er)
 unmöbliert
 25–33 m²*
 140 Wohnplätze



Am Sportpark Müngersdorf 1
50933 Köln-Müngersdorf
 Ap. (48), WGs (2er, 3er, 4er)
 möbliert
 15–31 m²*
 357 Wohnplätze

* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche

Deutz-Kalker-Str. 118**50679 Köln-Deutz**

Ap. möbliert

(eine 3-Zi-Wohnung unmöbliert),

16 – 17 m²*

165 Wohnplätze

**Deutzer Ring 5****50679 Köln-Deutz**

WGs (2er, 3er, 4er)

möbliert

25 – 36 m²*

301 Wohnplätze

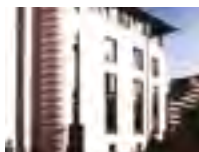
**Deutz-Kalker Str. 114, Reitweg 1, 3****50679 Köln-Deutz**

WGs (2er, 3er, 5er)

unmöbliert

21 – 24 m²*

144 Wohnplätze

**Kapellenstr. 28****51103 Köln-Kalk**

Ap., WGs (3er, 4er, 6er)

Möbliert und unmöbliert

25 – 33 m²*

49 Wohnplätze

**Hahnenstr. 33, 35, 39****50354 Hürth-Efferen**

Ap.

unmöbliert

30 – 32 m²*

48 Wohnplätze

**Hahnenstr. 29, 37, 41****50354 Hürth-Efferen**

WGs (4er, 5er, 6er)

unmöbliert

21 – 30 m²*

141 Wohnplätze

**Höninger Weg 40, 42, 44****50354 Hürth-Efferen**

WGs (4er)

unmöbliert

23 – 25 m²*

48 Wohnplätze

**Hahnenstr. 9, 23****50354 Hürth-Efferen**

WGs (2er, 3er)

möbliert und unmöbliert

15 – 27 m²*

140 und 135 Wohnplätze



* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche



Hahnenstr. 7, 21, 31
50354 Hürth-Efferen
 WGs (2er, 3er, 4er)
 möbliert
 17–24 m²*
 298 Wohnplätze



Hahnenstr. 17, 27
50354 Hürth-Efferen
 Ap, WGs (2er, 3er, 5er, 7er)
 unmöbliert
 16–28 m²*
 109 und 94 Wohnplätze



Hahnenstr. 19 (Haus 1-5)
50354 Hürth-Efferen
 WGs (3er, 4er, 5er) mit Küche, Dusche, WC,
 möbliert und unmöbliert
 21–28 m²*
 72 Wohnplätze



Am Sandberg 7, 9, 11
51643 Gummersbach
 WGs (3er, 4er)
 möbliert und unmöbliert
 22–25 m²*
 84 Wohnplätze



Reininghauser Str. 41, 43
51643 Gummersbach
 WGs (5er, 6er)
 möbliert
 23–28 m²*
 42 Wohnplätze

Studentisches Wohnen

ADAC-Haus

Luxemburger Straße 169, 50939 Köln
 T 0221 942 65-218 bis -222

wohnen@kstw.de
www.kstw.de

Offene Sprechstunde Di & Do 9–12:30 Uhr:
 Beratung, Vermietung, Verwaltung,
 Vertragsabschluss.

Privatzimmer-Online

WWW.MEIN-ZUHAUSE-IN-KOELN.DE

InfoPoint I und II

InfoPoint I

Servicehaus, EG, Universitätsstr. 16
 T 0221942 65-201/-202
 Mo – Do 9–16 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

- Erstberatung/allgemeine Beratung
- Bewerbungsformulare für die Wohnheime
- Privatzimmerangebote
www.mein-zuhause-in-koeln.de
- keine Vertragsangelegenheiten

InfoPoint II

UniMensa MG, Zulpicher Str. 70
 Mo – Fr 11:30 – 14:30 Uhr
 T 022194 40 53-416

- Erstberatung
- Bewerbungsformulare
- keine Vertragsangelegenheiten

infopoint@kstw.de
www.kstw.de

* Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche

Do-it-yourself-Wohnungssuche

Zwar boomen Online-Wohnungsmärkte, doch in Zeiten von Wohnraummangel lónt sich der Blick in die Zeitung allemal. Die Kölner Tageszeitungen veröffentlichen ihren Wohnungsmarkt in der Mittwochs- und Samstagsausgabe.

Den **Kölner Stadt-Anzeiger** und die **Kölnische Rundschau** gibt es bereits am Vorabend.

Vorabendausgaben

Kölner Stadt-Anzeiger & Kölnische Rundschau

Di & Fr 18–24 Uhr am Druckzentrum, Amsterdamer Str. 192, beim Pfortner

Wohnungssuche online

- www.mein-zu-hause-in-koeln.de
- www.studenten-wg.de
- www.studenten-wohnung.de
- www.wgfuerrich.de
- www.wg-gesucht.de
- www.wg-welt.de
- www.immobilienscout.de
- www.wohnung-jetzt.de
- www.immowelt.de
- www.onlinemarkt-koeln.de
- www.kalaydo.de
- www.scout24.de

Sonstige Tipps:

- www.frag-mutti.de
- www.studentenkochbuch.net

Weitere Wohnungsangebote

Schmittmann-Kolleg

www.schmittmann-kolleg.de

Studentenwohnheim Schweidt

www.schweidt.de

International College Muengersdorf

www.campus-muengersdorf.de

In der **Kölner Illustrierten** und im **Marktplatz** können Sie selbst kostenlos eine Kleinanzeige aufgeben. Entwerfen Sie originelle Aushänge und nutzen Sie die Anschlagbretter in Hochschulen, Mensen, Supermärkten oder Studentencafés.

Anzeigenaufnahme

Express (täglich)

T 0221 224-2222

anzeigen@express.de

www.express.de

Kölner Illustrierte (monatlich)

T 0221 35558711

kaz@koelner.de

www.koelner.de

Kölner Stadt-Anzeiger &

Kölnische Rundschau (beide täglich)

T 0180 4020400

anzeigen@zeitungsgruppe-koeln.de

www.ksta.de

www.rundschau-online.de

Kölner Wochenspiegel (wöchentlich)

T 0221 9544140

info@koelner-wochenspiegel.de

www.koelner-wochenspiegel.de

Marktplatz (Di & Fr)

T 0180 556055

www.marktplatz-online.de

Prinz (monatlich)

T 0221 92430-0/-40

koeln@prinz.de

www.prinz.de

StadtRevue (monatlich)

T 0221 951541-0

kleinanzeigen@stadtrevue.de

www.stadtrevue.de

ZIMMER FREI!

mein
Zuhause
TEL. 0221 / 94265-201
in Köln

Sie vermieten?
Sie suchen?



WWW.MEIN-ZUHAUSE-IN-KOELN.DE

Die Privatzimmer-Onlinebörse für Kölner Studierende

Bild: Merle Hettesheimer, Universität zu Köln

Wohnungsvermittlung durch Makler oder Mietvereine?

Oft ergibt sich die Möglichkeit, eine Wohnung anzumieten, die von einem

Makler angeboten wird. Makler

dürfen Provision verlangen, wenn:

- der Mietvertrag durch Vermittlung des Maklers zustande kam
- die Wohnung nicht Eigentum des Maklers ist oder von ihm verwaltet oder vermietet wird
- ein neuer Mietvertrag und nicht eine Verlängerung abgeschlossen wurde

Vereinbarungen über einen Vorschuss für den Makler sind ungültig.

Geld erhält der Makler erst, wenn der Mietvertrag unterzeichnet ist.

Die Vermittlungsgebühr beträgt in der Regel zwei Kaltmieten.

Manche **Mietvereine** kassieren gern schon mal in Form von Mitgliedsbeiträgen ab, bevor der Verein überhaupt tätig wird. Solche Beiträge sind verkappte Vorschüsse und damit unzulässig.

Mitwohnzentralen

Die **Mitwohnzentralen** vermitteln leere und/oder möblierte Zimmer oder Wohnungen für Tage, Wochen, Monate oder auf Dauer

Kurzfristige & temporäre Unterkünfte

Deutsches Jugendherbergswerk

www.djh.de

(Jugendherbergen und Campingplätze)

Kolpinghaus

St.-Apern-Str. 32, 50867 Köln

T 0221 20930

Weitere Tipps und Adressen:

www.kstvw.de

gegen eine Vermittlungsgebühr.

www.mitwohnzentrale-koeln.com

Wohnen für Hilfe

Wohnen für Hilfe vermittelt Wohnpartnerschaften, bei denen Studierende bei Senioren, Familien, Alleinerziehenden und Menschen mit Behinderung wohnen. Statt eine monatliche Miete zu zahlen, unterstützen die Studierenden die Wohnraumgeber in alltäglichen Dingen, wie z. B. beim Einkaufen, im Haushalt, bei der Kinderbetreuung etc. Pflegeleistungen sind ausgeschlossen. Die Stundenzahl der zu leistenden Hilfe hängt von der Größe des Zimmers ab.

T 0221 470-7933

wfh-hf@uni-koeln.de

www.wfh-koeln.de

Vermittlung durch Versicherungen

Viele Versicherungsgesellschaften legen ihr Geld in Wohnungen an, die von ihnen oft selbst vermittelt werden. Ein Anruf kann eventuell gerade hier in Köln zum Erfolg führen.

Mietbürgschaft der Eltern

Die Mietbürgschaft ist eine rechtlich verbindliche Erklärung der Eltern, dass sie gegenüber dem Vermieter innerhalb der Laufzeit des Mietvertrages für die Mietzahlung haften. Besondere Prüfung tut Not, bevor Sie den Mietvertrag unterschreiben. Lassen Sie sich in Zweifelsfällen beraten (z. B. beim Mieterverein). In allen Studentenwerken und beim Deutschen Studentenwerk ist das Muster eines Mietvertrages kostenlos erhältlich.

Mietnebenkosten

Diese müssen normalerweise als sogenannte Nebenkosten auf dem freien Markt zusätzlich zu der Miete bezahlt

werden. Hinter Begriffen wie Kaltmiete, Warmmiete, Nettomiete, Inklusivmiete verbirgt sich in den Wohnungsanzeigen nämlich der Zusammenhang von Grundmiete und einer ganzen Reihe von Nebenkosten: den verbrauchsabhängigen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Heizung) und den verbrauchsunabhängigen (z. B. Müllgebühren, Straßenreinigung, Grundsteuer). Viele Nebenkosten erhöhen sich während der Mietdauer, daher müssen Sie mit Nachzahlungen rechnen, wenn einmal im Jahr die Nebenkostenabrechnung kommt. Wenn Sie ein Zimmer des Kölner Studentenwerks bewohnen, sind alle Kosten fix und damit kalkulierbar.

Wohnberechtigungsschein

Fast alle Studierenden gehören zum Personenkreis, der Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS) hat. Zur Anmietung einer öffentlich geförderten Wohnung ist ein WBS erforderlich; in NRW ist er ein Jahr gültig und muss, falls bis dahin keine Wohnung gefunden wurde, dann wieder erneuert werden.

Der Antrag wird beim Amt für Wohnungswesen der Stadt Köln eingereicht. Die notwendigen Formulare finden Sie auf der Homepage unter Service > Dienstleistungen > Wohnberechtigungsschein (WBS).
T 0221 221-0

wohnungsamt@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de

Wohngeld

Anträge können unabhängig vom Wohnort innerhalb Kölns in der zentralen Wohngeldstelle im Bezirksratshaus Lindenthal oder in jeder Wohngeldaußenstelle des Amtes für Wohnungswesen gestellt werden. Wohngeld wird – wenn alle übrigen Vor-

aussetzungen vorliegen – alleinstehenden Studierenden nur gewährt, wenn sie keinen Anspruch auf BAföG haben. Dies ist z. B. bei Überschreitung der Förderungshöchstdauer der Fall (Ablehnungsbescheid muss in der Regel vorgelegt werden; beantragen Sie eine „Schnellablehnung“ für die Wohngeldstelle). Voraussetzung ist, dass Sie den „Mittelpunkt Ihrer Lebensbeziehung“ in Köln haben. Die Anmeldung als Hauptwohnsitz ist deshalb in jedem Fall erforderlich. Weiterhin muss berücksichtigt werden, welches Einkommen Sie haben (einschließlich Unterstützungen von Eltern oder Großeltern), wie hoch Ihre Miete ist und wie Sie wohnen. Antrag stellen: Wohngeldaußenstellen, Homepage (Bürgerservice/Wohngeld).
www.stadt-koeln.de
Infos auch beim AStA oder bei der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks.

Sozialberatung des Kölner Studentenwerks

Infos zu Wohnberechtigungsschein und Wohngeld und Befreiung von Rundfunkgebühren:

Christel Faßbender-Veith/
Martina Vennemann
T 0221 1688 15-0
psb-sekretariat@kstw.de

Einrichtung und Umzug Verbund gemeinnütziger Möbellager e.V.

Nicht jeder hat das Geld für tolle Designer-Möbel. Wer trotzdem schön und preiswert in der ersten Reihe sitzen und liegen möchte, kann dies mit Secondhand-Möbeln tun. Möbel, Haushaltswaren, Fahrräder,

Bücher und Textilien aus zweiter Hand gibt es bei den Mitgliedsgruppen des Verbundes gemeinnütziger Möbellager e.V. Auf insgesamt zehn Verkaufsflächen ist neben allerlei Nützlichem auch Skurriles zu finden. Und das in fast jedem Stadtteil. Die Erlöse aus den kleinen Preisen fließen in soziale und ökologische Projekte. Außerdem bieten diese Gruppen Serviceleistungen wie Umzüge, Transporte, Wohnungsaufösungen und Umweltberatung an. Die Anschriften von BfO, De Flo, Emmaus, HoSe, MütZe, SSM und Umweltzentrum finden Sie im Adressenteil unter dem Stichwort „Secondhand-Möbel“.

T 0221 5 60 65 73

info@koelns-zweite-hand.de

www.koelns-zweite-hand.de

An- und Ummelden

Nach Ihrem Umzug in die Domstadt müssen Sie einige Formalitäten erledigen. Dazu hier einige Tipps:

Sie benötigen zur An-/Ummeldung innerhalb einer Woche nach Umzug folgende Unterlagen:

- Personalausweis (bei mehreren Familienmitgliedern von jedem Familienangehörigen),
- Name und Anschrift des Wohnungseigentümers

Achtung Zweitwohnungssteuer:

Sie müssen sich entscheiden, ob Sie den Erst- oder Zweitwohnsitz in Köln anmelden möchten. Für den Neben- oder Zweitwohnsitz wird seit Januar 2005 eine Steuer erhoben. Sie beträgt 10 % der Jahreskaltmiete für die Monate, die Sie in der Wohnung wohnen.

Hier ein Rechenbeispiel: Sie bezah-

len 200 Euro Kaltmiete pro Monat und wohnen 8 Monate in der Wohnung. $8 \times 200 \text{ Euro} = 1.600 \text{ Euro}$, davon 10 % sind 160 Euro pro Jahr Zweitwohnungssteuer. Sie sollten überlegen, ob die Steuer eventuelle Vergünstigungen bei Versicherungen aufwiegt.

Dies hat beispielsweise Auswirkungen auf die Tarifhöhe der KFZ-Versicherung und natürlich auch auf Ihr Wahlrecht. Wenn Sie den Zweitwohnsitz anmelden wollen, darf der zentrale Lebensmittelpunkt nicht in Köln liegen. Etwa wenn Sie nur eine „Studiendependance“ in Köln unterhalten und an den Wochenenden und in den Semesterferien schnellstmöglich flüchten.

Wohnsitz an- und ummelden

Online-Ummeldeportal

www.meldebox.de

Zweitwohnungssteuer

Stadt Köln

Kassen- und Steueramt

kassen-und-steueramt@stadt-koeln.de

www.stadt-koeln.de

Auch wichtig beim Umzug nach Köln...

Auto ummelden: Sie müssen Ihr eigenes Auto (nicht das, was auf Papa angemeldet ist) nur dann ummelden, wenn Köln Ihr Erstwohnsitz ist. Ein Preisvergleich der Versicherungen lohnt sich. Auch wenn Sie nur den Zweitwohnsitz in Köln haben, können Sie Ihr Auto in Köln anmelden. Infos beim Straßenverkehrsamt

T 0221 221-0

Rundfunk / Fernsehen

Die Gebühreneinzugszentrale (GEZ) heißt seit 1.1.2013 „Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio“. Sie erhebt den Rundfunkbeitrag von monatlich 17,98 Euro. Der Beitrag wird pauschal pro Haushalt gezahlt – Wohngemeinschaften zahlen also zusammen nur einmal Beitrag. BAföG-Empfänger können sich nach wie vor auf Antrag befreien lassen. www.rundfunkbeitrag.de.

Gas, Wasser und Strom anmelden:

Strom, Erdgas und Wasser werden oft bei der RheinEnergie AG angemeldet, wenn über den freien Wohnungsmarkt eine Wohnung bezogen wird. Lesen Sie (wenn möglich im Beisein des Vermieters) den alten Zählerstand ab und teilen Sie diesen der RheinEnergie AG mit. Das Geld für den Wasserverbrauch ist oft schon in den Nebenkosten als Umlage enthalten.

Nachsendeantrag bei der Post

Auf Antrag werden Briefe bei Umzug ein halbes Jahr lang an Ihre neue Adresse weitergeleitet. Den kostenpflichtigen Antrag früh genug bei der zuständigen Postfiliale am alten Wohnort stellen, ca. zwei Wochen vor gewünschtem Beginn! Den Antrag gibt es auch im Internet.

Energie sparen

Abschalten – Strom sparen

Wenn Sie Elektrogeräte nach Gebrauch ganz ausschalten, sparen Sie bis zu 50 % Strom. HiFi-Anlage, Fernseher, Computer & Co. sind im Stand-by-Modus echte Stromfresser. Pro Jahr wird in der Bundesrepublik allein durch die Stand-by-Funktion Strom im Wert

von knapp 4 Milliarden Euro verpulvert. Praktisch sind hierfür Steckdosenleisten mit Netzschalter. Energiesparlampen können Sie da nutzen, wo das Licht durchgängig länger als eine Stunde brennt. Im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen sind sie 80 % sparsamer. Ihre 15fache Lebensdauer rechtfertigt die höheren Anschaffungskosten.

Abdrehen – Wasser sparen

Zähneputzen bei laufendem Wasser lässt 15–20 Liter Wasser pro Minute fließen. Die Spartaste der Toilettenspülung kann helfen, ein Drittel des täglichen Wasserbedarfs einzusparen. Auch bei kleinen Geschirrmengen ist der Abwasch in einem gefüllten Spülbecken sparsamer als unter fließendem Wasser.

Abwägen – Wäschewaschen

Sinnvoll ist es, eine Waschmaschine voll zu beladen, da sie genauso viel Wasser und Strom verbraucht wie mit einer kleinen Wäscheladung. Effektiv sparen lässt sich durch die richtige Temperaturwahl. Meist reichen 30–40 °C; mehr als 60 °C sind so gut wie nie nötig. Der Energieverbrauch kann auch durch das Auslassen des Vorwaschgangs gesenkt werden.

...und noch ein Tipp: Dosieren Sie Ihr Waschmittel sparsam und vermeiden Sie Weichspüler.

Ausdrehen – Heizen und Lüften

Eine angenehme Raumtemperatur von ca. 20–21 °C erreichen Sie bei einer mittleren Einstellung des Thermostatventils.

Effizient heizen

Bei längerer Abwesenheit, auch wenn es nur ein Wochenende ist, können Sie durch eine niedrigere Raumtemperatur den Energieverbrauch deutlich senken. Eine Reduzierung um nur 1 °C verringert den Verbrauch um 6 %. Temperaturen von 12 – 15 °C reichen aus, um die Auskühlung des Raumes in Ihrer Abwesenheit zu vermeiden.

Stoßlüften

Wer bei laufender Heizung das Fenster kippt, heizt die Straße gleich mit. Lieber kurz, aber richtig lüften: Das Fenster mehrmals am Tag für wenige Minuten weit öffnen und dabei den Thermostat zudrehen.

Abdecken – Beim Kochen...

...Deckel drauf und bis zu 25 % Energie sparen.

Der Topf sollte nicht kleiner sein als die Herdplatte, damit die Wärme effektiv

genutzt wird. Wenn Herd oder Backofen frühzeitig ausgeschaltet werden, reicht die vorhandene Resthitze aus, um das Essen fertig zu garen. Im Dampfbad dünstet Gemüse schonend. Den Topf nur am Boden mit Wasser zu bedecken reicht meist aus. Das Wasser kocht schneller, alles bleibt knackig frisch und vitaminreich. Wasserkocher sparen viel Zeit und Energie. Ein Wasserkocher bringt einen Liter Wasser in zweieinhalb Minuten zum Kochen – ein Herd braucht bei gleicher Leistung sechs Minuten.

Strom, Gas und Wasser

An- und Ummeldung von Strom, Gas und Wasser

Servicecenter: T 0180 2 22 23 00

www.rheinenergie.com

Energieberatung:

T 0221 178-3311

energieberatung@rheinenergie.com





KÖLNER STUDENTENWERK

Foto: KStW, C. Gerecke

ENDLICH WOCHENENDE!

Das UniMensa-Team kocht und spült für Sie im Semester auch am Wochenende.

UniMensa – Sa 11:30–15 Uhr

bieten wir drei Gerichte (davon eins vegetarisch) und ein Salatbuffet an.

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Öffnungszeiten und
aktuelle Angebote
im Internet



Meine Mensa

Service rund ums Studium | www.kstw.de | 

September 2014

Mo	1	Vorlesungsbeginn CBS (engl. Studiengänge)
Di	2	
Mi	3	
Do	4	
Fr	5	
Sa	6	KStW auf der Stuzubi – stuzubi.de
So	7	
Mo	8	
Di	9	
Mi	10	
Do	11	
Fr	12	
Sa	13	Vorlesungsbeginn MBA (CBS)
So	14	RheinEnergieMarathon Köln
Mo	15	Vorlesungsbeginn FH
Di	16	
Mi	17	
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	
So	21	
Mo	22	Ersti-Begrüßung FH, KatHO
Di	23	Kurs: Im Studium steckengeblieben? – www.kstw.de
Mi	24	
Do	25	
Fr	26	
Sa	27	
So	28	
Mo	29	VL-Beginn KatHO Rathausempfang internat. Studierende – kstw.de
Di	30	



Oktober 2014

Mi	1	Vorlesungsbeginn HfMT
Do	2	vgl. Ersti-Begrüßung DSHS
Fr	3	Tag der Deutschen Einheit
Sa	4	
So	5	<i>BEGINN HERBSTFERIEN – SCHULE</i>
Mo	6	Beginn VL Uni, DSHS, KHM Ersti-Begrüßungen Uni, KHM, HfMT, CBS
Di	7	Beginn Schachabende mit BundesligaspielerIn – www.kstw.de
Mi	8	Beginn Café Babylon: Sprachenstammtische – www.kstw.de
Do	9	
Fr	10	
Sa	11	
So	12	
Mo	13	
Di	14	
Mi	15	
Do	16	
Fr	17	Kurs: Wissenschaftliches Schreiben – www.kstw.de
Sa	18	<i>ENDE HERBSTFERIEN – SCHULE</i>
So	19	
Mo	20	
Di	21	Forró: brasilianische Tanzabende – www.kstw.de
Mi	22	
Do	23	SoulFood: Aufschieberitis – www.fetz.org
Fr	24	
Sa	25	
So	26	
Mo	27	Kurs: Schluss mit dem Aufschieben – www.kstw.de
Di	28	
Mi	29	
Do	30	
Fr	31	



November 2014

Sa	1	Allerheiligen
So	2	
Mo	3	
Di	4	Kurs: Zeitmanagement und Arbeitstechniken – www.kstw.de
Mi	5	
Do	6	
Fr	7	
Sa	8	
So	9	
Mo	10	
Di	11	
Mi	12	
Do	13	SoulFood: Alkoholprobleme – www.fetz.org
Fr	14	Kurs: Gelassen in die Prüfung – www.kstw.de
Sa	15	
So	16	
Mo	17	
Di	18	Forró: brasilianische Tanzabende – www.kstw.de
Mi	19	
Do	20	
Fr	21	
Sa	22	
So	23	
Mo	24	
Di	25	
Mi	26	
Do	27	
Fr	28	
Sa	29	
So	30	



Dezember 2014

Mo	1	
Di	2	
Mi	3	
Do	4	
Fr	5	Vorlesungsende CBS (engl. Studiengänge)
Sa	6	
So	7	
Mo	8	Kurs: Stress lass nach – www.kstw.de
Di	9	
Mi	10	
Do	11	SoulFood: Winterdepressionen – www.fetz.org
Fr	12	Kurs: Gelassen in die Prüfung – www.kstw.de
Sa	13	
So	14	
Mo	15	
Di	16	Forró: brasilianische Tanzabende – www.kstw.de
Mi	17	Kurs: Spezialtraining zur Zeichensetzung – www.kstw.de
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	
So	21	
Mo	22	<i>BEGINN WEIHNACHTSFERIEN – SCHULE</i>
Di	23	
Mi	24	Heiligabend
Do	25	1. Weihnachtstag
Fr	26	2. Weihnachtstag
Sa	27	
So	28	
Mo	29	
Di	30	
Mi	31	Silvester



Januar 2015

Do	1	Neujahr
Fr	2	
Sa	3	
So	4	
Mo	5	
Di	6	<i>ENDE WEIHNACHTSFERIEN – SCHULE</i>
Mi	7	
Do	8	
Fr	9	
Sa	10	
So	11	
Mo	12	
Di	13	
Mi	14	
Do	15	
Fr	16	
Sa	17	
So	18	
Mo	19	
Di	20	Kurs: Reden im Studium Forró: brasilianische Tanzabende – kstw.de
Mi	21	
Do	22	SoulFood: Schizophrenie – www.fetz.org
Fr	23	Vorlesungsende KatHO
Sa	24	
So	25	
Mo	26	
Di	27	
Mi	28	
Do	29	
Fr	30	
Sa	31	



Februar 2015

So	1	Beginn VL CBS
Mo	2	
Di	3	
Mi	4	Ende Café Babylon: Sprachenstammtische – www.kstw.de
Do	5	
Fr	6	Vorlesungsende Uni, FH, DSHS, KHM, HfMT
Sa	7	
So	8	
Mo	9	Kurs: Neue deutsche Rechtschreibung – www.kstw.de
Di	10	
Mi	11	
Do	12	Weiberfastnacht
Fr	13	
Sa	14	
So	15	
Mo	16	Rosenmontag
Di	17	Karnevalsdienstag
Mi	18	
Do	19	
Fr	20	
Sa	21	
So	22	
Mo	23	Kurs: Spezialtraining zur Zeichensetzung – www.kstw.de
Di	24	
Mi	25	
Do	26	
Fr	27	
Sa	28	



März 2015

So	1
Mo	2
Di	3
Mi	4
Do	5
Fr	6
Sa	7
So	8
Mo	9
Di	10
Mi	11
Do	12
Fr	13
Sa	14
So	15
Mo	16
Di	17
Mi	18
Do	19
Fr	20
Sa	21
So	22
Mo	23 Beginn VL FH, KathO
Di	24
Mi	25
Do	26
Fr	27
Sa	28
So	29
Mo	30 <i>BEGINN OSTERFERIEN – SCHULE</i>
Di	31



April 2015

Mi	1	Beginn VL HfMT
Do	2	
Fr	3	Karfreitag
Sa	4	
So	5	Ostersonntag
Mo	6	Ostermontag
Di	7	Beginn VL Uni, DSHS, KHM
Mi	8	
Do	9	
Fr	10	
Sa	11	<i>ENDE OSTERFERIEN – SCHULE</i>
So	12	
Mo	13	
Di	14	
Mi	15	
Do	16	
Fr	17	
Sa	18	
So	19	
Mo	20	
Di	21	
Mi	22	
Do	23	
Fr	24	
Sa	25	
So	26	
Mo	27	
Di	28	
Mi	29	
Do	30	





Schon
probiert?

Essen direkt in der Hochschule

Die 18 Betriebe mit Mensen, Cafeterien und Kaffeebars befinden sich meistens direkt auf dem Hochschulgelände. Das Essen in netter Gesellschaft zu günstigen Preisen lockt im Semester täglich über 30.000 Gäste in unsere Betriebe. Und wer denkt, Mensaessen wäre gleichbedeutend mit Billigware aus der Dose, der hat was verpasst. Frische, Vielfalt und Qualität stehen für uns an erster Stelle. In den Betrieben des Kölner Studentenwerks gibt es u. a. Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung und MSC-zertifizierte Fischgerichte. Das MSC-Siegel garantiert Fischer-

Hochschulgastronomie

Leiter: Frank Leppi
T 0221 94 40 53-400
hochschulgastronomie@kstw.de

zeugnisse aus nachhaltigem Fang, um die Fischbestände zu schonen.

Die **UniMensa** ist die größte Mensa des Kölner Studentenwerks und eine der größten Europas. Im Wintersemester 2012/13 wurde die UniMensa umfassend saniert. Sie können dort bargeldlos mit der Mensakarte zahlen.



6.000 Studierende essen täglich in der UniMensa

Cafeterien und Kaffeebars

Für den kleinen Hunger zwischen- durch bieten die Cafeterien und Kaffeebars des Kölner Studentenwerks Kaffeespezialitäten, Milchprodukte, Baguettes, Sandwiches, Muffins, frische Salate, Obst und mehr.

Einkaufen/Wochenmärkte

In Köln gibt es vom Supermarkt über Bioläden bis hin zum Feinkostgeschäft für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas zu finden gibt. Ein ganz besonders heißer Tipp sind die Kölner Wochenmärkte. In jedem Stadtteil von Köln gibt es mindes-

tens einen Wochenmarkt, der frische Lebensmittel, häufig aber auch Kleidung und gebrauchte Gegenstände für den täglichen Bedarf anbietet.

Unsere Tipps:

Der **tägliche Markt in Nippes**, Wilhelmplatz, mit drastischem Preisverfall ab 12 Uhr mittags.

Der **Ökomarkt** (Rudolfplatz: Mi 12–18 Uhr und Sa 8–14 Uhr; Severinsstraße (vor der Severinskirche) Di und Fr 10–18 Uhr) mit Gemüse und Obst manchmal billiger als in Bioläden, mehrere Biometzger.



Gut in der Kiste?

Die Gemüsebox versorgt Dich mit Bio-Gemüse und Obst aus dem Kölner Umland.

Bestellung und weitere Infos unter:
www.asta.uni-koeln.de/gemuesekiste

Ökologiereferat

ASTA 
Universität zu Köln



KÖLNER STUDENTENWERK

meine-mensa.kstw.de

WAS GIBT'S HEUT **ZU MITTAG?**

Kostenloser Speiseplan fürs Smartphone

Vier Sekunden – viele Vorteile – für Alle

- schnell auf dem Display – mit QR Code noch schneller
- einfach zu bedienen
- werbefrei
- kostenlos

Wenn Sie heute wissen wollen, was morgen in unseren Mensen gekocht wird, laden Sie den neuen Speiseplan auf Ihr Smartphone.



Scan mich!

Kölner Studentenwerk
Hochschulgastronomie
hochschulgastronomie@kstw.de

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

Mensen, Cafeterien & Kaffeebars des Kölner Studentenwerks

Vorlesungsfreie Zeit: www.kstw.de

Öffnungszeiten	während des Semesters
UniMensa	Mo – Fr 11:30–21 Uhr, Sa 11:30–15 Uhr
campuslounge	Mo – Fr 12–17:30 Uhr
Kaffeebar	Mo – Fr 9–15:30 Uhr, Sa 11:30–15:00 Uhr
Uni-E-Raum - Cafeteria	Mo – Do 7:30–18:00 Uhr, Fr 7:30–15 Uhr
WiSo-Kaffeebar	Mo – Do 8–18 Uhr, Fr 8–15 Uhr
Uni-Bibliothek - Kaffeebar	Mo – Do 9–18 Uhr, Fr 9–16 Uhr, Sa 9:30–15 Uhr
PhilCafé - Kaffeebar	Mo – Do 9–18 Uhr, Fr 9–14:30 Uhr Sa 8–14 Uhr
Shop	Mo – Do 8–16.30 Uhr, Fr 8–14:30 Uhr
Kaffeebar Seminargebäude	Mo – Do 8–16 Uhr, Fr 8–15 Uhr
Mensa Robert-Koch-Straße	Mo – Fr 11:15–15 Uhr
Mittagessen	Mo – Fr 11:15–14:15 Uhr
Lindenthal - Kaffeebar	Mo – Do 7:30–18 Uhr, Fr 7:30–16 Uhr
Sporthochschule - Café Auszeit	Mo – Do 7:30–18:30 Uhr, Fr 7:30–15 Uhr
Warme Gerichte	Mo – Do 14:30–18:30 Uhr
Mensa	Mo – Do 11:15–14:30 Uhr Fr 11:15–14:15 Uhr
Mensa Südstadt	Mo – Fr 10–15 Uhr
Essensausgabe	Mo – Do 11:30–14:30 Uhr Fr 11:30–14:15 Uhr
Kaffeebar	Mo – Do 7:30–18 Uhr, Fr 7:30–15 Uhr
Claudiusstraße – Himmelsblick	Mo – Fr 11:30–18 Uhr
Mittagessen	Mo – Fr 11:30–17 Uhr
Kaffeebar 1	Mo – Fr 7:30–14:30 Uhr
Kaffeebar 2	Mo – Fr 9:30–13:13 Uhr
IWZ Deutz - Cafeteria	Mo – Do 7:30–18:30 Uhr, Fr 7:30–15 Uhr
Mensa	Mo – Do 11:30–14:30 Uhr, Fr 11:30–14:15 Uhr
Friet Univers	Mo – Do 11:30–16:30 Uhr
Friet Univers	Fr 11:30–14 Uhr
Gummersbach	
Cafeteria und Mensa	Mo – Fr 7:30–15:10 Uhr
Mittagessen	Mo – Do 11:30–15 Uhr, Fr 14 Uhr
Kaffeebar	Mo – Do 8:45–16:30 Uhr, Fr 8:45–15:30 Uhr
Hochschule für Musik und Tanz	Mo – Do 8:30–17:30 Uhr
Kaffeebar	Fr 8:30–16:30 Uhr
Mensa	Mo – Fr 11:30–14:30 Uhr
KatHO NRW - Kaffeebar	Mo – Do 7:45–15:45 Uhr, Fr 7:45–14 Uhr
Kunsthochschule für Medien	Mo – Fr 10–17 Uhr
Mittagessen	



Foto: Christoph de Haar, www.dehaar.de

MENSA A LA CARTE

Bitte besorgen Sie sich die Mensakarte möglichst frühzeitig.

Mit der Mensakarte können Sie bargeldlos und schnell in den Mensen, Cafeterien und Kaffeebars im Universitätsbereich bezahlen.

Wo bekomme ich die Karte? InfoPoint, Mensa Robert-Koch-Straße, UniMensa, Uni-E-Raum, Kaffeebar Uni-Bibliothek

Was muss ich mitbringen? 5 Euro Pfand

Studierende: Studierendenausweis

Bedienstete der Universität: Bescheinigung Ihrer Einrichtung/Ihres Instituts.
Ein Formblatt erhalten Sie an den o.g. Verkaufsstellen und auf www.kstwu.de.

Wo kann ich die Karte aufladen? An den Aufwertern in den Mensen und Cafeterien

Wieviel kann ich aufladen? Beträge zwischen 10 und 100 Euro

Wie funktioniert das Aufladen? Im PIN-Verfahren mit der EC-Karte



Meine Mensa

Kölner Studentenwerk
Hochschulgastronomie
hochschulgastronomie@kstwu.de

Service rund ums Studium | www.kstwu.de



Reichst du?

30.000 Euro kostet ein Bachelorstudium

Ein zuverlässiges monatliches Budget ist neben dem Abitur eine wichtige Voraussetzung für ein Studium. Mindestens 30.000 Euro kostet ein sechssemestriges Bachelorstudium, wenn Sie nicht mehr zu Hause wohnen. Das sind ca. 847 Euro pro Monat für Miete, Essen und Trinken, Jeans, T-Shirts, Handy, Internet, Semesterticket, Sport, Kino, Konzerte und Krankenkasse.

Wovon soll ich das bezahlen?

Die Abteilung Studienfinanzierung mit dem Amt für Ausbildungsförderung – kurz BAföG-Amt – des Kölner Studentenwerks ist die wichtigste Anlaufstelle. Wir beraten Sie und informieren Sie über die günstigsten Finanzierungsmöglichkeiten für Ihre Lebenssituation. Meistens ist dies das BAföG.

Das BAföG-Amt des Kölner Studentenwerks

vergibt und vermittelt:

- BAföG
- Daka-Darlehen
- KfW-Studienkredit

berät zu:

- Bildungskredit
- Stipendien

Wer kann mich beraten?

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BAföG-Amtes helfen Ihnen bei Ihrem BAföG-Antrag – auch und gerade in komplizierten und unübersichtlichen Fällen. Ihren persönlichen Sachbearbeiter finden Sie auf der Homepage unter Finanzen, Kontakt.

www.kstw.de

Ist meine Ausbildung förderungsfähig?

Nur **eine Hochschulausbildung** wird gefördert. Der **Master als Zweitaus-**

bildung – ausschließlich nach erfolgreich absolviertem Bachelorstudium – kann ebenfalls gefördert werden.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

Voraussetzung ist die deutsche Staatsangehörigkeit oder ein in § 8 BAföG aufgeführter aufenthaltsrechtlicher Status. Zudem darf man nicht älter als 30 Jahre (beim Master 35 Jahre) sein.

www.das-neue-bafoeg.de

Habe ich eine Chance auf BAföG-Förderung?

Sie können sich schon vor dem Studium beim BAföG-Amt ausrechnen lassen, ob Sie anspruchsberechtigt sind.

Wie wird meine Förderhöhe berechnet?

Wie viel BAföG monatlich gezahlt wird, wird jedes Jahr neu berechnet. Der Höchstsatz beträgt 670 Euro pro Monat. Die Förderhöhe errechnet sich aus den Größen 1. bis 4.:

1. Der Bedarfssatz ist eine Rechengröße. Auf ihn wird ggf. noch Einkommen – z.B. das der Eltern – angerechnet. Der Bedarfssatz wird aus dem **Grundbedarf** (373 Euro ist für alle gleich) und den Zuschlägen ermittelt. Dazu zählen der **Wohnungszuschlag** (49 Euro, wer bei den Eltern wohnt – gesamt: 422 Euro oder 224 Euro pauschal, wer auswärtig wohnt – gesamt: 597 Euro), der Kranken- und Pflegeversicherungszuschlag (73 Euro, wer eine **eigene Kranken- bzw. Pflegeversicherung** hat) und der **Kinderbetreuungszuschlag** (Vollzuschuss für Kind unter 10 Jahren: 113 Euro für das erste Kind und 85 Euro für jedes weitere Kind).



KÖLNER STUDENTENWERK

PAUSENLOS UNIMENSA

Mo bis Fr 11:30–21 Uhr

Wir bieten durchgehend warme
Gerichte und frische Salate im

EG Nord der UniMensa

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

2. Einkommen von Eltern/Ehe- oder Lebenspartner: Vom Einkommen und Vermögen können noch Freibeträge abgezogen werden. Die Förderhöhe hängt in der Regel vom Einkommen der Eltern ab – und zwar beider Elternteile, auch wenn diese geschieden sind. Bei der Berechnung wird das Einkommen aus dem vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraums herangezogen. Wird der Antrag 2014 gestellt, zählt das Einkommen – der Steuerbescheid – aus 2012. Hat das Einkommen nach 2012 stark abgenommen, kann die Förderhöhe mit einem Aktualisierungsantrag und dem aktuellen Einkommen neu berechnet werden. Kindergeld und das Vermögen der Eltern werden nicht angerechnet.
www.das-neue-bafoeg.de

3. Eigenes Vermögen: Am Tag der Antragstellung dürfen Sie nicht mehr als 5.200 EUR angespartes Vermögen besitzen. Bei Verheirateten/eingetragenen Lebenspartnerschaften erhöht sich der Betrag auf 7.000 Euro, zusätzlich 1.800 Euro für jedes eigene Kind. Es ist also besser, notwendige Anschaffungen zu tätigen, bevor Sie den Antrag stellen. PKWs und Motorräder zählen ebenfalls zum Vermögen. Schulden werden gegen das Vermögen aufgerechnet, wenn Sie nachgewiesen werden können.

4. Einnahmen durch Nebenjobs: Während eines Bewilligungszeitraums von 12 Monaten dürfen Sie ca. 4.800 Euro brutto – durchschnittlich 400 Euro pro Monat – dazuverdienen. Bei Verheirateten/Lebenspartnern und/



oder Studierenden mit Kind erhöhen sich diese Freibeträge.

Wann werde ich unabhängig von den Eltern gefördert?

In der Regel müssen Sie nach dem 18. Lebensjahr 5 Jahre erwerbstätig gewesen sein oder auf insgesamt 6 Jahre Ausbildung / Erwerbstätigkeit kommen.

Wie lange kann ich gefördert werden?

Die BAföG-Förderungshöchstdauer richtet sich nach der Regelstudienzeit. Die Förderungshöchstdauer kann nur verlängert werden, wenn sich Ihr Studium durch einen besonderen Grund wie Krankheit, Tätigkeit in einem Gremium, Pflege und Erziehung eines Kindes, erstmaliges Nichtbestehen des Exams oder Behinderung verzögert hat. Wer zum Examen zugelassen ist und kein BAföG mehr bekommt, kann vom BAföG-Amt eine 12-monatige Hilfe zum Studienabschluss erhalten.

Welche Leistungen muss ich nachweisen?

Der Leistungsnachweis muss einmal vorgelegt werden, und zwar zu Beginn des 5. Fachsemesters.

Bekomme ich BAföG, wenn ich ins Ausland gehe?

Ja, für ein Studium im **EU-Ausland und in der Schweiz** vom ersten Fachsemester bis zum Studienabschluss. Wenn Sie in Deutschland studieren und einen Auslandsaufenthalt einschließen, der nicht in der Studienordnung vorgesehen ist, wird maximal noch 2 Semester länger BAföG gezahlt. Ein Studium in einem **Nicht-EU-Land** wird ebenfalls bis zu

2 Semestern gefördert. Den Antrag auf Auslands-BAföG stellen Sie bei den Auslandsämtern (s. Kapitel Studium im Ausland).

www.das-neue-bafoeg.de

Wo bekomme ich die Antragsformulare?

Die amtlichen Antragsformulare können Sie auf der Homepage des Kölner Studentenwerks (Finanzen, Download) herunterladen oder beim InfoPoint I und II abholen. Der ausgefüllte Antrag – Unterschrift nicht vergessen! – und alle Formblätter und Bescheinigungen werden an das Kölner Studentenwerk / Amt für Ausbildungsförderung geschickt. reicht zunächst ein formloser Antrag – auch per E-Mail oder NEU: Formblatt 1 online ausfüllen und abschicken.

www.kstw.de

Welche Abgabefristen muss ich beachten?

Der Erstantrag: Stellen Sie Ihren Antrag im Monat des Studienbeginns, denn BAföG wird nicht rückwirkend gezahlt, sondern ab dem Antragsmonat. Zur Fristwahrung genügt zunächst ein formloser Antrag. NEU: Formblatt 1 zeitsparend und unkompliziert online ausfüllen. Nur noch ausdrucken, unterschreiben, abgeben. Fehlende Unterlagen können nachgereicht werden.

Der Wiederholungsantrag muss vollständig zwei Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraums gestellt werden, damit die Leistungen durchgängig gezahlt werden. BAföG wird für 12 Monate – sprich zwei Semester – bewilligt.



Foto: Fancy

Jobs finden statt suchen!

Stellenwerk - das Jobportal der Universität zu Köln.

www.stellenwerk-koeln.de

Hier findest du Jobs so individuell wie das Studentenleben:
Aushilfs- und Mini-Jobs, Praktika oder Einstiegspositionen.

Täglich neue Angebote aus Köln und ganz Deutschland.

Universität
zu Köln



Weitere Stellenwerk-Jobportale gibt es in Hamburg | Berlin |
Düsseldorf | Stuttgart | Erlangen-Nürnberg | Darmstadt | Mainz |
Dortmund | Koblenz-Landau | Lübeck | www.stellenwerk.de
Stellenwerk ist eine Marke der Universität Hamburg Marketing GmbH.

Wo kann ich den BAföG-Antrag abgeben?

Postalisch an das BAföG-Amt (s. Kontakt) oder per Einwurf in den roten Briefkasten vor dem Servicehaus in der Universitätsstr. 16. Persönlich beim BAföG-Amt, am InfoPoint I und II.

Wie viel muss ich zurückzahlen?

Das BAföG wird zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Darlehen gezahlt. Sprich: **Die Hälfte ist geschenkt.** Die maximale Schuldensumme ist auf 10.000 Euro begrenzt.

Für die **Rückzahlung** des Darlehens sind bis zu 20 Jahre vorgesehen. Sie **beginnt 5 Jahre nach Ende der Förderungshöchstdauer** und soll in monatlichen Raten von mindestens 105 Euro erfolgen, die für jeweils drei aufeinander folgende Monate in einer Summe zu zahlen sind. Bleiben Sie unterhalb einer bestimmten Einkommensgrenze, können Sie auf Antrag von der Rückzahlungsverpflichtung befreit werden, bis Sie mehr verdienen.

Bei Ablösung des Darlehens kann ein **Nachlass auf die Darlehenssumme** gewährt werden, wenn die Darlehensschuld auf einmal oder in größeren Teilbeträgen getilgt wird. Die Rückzahlung wird durch das Bundesverwaltungsamt in Köln geregelt. www.bundesverwaltungsamt.de

Alles auf einen Klick

BAföG-ABC und Informationen

- www.kstw.de
- www.wissenschaft-nrw.de
- www.studentenwerke.de
- www.das-neue-bafoeg.de
- www.bafoeg-rechner.de

BAföG-Anträge und Informationen

www.bafoeg.bmbf.de

(Bundesministerium für Bildung und Forschung)

Antragsformulare zum Ausdrucken am InfoPoint im ICI und Universitätsstraße

BAföG-Rückzahlung

Bundesverwaltungsamt

T 0228 99 358-4500

T 0221 758 4500

bafoeg@bva.bund.de

www.bva.bund.de

BAföG-Bedarfssatz für Studierende	in Deutschland	EU-Ausland
	nicht bei Eltern wohnend	bei Eltern wohnend
Grundbedarf	373 Euro	373 Euro
Bedarf für Unterkunft	224 Euro	49 Euro
Regelbedarf	597 Euro	422 Euro
Durchlaufende Posten		
Krankenversicherungszuschlag (gesetzliche KV)	62 Euro	62 Euro
Pflegeversicherungszuschlag	11 Euro	11 Euro
Maximalförderung	670 Euro	495 Euro



Antrag gestellt? – Nur dann Chance auf Geld!

Rund 22.000 Kölner Studierende bekommen BAföG*

- 670 Euro pro Monat – Höchstsatz
- 1.605 Euro – Elternfreibetrag
- 400 Euro pro Monat – Zuverdienstgrenze
- Die günstigsten Rückzahlungsbedingungen:
 - 50 % geschenkt, 50 % zinsloses Darlehen aber
 - nie mehr als 10.000 Euro zurückzahlen

(23. BAföG Novelle)



Formblatt 1

Anträge und Erstberatung

Kölner Studentenwerk
InfoPoint I im Servicehaus
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 94 265-201 oder -202
Fax 0221 942 65-203
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten

Mo – Do 9–16 Uhr
Fr 9–14 Uhr

Antragsbearbeitung & Beratung

Kölner Studentenwerk
Studienfinanzierung
Amt für Ausbildungsförderung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
bafoeg@kstw.de

Öffnungszeiten

Di und Do 9–12:30 Uhr



Wenns BAföG
nicht reicht...

Daka-Darlehen für den Studienabschluss

Studierende, die sich in den letzten 3 Semestern des Studiums befinden, können bei der Darlehenskasse der Studentenwerke im Land Nordrhein-Westfalen das zinslose Daka-Darlehen beantragen. Wegen der guten Konditionen wurde es mehrfach mit Gütesiegeln des Zentrums für Hochschulentwicklung (CHE) sowie der Stiftung Waretest (Finanztest) ausgezeichnet.

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen?

- Studium an einer staatlichen Hochschule in Köln, der Katholischen Hochschule NRW, Abt. Köln oder der Cologne Business School (Sozialbeitrag erforderlich)
- Bürger erforderlich

Zu welchen Bedingungen gibt es Daka-Darlehen?

- Höchstbetrag 9.000 Euro kann auf Bachelor- und Masterstudium verteilt werden
- Darlehenshöhe und -auszahlung flexibel
- Auszahlung in Monatsraten bis 1.000 Euro
- Zinsloses Darlehen
- Verwaltungskosten: 5 % des Darlehensbetrags

Details unter www.kstw.de und www.daka-nrw.de

Wie funktioniert die Rückzahlung?

- Beginn ein Jahr nach der letzten Auszahlung
- In Raten von mindestens 150 Euro monatlich
- Vorzeitige Darlehenstilgung ist jederzeit und in jeder Höhe möglich
- Bei finanziellen Schwierigkeiten werden flexible Tilgungslösungen

vereinbart. Bei direkter Aufnahme des Masterstudiums nach Bachelorförderung ist ein zinsfreier Zahlungsaufschub möglich.

Daka-Darlehen

Infos & persönliche Beratung

Kölner Studentenwerk

Amt für Ausbildungsförderung

Melanie Kürten

T 0221 942 65-147

kuerten@kstw.de

www.daka-nrw.de

Bildungskredite

Die Bundesregierung bietet Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen einen zinsgünstigen Kredit nach Maßgabe der Förderbestimmungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) an. Mit dem Bildungskredit kann die Ausbildung gesichert und Kosten gedeckt werden, die das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) nicht erfasst. Die Förderung erfolgt unabhängig vom Vermögen und Einkommen des Antragstellers und seiner Eltern. Auch Sicherheiten müssen nicht gestellt werden. Der Bildungskredit ist mittlerweile zum vierten Mal in Folge (seit 2009) Testsieger im CHE Studienkredittest in der Kategorie Studienabschlussförderung, Zugang, Kosten, Flexibilität und Elternunabhängigkeit.

Bildungskredit

Bundesverwaltungsamt

T 0228 99 358-4492

Hotline 0221 758 4492

bildungskredit@bva.bund.de

www.bundesverwaltungsamt.de

Studienkredit-Rechner

www.fmh.de/studenten

KfW-Studienkredit

Das Kölner Studentenwerk vermittelt als Vertriebspartner der KfW-Bank den KfW-Studienkredit. Bei diesem Kredit ist die Zinsentwicklung allerdings nicht vorhersehbar. Wir prüfen mit Ihnen, ob eine Kreditaufnahme notwendig ist, da Sie sich mit diesem Kredit erheblich verschulden.

Anspruchsberechtigt: Deutsche, Ehepartner von Deutschen, EU-Bürger, die bereits drei Jahre im Bundesgebiet leben und Bildungsinländer, die an einer deutschen Schule die Hochschulzugangsberechtigung erworben haben.

- Kredithöhe: 100 Euro bis 650 Euro
- Förderungsdauer: 10 Semester + 4 Semester Examenszeit
- Leistungsnachweis nach dem 5. Fachsemester

KfW-Studienkredite

Infos & persönliche Beratung

Kölner Studentenwerk

Amt für Ausbildungsförderung

Sylvia Bretschneider / Kerstin Alsdorf
/ Burkhard Beckmann

T 0221 942 65 -127 / -193 / -181

Studienkredite der KfW-Förderbank

Info-Hotline 01801 2424 25

studienkredit@kfw.de

www.kfw.de

Sozialdarlehen der Asten

Der **AStA der Universität** unterstützt finanziell in Not geratene Studierende für einen Monat mit einem zinslosen Kurzdarlehen von bis zu 230 Euro.

Die Darlehen werden im AStA-Beratungsbüro im EG der UniMensa in der Zulpicher Str. 70 während der BAföG-Beratungszeiten erteilt.

Der AStA der Sporthochschule

vergibt sachbezogene Darlehen bis zu 500 Euro; auch der **AStA der Fachhochschule** vergibt ein zinsloses Darlehen in Höhe von maximal 250 Euro.

Sozialdarlehen der Asten

Asta der Universität zu Köln

Sozialreferat T 0221470-7852

Asta der Deutschen

Sporthochschule Köln

T 022149 82-3360

Asta der Fachhochschule Köln

Susanne Redwanz

T 02218275-4102

susanne@asta.fh.koeln.de

Der Studierendenförderungsfonds (SFF)

Studierende der Universität zu Köln, der Hochschule für Musik und Tanz Köln sowie der Deutschen Sporthochschule Köln mit den Abschlüssen **Diplom, Magister und Staatsexamen** können bei der Vorbereitung auf ihre Abschlussprüfung oder Abschlussarbeit unterstützt werden (max. 3.600 Euro).

Für Studierende in einem Bachelor- oder Masterstudiengang

gilt die Voraussetzung, dass sie zwei Drittel aller Credit Points erworben haben müssen (max. 4.200 Euro).

Studienförderungsfonds der Universität zu Köln

Anneke Jürs

T 0221 470-4351

a.juers@verw.uni-koeln.de

www.verwaltung.uni-koeln.de/sff

Überbrückungsdarlehen des KSTW

Bei unvorhergesehenen Notlagen können Studierende in der Sozialbera-



Daka

DARLEHENSKASSE
der Studentenwerke im
Land Nordrhein-Westfalen e.V.

Schnell und sicher zum Studienziel

Mit einem zinsfreien Darlehen der Daka

Die Darlehenskasse der Studentenwerke unterstützt Sie finanziell auf Ihrem Weg zum Studienziel. Zinsfrei und zu günstigen Bedingungen. So können Sie sich ganz auf Ihr Studium konzentrieren. Informieren Sie sich bei Ihrem Studentenwerk. Es lohnt sich.



Informationen und Ansprechpartner unter www.daka-nrw.de

tung des Kölner Studentenwerks ein Überbrückungsdarlehen ohne Bürgen in Höhe von 250 Euro beantragen. Antragsberechtigt sind Studierende, die an einer der Kölner Hochschulen im Zuständigkeitsbereich des Kölner Studentenwerks immatrikuliert und zur Zahlung des Sozialbeitrags verpflichtet sind. Die Bedürftigkeit wird in einem Beratungsgespräch geklärt. Mitzubringen sind ein gültiger Ausweis sowie eine aktuelle Studienbescheinigung. Die Rückzahlung erfolgt in der Regel auf einmal vier Wochen nach Auszahlung. Auch Ratenzahlung kann vereinbart werden – die Dauer der Rückzahlung soll jedoch fünf Monate nicht überschreiten.

Hilfsfonds des KStW für akute Notlagen

Falls unvorhersehbare, unverschuldete finanzielle Schwierigkeiten den Studienablauf erheblich gefährden, können unter bestimmten Voraussetzungen zinslose Darlehen beantragt werden. Dazu ist ein Bürge erforderlich.
www.kstw.de

Zuschüsse und Beihilfen Arbeitslosengeld II

Studierende erhalten keine Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II nach SGB II), da für die Ausbildungsförderung das BAföG zuständig ist. Dies gilt auch nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer.

Beihilfen und Überbrückungsdarlehen

Beratung in finanziellen Notlagen

Christel Faßbender-Veith/
Filiz Celenk
T 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Stiftungen & Stipendien

Stipendienführer vom Deutschen Studentenwerk

Karl Heinrich Bock Verlag
www.rock-net.de

Die Begabtenförderungswerke in der Bundesrepublik Deutschland

Kostenlose Broschüre vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.bmbf.de

Cusanuswerk

Bischöfliche Studienförderung e.V.
T 0228 9 83 84-0
info@cusanuswerk.de
www.cusanuswerk.de

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.

T 0228 8 83-0
stipendien@fes.de
www.fes.de/stipendien

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit – Begabtenförderung

T 0331 70 19-349
stipendium@freiheit.org
www.freiheit.org

Hans-Böckler-Stiftung

T 0211 7 77 80
www.boeckler.de

Heinrich-Böll-Stiftung

Studienwerk
T 030 2 85 34-400
studienwerk@boell.de
www.boell.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung

T 030 443 10-223
studienwerk@rosalux.de
www.rosalux.de

Nach § 7 V SGB II können Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts in besonderen Härtefällen als Darlehen geleistet werden. Für Ehepartner und Kinder von Studierenden kommt unter Umständen die SGB II Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts

Stiftungen & Stipendien

Reemtsma Begabtenförderungs- werk

www.begabtenfoerderungswerk.de

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Begabtenförderung und Kultur

T 02241 246-0

stipendien@kas.de

www.kas.de/stipendien

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

T 089 12 58-0

info@hss.de

www.hss.de

Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS)

T 0228 81 63-0

post@obs-ev.de

www.obs-ev.de

Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw)

T 030 20 33-1540

www.sdw.org

Stipendienberatung

ELTERNKOMPASS

T 030 27 89 06 777

service@elternkompass.info

Studienstiftung des deutschen Volkes

T 0228 82 09 60

info@studienstiftung.de

www.studienstiftung.de

Evangelisches Studienwerk e.V.

T 02304 7 55-196

info@evstudienwerk.de

www.evstudienwerk.de

Weitere Infos zu Stiftungen & Stipendien

- www.stipendiumplus.de
- www.stiftungsindex.de
- www.wissenschaft.nrw.de
- www.kstw.de

Beihilfe zu Krankheitskosten

Bedürftige Studierende können beim Kölner Studentenwerk Beihilfen für ungedeckte Krankheitskosten beantragen. Zu Zahnkronen kann eine Beihilfe beantragt werden, sofern die Krankenversicherung nicht ausreichend bezuschusst.

Stipendien

Stiftungen und Stipendien

Stipendienggeber sind Kirchen, Parteien, Gewerkschaften oder Firmen. Von den Stipendienggebern wird es als positiv gewertet, wenn Stipendiaten eine gewisse Nähe zu ihnen haben und sich gesellschaftlich engagieren. Des Weiteren gibt es studienfach- oder ortsbezogene Stipendienggeber. Fragen Sie Ihr Studentenwerk oder die Kommune. Eine Förderung nach BAföG ist ausgeschlossen, wenn die Studierenden von Begabtenförderungswerken unterstützt werden.

Ideen gemeinsam verWIRklichen



Heute in der Hochschule, morgen im eigenen Unternehmen? Das hochschulgründernetz cologne unterstützt Dich bei diesem Vorhaben!



hgnc · hochschulgründernetz cologne e.V.

Berrenrather Straße 154-156 · 50937 Köln · Tel: 0221 - 470 6166

E-Mail: hgnc@hgnc.de · www.hgnc.de · www.facebook.de/hgnc.de



JOBSUMA

Deine Jobsuchmaschine

**NUR FÜR
STUDENTEN**

A young man with a beard and short brown hair, wearing a black t-shirt, is smiling at the camera. He is holding a beer tap handle with his right hand and a glass of beer with his left hand. The background is a blurred bar setting with shelves of bottles and warm lighting.

Schläfst du
schon oder
jobbst du noch?

Jobsuche in Köln

In den Tageszeitungen und den Stadtzeitschriften wie **Stadtrevue**, **Kölner Illustrierte**, **Prinz** werden Jobs angeboten. In den Anzeigenblättern Marktplatz und Annonce können Sie auch kostenlos Suchanzeigen schalten.

Nebenjob-Service

Tagesjobs und Dauerjobs

Der Nebenjob-Service der Fachhochschule Köln vermittelt

- langfristige Beschäftigung
- projektbezogene Tätigkeiten
- Tagesjobs (Umzugshilfe, Bauhelfer, ...)

für Studierende der folgenden Kölner Hochschulen: Universität zu Köln, Fachhochschule Köln, Deutsche Sporthochschule Köln, Hochschule für Musik und Tanz Köln, Kunsthochschule für Medien Köln und die Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln. Dieses Angebot wurde von der Fachhochschule Köln und dem Kölner Studentenwerk ins Leben gerufen.

Viele ortsansässige Unternehmen sind hier registriert, weil sie für ihre Stellenausschreibungen passende Studierende suchen, die ihre Kenntnisse aus dem Studium umsetzen können.

www.fh-koeln.de/nebenjob-service

Stellenwerk

Das Angebot des Jobportals der Universität zu Köln umfasst Job- und Praktikumsplätze, Angebote für Absolventen, private Anzeigen sowie die Stellenangebote der Universität. Besonders interessant für Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Private Jobangebote (z. B. Umzugshilfe, Nachhilfe etc.) können kostenfrei inseriert werden! Service-Hotline 01802 10 05 62 info@stellenwerk-koeln.de www.stellenwerk-koeln.de

Studentische Hilfskräfte

Die Lehrstühle, die Universitätsverwaltung und andere zentrale Einrichtungen besetzen Stellen mit studentischen Hilfskräften. Diese vollen (16 Std./Woche) oder halben (8 Std./Woche) Stellen bieten häufig die Möglichkeit, durch einfache Tätigkeiten, wie z. B. Kopieren, Botengänge und andere Dienste, einen ersten Einblick ins Berufsleben zu bekommen.

Manchmal können Sie an wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten. So bekommen Sie den Fuß in ein Institut, um eine wissenschaftliche Laufbahn zu starten.

Das Kölner Studentenwerk beschäftigt Studierende bei Veranstaltungen, in den Gastronomiebetrieben und als Verwaltungshelfer in den Wohnhäusern. Interessenten können sich mit Lebenslauf bewerben.

www.kstw.de

Praktikumsbörse der Arbeitsagentur

Für Studierende ist es heute von zentraler Bedeutung, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch praktische Erfahrungen zu ergänzen, um in der Konkurrenzsituation des Arbeitsmarktes besser bestehen zu können. Die Praktikumsbörse ist Bestandteil der Jobbörse und bietet die Möglichkeit neben Praktika auch Traineeprogramme recherchieren zu können. www.jobboerse.arbeitsagentur.de

Kölner Freiwilligendienst

Unschlüssig mit der Studiumswahl? Berufsorientierung nötig? Der Kölner Freiwilligendienst ermöglicht es Interessierten, sich ein halbes oder ganzes Jahr im

Umfang von 15 – 40 Stunden pro Woche intensiv zu engagieren.

Angeboten werden kulturelle oder soziale Einrichtungen z.B. Theater, Redaktionsbüros, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Seniorenzentren. Durch dieses intensive Engagement bekommen Sie eine gute Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, weit über die Aufgaben der Praktikantinnen und Praktikanten hinaus. Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

T 0221 888 278 22

www.koeln-freiwillig.de/koelner-freiwilligendienst

Zeitarbeitsvermittlung

Es gibt in Köln viele Zeitarbeitsunternehmen (im Branchenfernsprechbuch unter „Zeitarbeit“), die Studierende an Arbeitskräfte suchende Unternehmen verleihen. Besonders gefragt sind die Aushilfen in den Sommermonaten.

Steuern und Versicherungen

Sozialversicherung

Studierende, die während des Studiums vorübergehend jobben, haben – wie andere Arbeitnehmer auch – Anspruch auf Urlaub. Für jeden Monat den sie gearbeitet haben, können sie ein Zwölftel des im Betrieb üblichen Mindestjahresurlaubs nehmen – oder auszahlen lassen. Dies gilt aber nur für volle Monate. Daran ändert sich auch nichts, wenn der fehlende Tag ein arbeitsfreier Samstag oder ein Sonntag war.

Auf einige Eigentümlichkeiten der Sozialversicherungspflicht weisen wir hier noch hin. Studierende mit einer eigenen Mitgliedschaft bei ihrer Krankenkasse können während der Vorlesungszeit bis zu 20 Stunden pro Woche

jobben, ohne dass Beitragspflicht in der Sozialversicherung eintritt.

Die Höhe des Verdienstes spielt hierbei keine Rolle. Studierende, die ihr Beschäftigungsverhältnis nach Aufnahme des Studiums fortsetzen, sind voll sozialversicherungspflichtig, sofern ihr Studium als Weiterbildung für ihre derzeitige Arbeit angesehen werden kann und sie nicht nur geringfügig beschäftigt sind.

In der vorlesungsfreien Zeit (z. B. Wochenende, Semesterferien, Feiertage) kann diese 20-Stunden-Grenze sogar überschritten werden, ohne dass Sozialversicherungspflicht eintritt, d. h. bei mehr als 20 Arbeitsstunden pro Woche während des Semesters besteht Beitragspflicht. Ausnahme: Der Job ist maximal auf zwei Monate oder 50 Arbeitstage befristet oder aber ist so konzipiert, dass die Arbeit überwiegend an Wochenenden oder in den Abend- bzw. Nachtstunden erledigt wird.

Familienversicherte Studierende können ebenfalls während des Studiums nebenher arbeiten; der Anspruch auf Familienversicherung erlischt jedoch bereits, sobald das Einkommen 450 Euro (plus 1.000 Euro Werbungskosten verteilt auf die Arbeitsmonate bei nicht selbstständiger Arbeit) übersteigt. In diesem Fall entsteht die Pflicht zu einer eigenen Mitgliedschaft bei einer Krankenkasse.

Die einzige Ausnahme bildet die Rentenversicherung: Jeder beschäftigte Studierende hat seit dem 01.10.1996 Beiträge zur Rentenversicherung zu entrichten. Bei Wechsel des Be-

DER NEBENJOB SERVICE



PASSGENAU

KOSTENLOS

SCHNELL UND DIREKT

CAMPUS DEUTZ – IWZ

Ingenieurwissenschaftliches Zentrum
Ute Cappellazzo / Sabine Schlehecker
Raum ZN2-1
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel.: 02 21 / 82 75 - 21 00 oder - 21 01
E-Mail: nebenjob-iwz@fh-koeln.de

CAMPUS SÜDSTADT – GWZ

Geisteswissenschaftliches Zentrum
Annegret Saneke
Raum A1.43
Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Tel.: 02 21 / 82 75 - 38 00
E-Mail: nebenjob-gwz@fh-koeln.de

ÖFFNUNGSZEITEN

nach Terminvereinbarung
an beiden Standorten:
montags bis donnerstags
10:00 - 12:00 Uhr
zusätzlich am Campus Deutz:
14:00 - 15:00 Uhr



schäftigungsverhältnisses tritt sofort Rentenversicherungspflicht ein.

Keine Versicherungspflicht tritt bei sog. geringfügig entlohnten (nicht mehr als 450 Euro) bzw. kurzfristigen Beschäftigungen (max. 2 Monate bzw. 50 Arbeitstage pro Jahr) ein. Wenn Sie im Laufe eines Jahres jedoch mehr als 26 Wochen mit mehr als 20 Std. pro Woche arbeiten, so besteht Beitragspflicht. Das gilt auch, wenn sich diese Zeit aus mehreren Jobs zusammensetzt.

Steuern

Sollten Sie innerhalb eines Jahres auf Lohnsteuerkarte gearbeitet haben, so sollten Sie beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Einkommenssteuerveranlagung/Lohnsteuerjahresausgleich stellen. Formulare gibt es beim Finanzamt, in Ihrer Firma oder elektronisch. Sammeln Sie alle Rechnungen und Quittungen, schreiben Sie sich Daten und Termine auf, dann können Sie beim Finanzamt auch höhere Beträge zum Abzug bringen. Absetzbar sind Bücher, Schreibwaren, Fahrtkosten zur Uni und so weiter.

www.elster.de

Krankenversicherung

Versicherungspflicht – eigentlich das Recht, sich zu dem günstigen Studierendenbeitrag zu versichern, besteht nur noch für Studierende bis zum 14. Fachsemester oder bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Bei Überschreiten dieser Grenzen besteht Versicherungspflicht nur in bestimmten Ausnahmefällen, z. B. persönliche und familiäre Gründe wie Erkrankung, Behinderung, Schwangerschaft, Betreuung der eigenen Kleinkinder. Den

Krankenkassen gegenüber – diese sind zuständig für die Prüfung der Ausnahmefälle – sollten alle denkbaren persönlichen Gründe angegeben werden (Fachrichtungswechsel, soziales Jahr, Mitarbeit in Hochschulgremien).

Die Familienversicherung bleibt hiervon unberührt, über sie sind Studierende bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres grundsätzlich kostenfrei versichert, wenn sie nicht mehr als 395 Euro (Minijob: 450 Euro) verdienen (und bei abhängiger Arbeit mit einer Werbungskostenpauschale von 1.000 Euro im Jahr).

Für nicht mehr Versicherungspflichtige gibt es folgende Möglichkeiten:

- sich freiwillig bei den gesetzlichen Krankenkassen versichern
- einen Vertrag mit einer privaten Krankenversicherung abschließen

Eine private Krankenversicherung kann für den Einzelnen günstiger sein, ist jedoch nicht ohne Weiteres rückgängig zu machen und kann langfristige Auswirkungen, z. B. für die Zeit des Studiums, haben. Es ist also notwendig, sich genau zu erkundigen und sorgfältig die Versicherungsbedingungen zu prüfen. Sich nicht mehr zu versichern, könnte im Krankheitsfall erhebliche Kosten verursachen.

Gesetzliche Unfallversicherung

Studierende sind während der Aus- und Fortbildung an Hochschulen oder auf dem Weg zur oder von der Ausbildungsstätte beitragsfrei gesetzlich unfallversichert. Die Unfallversicherung leistet Ersatz der Kosten für Heilbehandlungen, Anspruch auf Rente sowie alle er-

forderlichen Rehabilitationshilfen bei Dauerschäden in begrenztem Umfang, sofern diese nicht durch eine Krankenkasse gedeckt sind. Träger ist die Unfallkasse NRW.

Gesetzliche Unfallversicherung

Universität zu Köln

Besondere Studienangelegenheiten
Octavia Schällig
T 0221 470-5204
o.schaellig@verw.uni-koeln.de

Fachhochschule Köln

Studierendensekretariat
T 0221 82 75-0

Unfälle im Hochschulsport

Beim Hochschulsport besteht für Studierende der staatlichen Hochschulen grundsätzlich Unfallversicherungsschutz durch die Unfallkasse NRW, soweit das Hochschulsportangebot von der Hochschule selbst oder einer hochschulbezogenen Institution (AStA) unter Aufsicht eines/einer bestellten Übungsleiters/in durchgeführt wird. Ausnahmen sind beim jeweiligen Kurs angegeben. Versichert sind die sportlichen Übungen selbst, die notwendigen Vorbereitungshandlungen und die Wege zu und von den Übungsstätten. Unfälle sind unverzüglich im Hochschulsportbüro (im Untergeschoss der UniMensa) oder im Unisportzentrum (Zülpicher Wall 1) anzuzeigen und innerhalb von drei Tagen per Vordruck an die eigene Hochschule zu melden. T 0221 49 82-3190

Freizeit-Unfallversicherung

Auch bei Freizeitunfällen sind Studierende versichert. Die Versicherung übernimmt folgende Leistungen: die Suche nach Unfallopfern,

die Rettung von Unfallverletzten, den Krankentransport einschließlich evtl. zusätzlicher Kosten für die Rückfahrt zum Heimatort, den Heimtransport von Unfalldtoden und Einmalzahlungen für kosmetische Operationen sowie den Invaliditätsfall und den Todesfall. Ausgenommen von der Versicherung sind schwerkranke und zu mehr als 70 % dauerhaft arbeitsunfähige Studentinnen und Studenten.

Haftpflichtversicherung

Studierenden, die nicht über ihre Eltern mitversichert sind, wird der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung dringend empfohlen.

Kölner Studentenwerk Sozialberatung

Beratung zu Krankenversicherung und Freizeit-Unfallversicherung:
Christel Faßbender-Veith/
Martina Vennemann
T 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Hilfreiche Links

- www.stu-kv.de (Versicherungs-Check)
- www.unfallkasse-nrw.de

Nix wie
weg!



Hochschulgründernetz

Das hochschulgründernetz cologne (hgnc) fördert unternehmerisches Denken und Handeln unter Studierenden der Kölner Hochschulen. Zum kostenlosen Angebot des hgnc gehören die Beratung von Gründungsinteressierten, Seminare zu Gründungsthemen sowie die Begleitung in der Gründungsphase. www.hgnc.de

Career Service

Der Career Service bietet Beratungen, Informationen und Veranstaltungen für Studierende und Absolventen an. Ziel ist es, die persönliche Situation der Studenten und Absolventen besser mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes abzustimmen.

Fördern Sie Ihre Fremdsprachenkenntnisse und erweitern Sie Ihr interdisziplinäres Verständnis. Nutzen Sie die Chance eines individuellen Coachings, informieren Sie sich über die Erfahrungen von Absolventen oder treffen Sie auf Unternehmensvertreter. Nutzen Sie die auf Ihr Studium zugeschnittenen Veranstaltungen und Workshops und lassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nach aktuellen Standards prüfen. Von den Career Services der Fakultäten erhalten Sie kompetente und fachspezifische Beratung zum Einstieg in das Berufsleben. Die jeweiligen Ansprechpartner finden Sie auf den Seiten des Professional Centers. www.professionalcenter.uni-koeln.de
www.fh-koeln.de/career-service
www.dshs-jobboerse.de

KölnAlumni – Freunde und Förderer der Universität zu Köln e.V.

Auf Veranstaltungen des Netzwerkes aus Absolventinnen und

Absolventen, Freunden, Förderern, Studierenden, Unternehmen und gesellschaftlichen Institutionen besteht die Möglichkeit, Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft kennenzulernen und sich über Praktika und Jobs zu informieren. Über ein Mitgliederportal können Mitglieder in Kontakt bleiben. www.koelnalumni.de

Alumni Fachhochschule Köln

Über das Alumni-Portal der FH Köln können Mitglieder Kontakte zu ehemaligen Kommilitonen knüpfen oder sich über aktuelle Entwicklungen und Veranstaltungen an der Hochschule informieren. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und mit keinerlei Verpflichtungen verbunden. Mit der Freischaltung des Zugangs werden die Alumni automatisch Mitglied der Community ihrer Fakultät oder ihres Instituts und erhalten regelmäßig Neuigkeiten aus den jeweiligen Fachgebieten per Mail.

SpoHo.Net - das Netzwerk der Deutschen Sporthochschule

Studierende und Alumni der DSHS können sich im SpoHo.Net vernetzen, Kontakte untereinander sowie im Arbeitsmarkt aufbauen. Über zahlreiche Kooperationspartner erhalten SpoHo.Net-Plusmitglieder (Studierende kostenlos, Alumni mit einem anteiligen Jahresbeitrag) Sonderkonditionen im DSHS Sportshop, Vorverkaufsrecht bei Veranstaltungen und die Hochschulmagazine.

Amt für Wirtschaftsförderung

Ausländische Studierende, die eine Existenz gründen möchten, werden vom Amt für Wirtschaftsförderung



der Stadt Köln insbesondere bei der Beschaffung von Arbeits- und Aufenthaltserlaubnissen unterstützt. Einen Ratgeber zur erfolgreichen Unternehmensgründung, den „Investitionsleitfaden“, gibt es auf der Homepage. wirtschaftsfoerderung@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de

Agentur für Arbeit

Persönliche Beratung bei Studienabbruch oder -abschluss durch das Hochschulteam. Ein Lexikon zu Berufen, Verdienstmöglichkeiten, Links zu Be-

rufsverbänden, sowie weiterführende Adressen und gesetzliche Rahmenbedingungen für die Stellensuche unter: www.berufenet.arbeitsagentur.de

Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Köln

Terminvereinbarung unter
T 0800 4 5555 00 oder
akademische-berufsberatung-koeln@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de/koeln

Köln : Kultur

Klick Dich rein

operkoeln.com
schauspielkoeln.de
koelner-philharmonie.de
guerzenich-orchester.de
stadtbibliothek-koeln.de
jungkunstfreunde.de
museenkoeln.de
sk-kultur.de
vhs-koeln.de
stadt-koeln.de/historisches-archiv

Hier gibt's Prozente

**für Studierende in einer
höchst lebendigen Stadt**

Köln



Hör rein!



meins-magazin

Magazin von Studierenden für Studierende – ob als Leser oder Macher, *meins-magazin* wendet sich an jeden Studierenden. Hier kommt alles aus studentischer Hand: von der Organisation, über Foto und Text, bis zum Layout. *meins-magazin* ist ebenso facettenreich wie seine Mitwirkenden, die aus Studierenden unterschiedlicher Altersklassen und Fachrichtungen stammen. Mit sieben Ressorts und einer aufwendigen Gestaltung hebt es sich deutlich von anderen Hochschulmagazinen ab. Derzeit gibt es das Magazin kostenlos als PDF. Langfristig arbeitet „meins“ daran, handfest in Print zu erscheinen. Wem das Magazin gefällt und wer einen Einstieg in den Printjournalismus sucht, kann jederzeit bei „*meins-magazin*“ einsteigen. Egal ob in Wort, Bild, Gestaltung, PR, Technik oder Aus- und Weiterbildung.
www.meins-magazin.de

Kölncampus 100,0 Mhz

Seit April 2002 hat Köln ein eigenes Hochschulradio. Kölncampus ist der gemeinsame Radiosender der Kölner Hochschulen und des Kölner Studentenwerks – von Studierenden für Köln. Täglich schickt Kölncampus 24 Stunden Programm über den Äther, davon 9 Stunden live. Auf die Ohren gibt es, was Studierende interessiert: Hochschule, Politik, Wissenschaft, Kultur, Comedy und Szene-Infos. Unterstrichen wird das Programm von der kölncampustypischen Musik, fernab vom üblichen Radiomainstream. Frührausch heißt die Morgensendung von 8 bis 11 Uhr, mittags läuft der Nachdurst von 13 bis 15 Uhr. Die Ma-

„Frührausch“ im neuen Kölncampus-Studio (SSC Uni)

gazine bieten Hochschulnachrichten, aktuelle Beiträge und Service rund um den Hochschulkosmos und das studentische Leben. Am Abend gehen die Spezialsendungen tiefer in die Materie: Kultur, Wissenschaft, Politik, Sport, Film, Ausland, Satire und jede Musikrichtung finden hier ihren Platz. Hörer erreichen Kölncampus unter 100,0 MHz, im Unitymedia-Kabelnetz unter 90,2 MHz oder per Livestream online auf www.koelncampus.com.

Interessierte können bei Kölncampus eine 12-wöchige Ausbildung in radio-journalistischen Grundlagen absolvieren. Neben gattungsübergreifenden journalistischen Fertigkeiten werden auch wichtige Kenntnisse in Fragen der Aufnahmetechnik vermittelt. Angefangen bei den Mensatipps bis hin zur hohen Kunst des Beitrags mit O-Ton – medienbegeisterte Studierende können sich völlig frei am Mikro ausprobieren und werden sofort in die Teams integriert. Die wöchentliche praktische

Mitarbeit wird unterstützt von theoretischen Seminaren. Alle Studierenden der Universität zu Köln erhalten Credit Points im Rahmen des Studium Integrale. Mitmachen können alle in Köln eingeschriebenen Studierenden und Angehörigen der Kölner Hochschulen. Informationen und Termine für regelmäßige Infotreffen www.koelncampus.com

SpiriTV e.V.

Der studentische Internetsender SpiriTV bietet medieninteressierten Studierenden die Plattform, erste Fernseherfahrungen zu sammeln. Grundkenntnisse der Redakteursarbeit, der Kameraführung, des Schnitts und Web-Designs werden in praxisorientierten Seminaren vermittelt. Die audiovisuellen Beiträge beschäftigen sich mit Themen wie z. B. Studium, Beruf und Lifestyle. Wer in einem jungen engagierten Team „Learning by Doing“ mitarbeiten möchte, meldet sich.

kontakt@spirityv.de
www.spirityv.de



Kölncampus-Archiv: CDs und Platten in Hülle und Fülle

Nächste Info-Treffen:
20. August + 1. Oktober
Für mehr Infos schaut auf
koelncampus.com
vorbei!



KÖLNCAMPUS
100.0

Das Kölner Hochschulradio
Auf 100.0 MHz und UnityMedia-Kabel auf 90.2



Guter Rat muss nichts kosten!

Die Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks (PSB) bietet ein umfassendes Beratungsangebot bei verschiedenen Fragen und Problemen, die im Kontext des Studiums auftauchen können. Ein erster Gesprächstermin kann telefonisch oder persönlich im Sekretariat vereinbart werden.

Die Angebote der PSB im Überblick

- Psychologische Beratung
- Lernberatung
- Schreibberatung
- Workshops und Kurse
- Sozialberatung
- Online-Beratung
- Kindertagesstätten

Psychologische Beratung

Ziel der psychologischen Beratung ist es, Studierenden im Fall persönlicher Krisen und Probleme weiterzuhelfen. Zu den häufigsten Schwierigkeiten, mit denen Studierende zur PSB kommen, gehören allgemeine Studienprobleme wie z. B. Lern-, Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Prüfungsängste, Redehemmungen, aber auch

Kontaktschwierigkeiten, depressive Verstimmungen, Suchtverhalten, Partnerschaftsprobleme und viele andere Anlässe führen Studentinnen und Studenten in die Beratungsstelle.

Die PSB des Kölner Studentenwerks ist zuständig für die Studierenden von sieben Kölner Hochschulen und bietet:

- Einzel- und Paarberatung in schwierigen Lebens- oder Studiensituationen
- Gruppenkurse zur Bewältigung von Stress sowie Rede- und Prüfungsängsten, zur Veränderung von Aufschiebeverhalten, zum Erlernen von Zeitmanagement, Arbeitstechniken sowie wissenschaftlichem Schreiben

Psycho-Soziale Beratung

Kölner Studentenwerk

Psycho-Soziale Beratung

Luxemburger Str. 181–183, 50939 Köln
Postanschrift:
Universitätsstr. 16, 50937 Köln

Öffnungszeiten des Sekretariats

Mo – Do 9–13 & 14–16:30 Uhr

Fr 8:30–14 Uhr

T 0221 1688 15-0

psb-sekretariat@kstw.de

www.kstw.de

Das Team der PSB

Leiterin: Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel

Sekretariat: Ingrid Stöckel/
Gabriele Rode-Buchholz

Psychologische Beratung

Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel

Dipl.-Psych. Annika Demming

Dipl.-Psych. Melanie Koch

Dipl.-Psych. Arthur Letzel

Dipl.-Psych. Markus Fochler

Dipl.-Psych. Sophie Bärman

Susanne Schulz-Kremkau, Psychotherapie HPG, freie Mitarbeiterin

- Informationen über Therapie-möglichkeiten in Köln
- Aktuelle Termine
www.kstw.de
(PSB, Kurse & Workshops)

Termine für ein erstes Beratungsgespräch werden vom Sekretariat vergeben. Die ersten fünf Gespräche sind kostenfrei.

Psycho-Soziale Beratung

Offene Sprechstunde an Hochschulen (Terminvereinbarung in den Semesterferien nach telefonischer Anfrage)

Dipl.-Tanztherapeutin

Susanne Schulz-Kremkau

Terminvereinbarung: 0176

23 70 60 65

Hochschule für Musik und Tanz Köln

Raum 172 oder 173

Mi 12:30–13:30 Uhr

Fachhochschule Köln

Südstadt

Raum 8, Mainzer Str. 5

Mi 16–17 Uhr

IWZ-Deutz

Beratungsraum 1, (in den AStA-Räumen)

Fr 12–13 Uhr

Lernberatung

Silke Frank

Mo – Fr nach Vereinbarung

psb-sekretariat@kstw.de

T 0221 1688 15-0

Schreibberatung

Sophie Bärman

Di & Fr nach Vereinbarung

T 0221 16 88 15-0

Sozialberatung

Christel Faßbender-Veith/Filiz Celenk

psb-sekretariat@kstw.de

T 0221 1688 15-0

Telefonberatung: Do 14:30–16 Uhr

Lernberatung

Bei der Lernberatung werden verschiedenste studienrelevante Themen besprochen wie z. B.

- Lernstrategien und -techniken
- Schwierigkeiten mit dem Lernen, der Motivation, der Konzentration, dem Lernumfang etc.
- Arbeitsverhalten wie „Aufschieben“ oder „auf den letzten Drücker lernen“
- die Einteilung von Zeit und Aktivitäten zur Organisation des Studiums, des Alltags und der Freizeit
- Zielsetzungen und ihre Erfolge bzw. Misserfolge, andauern-der Studienstress und -frust

In Einzelgesprächen werden Sie bei der Planung und Umsetzung des Studienvorhabens sowie bei der Zielfindung und Prioritätensetzung unterstützt. Eine Beratung kann natürlich auch im Vorfeld hilfreich sein, um Stress und Frust vorzubeugen.

Wer sich darüber hinaus gerne mit anderen austauscht, kann das Studien-Optimierungsprogramm nutzen. www.kstw.de

St.O.P.

Das Studien-Optimierungsprogramm ist ein Gruppenangebot zum Zeit- und Selbstmanagement und findet einmal wöchentlich statt. Es hat zum Ziel, eine realistische Einschätzung und Planung von Aufgaben und Zeiträumen zu erlernen, so dass ein zufriedenstellender und erfolgreicher Studienalltag entsteht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wenden die vermittelten Inhalte und Techniken direkt in ihrem Studium an und reflektieren in den Gruppentreffen über ihre Erfahrungen und Erfolge. Ein Einstieg in das fortlaufende Programm ist jederzeit möglich, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen.

Schreibberatung

Die Schreibberatung richtet sich an Studierende aller Fakultäten und Studienabschnitte. Die Beratung versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe. Sie erfolgt individuell, prozessorientiert und fächerübergreifend. Dabei stehen je nach Anliegen verschiedene Fragen zum wissenschaftlichen Schreiben von Haus-, Abschlussarbeiten oder anderen Projekten im Mittelpunkt.

Die Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung können Sie in einem dreitägigen Workshop vertiefen, ebenfalls angeboten wird ein Tageskurs zur Interpunktion. Anmeldung und Termine bei der externen Kursleiterin steffi.staaden@arcor.de

Sozialberatung

Die Sozialberatung ist Anlaufstelle für Studierende mit wirtschaftlichen und sozialen Fragen rund ums Studium. Sie bietet Information, Orientierungs- und Entscheidungshilfen zu folgenden Schwerpunkten:

- Studium mit Kind und schwangere Studierende
- Finanzielle Notlagen
- Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Studium
- Besondere Angelegenheiten internationaler Studierende
- Unterstützung bei Behörden- und Ämterkontakten
- Wohngeld und Kindergeld

Online-Beratung



Für diejenigen, die sich mit ihren Sorgen nicht an ein persönliches Gespräch herantrauen, gibt es die

Möglichkeit, online erste Schritte zu wagen. www.kstw.de



KÖLNER STUDENTENWERK

PSB | Psycho-Soziale-Beratung

Beratung, Einzelbetreuung, Kurse

Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

- Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen – auch online!
- Vermittlung von individuellen Angeboten bei therapeutischen Behandlungen
- Vermittlung von Ansprechpartnern für Studierende mit Behinderungen
- Lernberatung und Prüfungscoaching
- Workshops zu verschiedenen Themen
- Internetbörse Hochschulkids (www.hochschulkids.de)



Online-Beratung

Anmeldung

psb-sekretariat@kstw.de

Tel. 0221 16 88 15-0

Mo bis Do 9–13 Uhr, 14–16:30 Uhr

Freitag 8:30–14 Uhr

Kölner Studentenwerk

Psycho-Soziale Beratung

Luxemburger Straße 181-183

50939 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

- Studieren mit Behinderung und chronischer Erkrankung, Vermittlung von Ansprechpartnern
- Das Beratungsangebot ist kostenlos und die Beratung erfolgt vertraulich.

Lernletter

In etwa vierteljährlichen Abständen erscheint ein Infoletter mit aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ankündigungen von Kursangeboten und Lerntipps. Der Lernletter kann unter www.kstw.de über die Seiten der Psycho-Sozialen Beratung abonniert werden.

Hochschulkids

Bei dieser Kontaktbörse für Studierende mit Kind können sich Mütter und Väter austauschen, die sich bei der Kinderbetreuung abwechseln oder gemeinsam etwas mit den Kids unternehmen möchten. Schwangere Studentinnen können hier Kontakt miteinander aufnehmen. www.hochschulkids.de

Weitere Beratungsangebote

Psychologische Beratungsstelle an der Katholischen Hochschule NRW

Der psychologische Dienst bietet allen immatrikulierten Studierenden an der KathHO kostenlose Hilfe an. Unter anderem können folgende Problemfelder besprochen werden:

- Konzentrations- und Motivationsprobleme
- Lernschwierigkeiten
- Schreibblockaden
- Überlegungen, das Studium zu wechseln oder abbrechen
- Selbstunsicherheit
- Schwierigkeiten, sich vom Elternhaus zu lösen
- Partnerschaftsprobleme

Das Beratungsangebot umfasst sowohl Einzel- als auch Paarge-

sprache. Gruppenangebote bestehen zu folgenden Themen:

- Schreib-Coaching
- Zeitmanagement
- Selbstsicherheitstraining

Dipl.-Psych. Rita Becker

T 0221 77 57-138

Sprechstunde: Do 13–14 Uhr

r.becker@katho-nrw.de

Nightline

Kleine Sorgen oder große Probleme können das Studentenleben zusätzlich erschweren. Egal ob es um vergeigte Klausuren, Stress in der Partnerschaft oder einfach um Langeweile geht: Außer mittwochs und samstags gehen an jedem Tag von 21 bis 1 Uhr die „Nightliner“ des ersten Kölner Info- und Zuhörtelefons an den Hörer. Anonym und vertraulich – von Studierenden für Studierende.

Nightline Köln, T 0221 470-3500

www.nightline.uni-koeln.de

Weitere Beratungsangebote

AStA der FH: Psychosoziale / Psychologische Beratung

Terminvereinbarung:

Thomas Ontrup

(IWZ, GM, Leverkusen)

T 0176 23 70 60 65

Susanne Schulz-Kremkau (IWZ, GWZ)

0176 23 70 60 65

Deutz: 0221 8275-4103

Südstadt: 0221 8275-3459

Gummersbach: 0176 23706064 /-65

Verbraucherzentrale NRW

Wenn der Handyvertrag Tücken birgt, Handwerker eine zu hohe Rechnung präsentieren oder das gekaufte Produkt nicht hält, was es verspricht, berät die Verbraucherzentrale kompetent und unbürokratisch. Verbraucherfragen werden

Das anonyme Zuhörtelefon
von Studierenden
für Studierende

**RU
SAD?**



0800/4703500*

***KOSTENLOS, KEINE NUMMERNERKENNUNG**

Während der Vorlesungszeit

Nightline
Köln



Sonntag, Montag,
Dienstag, Donnerstag
und Freitag
zwischen 21 und 1 Uhr

nicht nur im persönlichen Kontakt, sondern auch per Telefon, Fax oder E-Mail in der Beratungsstelle beantwortet. Auf ihrer Homepage hat die Verbraucherzentrale NRW Spartipps für Studierende zusammengestellt. Außerdem bietet die örtliche Verbraucherzentrale eine Rechtsvertretung, um berechnigte Ansprüche gegenüber Anbietern durchzusetzen – auf der Grundlage der aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung.

T 0221 846 188 01

koeln@vz-nrw.de

www.vz-nrw.de

Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

Ob Anspruch auf Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe besteht, ist von der jeweiligen finanziellen Situation des Antragstellers abhängig. Alleinstehenden steht ein Betrag je Antragsteller und Ehepartner von je 380 Euro zu. Für jede weitere Person im Haushalt 266 Euro, zzgl. besonderer Belastungen wie Miete und Krankenversicherungen. Das Nettoeinkommen darf dann die Summe der oben genannten Beträge höchstens um 15,80 Euro (Erwerbstätigenfreibetrag 173 Euro) übersteigen. Dieser Betrag erhöht sich mit einer unterhaltsberechtigten Person (nicht selbstverdienender Ehepartner oder Kinder). Nähere Infos gibt es beim Amtsgericht. Scheint Beratungshilfe erforderlich, so stellt das Amtsgericht einen Berechtigungsschein aus, mit dem sich der Betroffene an einen Rechtsanwalt wenden kann. Die Gebühr beträgt lediglich 10 Euro.

Die ASten der jeweiligen Hochschulen leisten Hilfe in Rechtsfragen (s. auch Kapitel AStA). In der UniMensa finden Sie einen Rechtsanwalt, der Ihnen bei allen Problemen rechtlicher

Art helfen kann. Diese Beratung ist für Studierende der Uni Köln kostenlos.

Die Uni-AStA-Ausländerberatung in der UniMensa bietet ebenfalls Beratung an. Mitglieder des Mietervereins können dessen Rechtsberatung in Anspruch nehmen, s. dazu Kapitel Wohnen. Ausländer erhalten Beratungshilfe in Angelegenheiten des ausländischen Rechts nur, wenn der Sachverhalt eine Beziehung zum Inland hat. Beratungshilfe kann nur dann erteilt werden, wenn keine andere Möglichkeit zur Rechtsberatung (z. B. beim AStA) besteht.

Unter den gleichen Bedingungen können Bedürftige auch Prozesskostenhilfe erhalten. Wer im Prozess unterliegt, muss allerdings trotz Prozesskostenhilfe die Kosten des Gegners erstatten. Daher ist es besser, sich im Voraus mit Hilfe eines Schlichters zu einigen. Rechtspfleger beim Amtsgericht informieren, wie sie Prozesskostenhilfe beantragen können.

ESG und Hochschulgemeinden

beraten in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts, bei Finanzproblemen und in seelsorglichen Gesprächen (s. unter Studierendenemeinden).

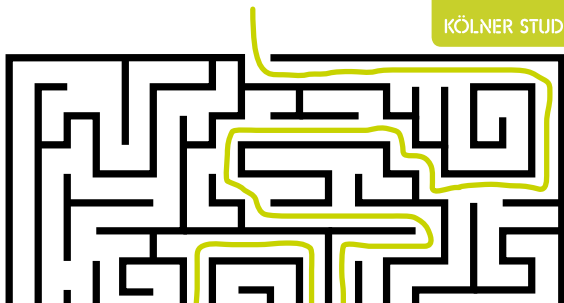
www.esgkoeln.de,

www.khgkoeln.de

DGB-Campus Office

Das DGB-Campus Office Köln-Bonn und des AStA der Universität zu Köln ist eine Beratungsstelle für Studierende zu arbeits- und sozialrechtlichen Themen. Das Campus Office bietet kostenlos eine arbeitsrechtliche Anfangsberatung an.

counikoeln@dgb.de



MIT EINEM PLAN AUF NUMMER SICHER

Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

IM STUDIUM STECKENGEBLIEBEN? Strategien und Zeitmanagement für den Studienabschluss Leitung: Dipl.-Pädagogin Silke Frank 45,- Euro	Di 23., Mi 24. und Do 25.9.2014 9–14 Uhr
SCHLUSS MIT DEM AUFSCHIEBEN! Ein Gruppentraining für Studierende mit Symptomen von Prokrastination und AD(H)S Leitung: Dipl.-Psych. Melanie Koch Vorgespräch bei Frau Koch erforderlich! 65,- Euro	acht mal montags 27.10., 3.11., 10.11., 17.11., 24.11., 1.12., 15.12. 2014 und 12.1.2015 10–13 Uhr
WAS – WANN – WIE? Zeitmanagement und Arbeitstechniken Leitung: Dipl.-Pädagogin Silke Frank 35,- Euro	Di 4.11. und Mi 5.11.2014 9–14:15 Uhr
GELASSEN IN DIE PRÜFUNG! Ein Training zur Bewältigung von Prüfungsangst Leitung: Dipl.-Psych. Arthur Letzel, Dipl.-Psych. Sophie Bärmann 70,- Euro	I. Block: Fr 14. und Sa 15.11.2014 inkl. Fortsetzung II. Block: Fr 12. und Sa 13.12.2014 10–16:45 Uhr
STRESS LASS NACH, Stressbewältigung im Studium Leitung: Dipl.-Psych. Markus Fochler 25,- Euro	Mo 8. und Di 9.12.2014 11–15 Uhr
REDEN IM STUDIUM – Ein Training für mehr Sicherheit bei Vorträgen und Wortmeldungen Leitung: Dipl.-Päd. Silke Frank und Dipl.-Psych. Markus Fochler 45,- Euro	Di 20. und Do 22.1.2015 9:30–17 Uhr

Darüber hinaus bieten wir Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen an.



Kurse und
Workshops

Anmeldung

psb-sekretariat@kstw.de

Tel. 0221 16 88 15-0

Mo bis Do 9–13 Uhr, 14–16:30 Uhr

Freitag 8:30–14 Uhr

Kölner Studentenwerk

Psycho-Soziale Beratung

Gleichstellungsbeauftragte

Gleichstellungsbeauftragte setzen sich für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Sie wirken überall dort mit, wo Frauen unterrepräsentiert sind. Dies trifft vor allem auf Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung zu. Gleichstellungsarbeit bedeutet in erster Linie Frauenförderung. Hierfür setzen sich an allen Kölner Hochschulen Gleichstellungsbeauftragte ein. Darüber hinaus bieten die ASten spezielle Beratungsangebote für Frauen an.

Service-Schwerpunkte sind:

- Berufsorientierung
- Mentoring
- Vermittlung von Schlüsselqualifikationen
- Aufbau von Frauennetzwerken
- Stipendienvergabe
- Best Practice für Berufungsverfahren
- Informationen und Beratung zum Thema Studieren, Arbeiten und Forschen mit Kind(ern)
- (Lehr-)Veranstaltungen zur Erhöhung der Gender-Kompetenz
- Beschwerden bei Diskriminierung
- Hilfe bei sexueller Belästigung und Gewalt

Die Angebote richten sich an Studentinnen, Absolventinnen und (angehende) Wissenschaftlerinnen sowie an nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen der Kölner Hochschulen.

Bibliotheken

Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln besitzt umfangreiche Sammlungen frauen- und geschlechtsspezifischer Literatur. Dazu gehören Handbücher, Nachschlagewerke, Biographien und Periodika.

Lesetipps

• **FrauenVeranstaltungsVerzeichnis**

Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln gibt das Frauen-Veranstaltungs-Verzeichnis (FVV) heraus. Dies ist ein kommentierter Veranstaltungüberblick mit frauen- und genderspezifischen Schwerpunkten. Im Zentrum stehen Vorlesungen und Seminare an der Universität, an der Deutschen Sporthochschule Köln sowie an der Fachhochschule Köln.

Das FVV ist kostenlos und enthält Informationen über Projekte, Serviceangebote und Aktivitäten der Gleichstellungsbeauftragten der Universität und liegt als Download vor.

www.gb.uni-koeln.de

• **Genia – Universität zu Köln seit Jenny Gussyk**

Die Gleichstellungsbeauftragte gibt das kostenlose Magazin „Gender und Gleichstellung“ heraus, in dem wissenschaftliche, selbstironische und unterhaltsame Artikel erscheinen.

Das Magazin wird mindestens einmal jährlich herausgegeben und liegt an der Hochschule aus. Als Download unter www.gb.uni-koeln.de

Gleichstellungsbeauftragte an den Hochschulen

Universität zu Köln

Dipl.-Soz.Päd' Annelene Gäckle M.A.
T 0221 470-4830
gleichstellungsbeauftragte@uni-koeln.de
www.gb.uni-koeln.de

Deutsche Sporthochschule

PD Dr. Klara Brixius
T 0221 4982-5220
gleichstellungsbeauftragte@dshs-koeln.de

Fachhochschule Köln

Dipl.-Ing. Gabriele Drechsel
T 0221 82 75-3455
gleichstellungsbeauftragte@fh-koeln.de
www.gleichstellung.fh-koeln.de

Katholische Hochschule NRW

Fachbereich Sozialwesen

Ingrid Sitzenstuhl
T 0221 7757-166
i.sitzenstuhl@katho-nrw.de

Fachbereich Gesundheitswesen

Prof. Gertrud Hundenborn
T 0221 7757-113
g.hundenborn@katho-nrw.de

Kunsthochschule für Medien

Janet Schlickum
T 0221 2 01 89-320
gleichstellen@khm.de
www.gleichstellung.khm.de

Hochschule für Musik und Tanz

Prof. Margareta Hürholz
margareta.huerholz@mhs-koeln.de

Rhein FH Köln

Andrea Fey
fey@rfh-koeln.de

Gleichstellungsbeauftragte an der Uniklinik Köln

Sabine Schell-Dürscheidt
T 0221 478-7711

Bibliotheken

Universität zu Köln

im Büro der Gleichstellungs-
beauftragten
Digitale Recherche über den KUG

Deutsche Sporthochschule Köln

im Büro der Gleichstellungs-
beauftragten
Angebot: Frauenspezifische Literatur
T 0221 4982-7250

Fachhochschule Köln

im Genderarchiv, Raum 134
Ubiering 48

weitere Adressen

Female Career Center (FCC)

Referat für Gender- Qualitätsmanagement

Anne Haffke
T 0221 470-3224
fcc-seminare@uni-koeln.de
www.fcc.uni-koeln.de

GirlsSpace

Medientreff für Mädchen und junge
Frauen
Vorbereitung auf Referate, Internet-
recherche, Erstellung von Präsen-
tationen, PC-Kurse, Fotobearbeitung,
Filmwerkstatt, internationaler Treff
u.v.m.
T 0221 952 6763
girlspace@netcologne.de
www.girlspace.de



Papa im Hörsaal,
ich in der Kita

Schwangere Studentinnen

Angebote des Kölner Studentenwerks

Studierenden mit Kind und schwangeren Studentinnen fehlt häufig die Zeit und Muße, sich während des Studiums umfassend zu Themen wie Sozialleistungsgesetze, Behördengänge und Kinderbetreuung zu informieren. Frau Christel Faßbender-Veith und Frau Martina Vennemann beraten bei sozialen und persönlichen Problemen und haben ein Verzeichnis (s. KapiT Studieren mit Kind) mit weiterführenden Beratungsadressen zusammengestellt. Unter www.kstw.de haben wir Tipps und Adressen für Sie gesammelt.

Bundesstiftung „Mutter und Kind“

Finanzielle Unterstützung für Schwangere gibt es durch Leistungen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens“ (abhängig von Einkommengrenze und individueller Notlage). Anträge können Sie, sofern Sie in Köln gemeldet sind, hier stellen:

- Donum vitae Köln e.V.
- esperanza Sozialdienst katholischer Frauen
- Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Gesundheitsamt Beratungsstelle für Familienplanung

Beratung für Schwangere & Eltern

Kölner Studentenwerk

Sozialberatung

Christel Faßbender-Veith/

Filiz Celenk

Termine über das Sekretariat

T 16 88 15-0

psb-sekretariat@kstw.de

www.kstw.de

(viele Tipps und Adressen)

Gesundheitsamt Köln

Beratungsstelle für Familienplanung

- Information und Beratung rund um Schwangerschaft und Geburt
- Vermittlung finanzieller Unterstützung durch die Stiftung „Mutter und Kind“ (nur bis zur 20. Schwangerschaftswoche)
- Beratung gemäß § 219 StGB
- Information und Beratung bei frauenärztlichen Fragen
- Verhütungsberatung
- ärztliche Betreuung von nicht krankenversicherten Frauen
- Partnerschafts- und Sexualberatung im Zusammenhang mit Familienplanung

T 0221 221-579

Donum vitae Köln e.V.

- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Paarberatung im Zusammenhang mit Konflikt, Schwangerschaft und Geburt
- Beratung zu Schwangerschaft und Geburt
- Hebammensprechstunde
- Psychosoziale Beratung zu Fragen vor, während und nach pränataler Diagnostik
- Vermittlung von finanzieller Unterstützung durch die Bundesstiftung „Mutter und Kind“
- Beratung und Begleitung im Umgang mit Behörden und bei Klärung rechtlicher Fragen
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei der Beschaffung und Beantragung von Babyausstattung, Schwangerschaftsbekleidung
- Beratung und Betreuung nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Psychosoziale Beratung nach Fehlgeburt, Totgeburt oder nach Abbruch

T 0221 27 26-13

koeln@donumvitae.de

www.donumvitae-koeln.de

esperanza

Sozialdienst katholischer Frauen,
unser Angebot umfasst:

- Beratung und Begleitung bei Krisen, Problemen und Fragen vor, während und nach der Schwangerschaft
- Psychosoziale Beratung zu Pränataldiagnostik
- Konfliktberatung (ohne Beratungsnachweis)
- Väterberatung
- Schwangerentreff
- Beratung zu sozialrechtlichen Fragen und gesetzlichen Hilfen sowie Unterstützung bei der Durchsetzung, Vermittlung von Stiftungsmitteln (Bundesstiftung für Mutter und Kind, kirchlicher Notfonds)
- Beratung nach Schwangerschaftsabbruch und Verlust des Kindes
- Familienhebamme (nur in Porz)

T 0221 12 69 51 80

Außenstelle im „Haus der frühen Hilfen“

T 02203 18500-0

Evangelische Beratungsstelle

- Schwangerschaftskonfliktberatung
 - Sozialwirtschaftliche Beratung, einschließlich Bundesstiftung „Mutter und Kind“
 - Beratung bei allen persönlichen Problemen und Konflikten – ohne Altersbeschränkung
 - juristische Information
- Notfonds für Schwangere
Beantragt werden können z. B.:
- Umstandskleidung
 - Babyausstattung
 - Wohnungs- und Einrichtungsgegenstände für das Kind (Kinderbett, Kinderwagen etc.)
 - Hilfe zu größerer Wohnung etc.
 - während der Schwangerschaft eine monatliche finanzielle Unterstützung zum Lebensunterhalt.

T 0221 257 7461

Die Leistungen der Bundesstiftung „Mutter und Kind“ sind nachrangig zu den einmaligen Beihilfen des Arbeitslosengeldes II.

Beim Sozialdienst Katholischer Frauen und auch beim Evangelischen Kirchenverband gibt es außer der Stiftung „Mutter und Kind“ auch einen Kirchenfonds für Schwangere in Not. Unter bestimmten Voraussetzungen sind für Studierende mit Kind finanzielle Hilfen über die Hartz-IV-Regelungen möglich. Infos: Sozialberaterinnen des Kölner Studentenwerks. www.kstw.de

pro familia

Serviceangebote und Beratung

- zu allen Fragen der Empfängnisregelung und zum Kinderwunsch sowie zur „Pille danach“
- in der Schwangerschaft zu sozialrechtlichen, finanziellen, psychosozialen und medizinischen Fragen einschließlich Pränataldiagnostik
- im Schwangerschaftskonflikt, Beratung gemäß § 219 StGB
- bei sexuellen und partnerschaftlichen Problemen
- zur Sexualpädagogik

pro familia**pro familia Chorweiler**

T 0221 70 35 11

koeln-chorweiler@profamilia.de

pro familia Kalk

T 0221 965 1995

koeln-kalk@profamilia.de

pro familia Zentrum

T 0221 12 20 87

koeln-zentrum@profamilia.de

Studieren mit Kind**Angebote des Kölner****Studentenwerks**

Studierende mit Kind bekommen, in sozialen und persönlichen Nöten, bei der Sozialberatung:

- Adressen der zuständigen Ansprechpartner und Ämter
- Informationen über Rechte bei Ämtern und Finanzierung
- Adressen von Kinderbetreuungseinrichtungen
- Beratung bei Entscheidungskonflikten

Angebote der ASten

Der AStA der Fachhochschule Köln berät zu Themen wie: Kindergeld, Elternzeit, Erziehungsgeld, Kinderzuschlag, Krankenkasse, Sozialgeld.

Beratung für Schwangere & Eltern**AStA der Fachhochschule Köln**

Stefanie Schaab

www.asta.fh-koeln.de/beratung/studieren-mit-kind

Beratung für Eltern**Studieren, arbeiten und forschen mit Kind(ern)**

Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln

Projektleitung: Lea Junghans

lea.junghans@gb.uni-koeln.de

Akademische Elternvertretung

www.akademische-elternvertretung.de

Familienservicebüro der Fachhochschule Köln

T 0221 8275 -3068 / -3191

www.fh-koeln.de/familienservice,
familienservice@fh-koeln.de

IAF-Verband

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf, vertritt und berät binationale Familien und Paare.

T 0221 51 76 01

www.verband-binationaler.de

Frauenberatungszentrum Köln e.V.

Das FBZ berät Frauen kostenlos und anonym in Krisensituationen. Es ist ein autonomes Frauenprojekt.

Beratungsschwerpunkte sind:

- Krisenintervention
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Vermittlung von Rechtsanwälten
- Vermittlung von Therapeuten
- Beratung bei Gewalt und Stalking

T 0221 4 20 16 20

fbz-koeln@netcologne.de

www.frauenberatungszentrum-koeln.de

Akademische Elternvertretung e.V.

Bessere Studienbedingungen und ein umfassendes Netzwerk bietet dieser Verein.

www.akademische-elternvertretung.de

Ämter der Stadt Köln

Sozial- und Jugendämter der Stadt Köln finden Sie in Ihrem Bezirksrathaus. Vorsprachen sind bitte zentral an die Dienststelle im Dienstgebäude Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln zu richten.

Terminabsprachen telefonisch unter:

T 0221 221-0

Abteilung Bundeselterngeldstelle der Stadt Köln

Infos und Anträge auf Erziehungsgeld
T 0221 30700/-30701

bundeselterngeld@stadt-koeln.de

Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit

Infos und Anträge zum Kindergeld

T 01801 54 63 37

www.familienkasse.de

Bundesversicherungsamt

Mutterschaftsgeldstelle

T 0228 6 19-1888

www.bundesversicherungsamt.de

Betreuungsbörse: Hochschulkids-

Über unsere Kontaktbörse im Internet können schwangere Studentinnen und studierende Eltern Gleichgesinnte zum Austausch und zum Abwechseln bei der Kinderbetreuung finden.

www.hochschulkids.de

Kitas: Kinderbetreuung für Kids ab 1 Jahr

Das Kölner Studentenwerk ist Träger dreier Kinderbetreuungsstätten, der *Uni-Kids*, der *FH-Zwerge* und der *Stoppersöckchen*. Alle drei Einrichtungen nehmen Kinder von Studierenden ab einem Alter von einem Jahr auf. Darüber hinaus gibt es als Betreuungsprojekt die Elterninitiativen *Gummibären* an der Deutschen Sporthochschule und *Mäusenest* an der Katholischen Hochschule NRW

Spielland der Uniklinik

Im *Spielland* können Kinder ab 2 Jahren kurzzeitig betreut werden. Aufenthalte bis zu einer Stunde sind kostenfrei, danach schlagen vier Euro pro Kind zu Buche. Das Angebot kann kurzfristig genutzt werden, sollte aber nicht regelmäßig in Anspruch genommen werden.

Die KölnerKinderUni bietet für Schülerinnen und Schüler von acht bis zwölf Jahren die Möglichkeit einer ersten Begegnung mit der Wissenschaft. Mehr Infos unter www.kinderuni.uni-koeln.de

Kitas

Bereichsleitung Kindertagesstätten des KStW

Gudrun Schindler

T 0221 16 88 15 -23 /0221 470 88 62

Uni-Kids des KStW

Nähe Humanwiss. Fakultät

Frankenheimstr. 4, 50931 Köln

Leiterin: Nadine Büth

T 0221 406 15 37

UniKids@kstw.de

Stoppersöckchen des KStW

Kinderhaus Nähe Uni

Weyertal 11, 50937 Köln

Leiterin: Marianne Eckel-Marian

T 0221 470 88 60

stoppersoeckchen@kstw.de

FH-Zwerge des KStW

Nähe Fachhochschule Köln

Ubierring 48 a, 50678 Köln

Leiterin: Jessica da costa Ribeiro

T 0221 931 12 56

fh-zwerge@kstw.de

Gummibären e.V.

Deutsche Sporthochschule

Am Sportpark Müngersdorf 1,

50933 Köln

Elke Scharwitzky

T 0221 49 65 32

www.krabbelgruppe-gummibaeren.de

Mäusenest

Katholische Hochschule NRW

Abteilung Köln

Wörthstr. 10, 50668 Köln

www.katho-nrw.de,

T 0221 7757 192

Elterninitiative-maeusenest@web.de

Übersicht von Betreuungsangeboten

für Kinder von Studierenden in NRW:

www.kinderbetreuung-hochschulen.nrw.de

www.kinderbetreuung-hochschulen.nrw.de



KÖLNER STUDENTENWERK



HALBE PORTION – HALBER PREIS

In allen Mensen: Kinderteller zum halben Studierendenpreis gegen Kinderkarte

Seit Januar 2012 bietet das Kölner Studentenwerk in seinen Mensen alle Tellergerichte als Kinderteller an. Die kindgerechten Portionen kosten mit der Kinderkarte die Hälfte vom Studierendenpreis – einfach Kinderkarte vorzeigen!

- Studierende erhalten die Kinderkarte für ihre Kinder – bis zum 6. Lebensjahr – am InfoPoint I
- Der Vater oder die Mutter des Kindes müssen ihren Studierendenausweis und einmalig die Geburtsurkunde ihres Kindes am InfoPoint I vorzeigen
- Die Kinderkarte gilt in allen Mensen des Kölner Studentenwerks
- Alle Tellergerichte für Kinder kosten den halben Studierendenpreis
- Die Kinderkarte ist ein Semester lang gültig

InfoPoint I Servicehaus, EG
Universitätsstr. 16

T 0221 94265-201 oder -202 50937 Köln
Fax 0221 94265-203 infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten: Mo – Do 9 – 16 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Finde
Experten
für deine
Bedürf-
nisse!



Sie möchten an einer Kölner Hochschule ein Studium beginnen? Dann ist es wichtig, dass Sie diesen Schritt unabhängig von der Art und dem Grad der Behinderung oder der Krankheit sorgfältig planen. Viele Fragen können und sollten möglichst frühzeitig geklärt werden.

Kölner Studentenwerk

Die Psycho-Soziale Beratung (Sozialberatung) des Kölner Studentenwerks vermittelt viele Ansprechpartner. Auf der Homepage sind Adressen und Links zusammengestellt.
www.kstw.de

Wohnen

Behindertengerechte Wohnungen sind auf der Wohnheimliste des Kölner Studentenwerks gekennzeichnet. Die Abteilung Studentisches Wohnen beantwortet Fragen zur Ausstattung und Lage. Für Rollstuhlfahrer / Behinderte sind die Wohnheime in der Flotowstraße 1, der Kerpener Straße 55 (beide Lindenthal), Otto-Fischer-Straße 6d

Ansprechpartner KStW

Kölner Studentenwerk

Sozialberatung

(Vermittlung von Ansprechpartnern)
Luxemburger Straße 181-183
Christel Faßbender-Veith/
Martina Vennemann
T 0221 1688 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Studentisches Wohnen

ADAC-Haus
Luxemburger Straße 169, 50939 Köln
Sofia Emexidis, T 0221 942 65-225
wohnen@kstw.de
www.kstw.de

Ansprechpartner DSW

Deutsches Studentenwerk

Informations- und Beratungsstelle
Studium und Behinderung
Monbijouplatz 11, 10178 Berlin
T 030 29 77 27-64, Fax -69
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/behinderung

(Neustadt-Süd) und in der Hahnenstraße 29 (Hürth) geeignet.
www.kstw.de

Für behindertengerechtes, gefördertes Wohnen gibt es beim Amt für Wohnungswesen einen speziellen Ansprechpartner (T 0221 22 125022 und -25043. Bei der Vergabe von Wohnheimplätzen werden Menschen mit Behinderung bevorzugt behandelt.
www.stadt-koeln.de

Deutsches Studentenwerk

Die Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des Deutschen Studentenwerks berät Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten sowie deren Eltern und Berater/innen. Dazu wird regelmäßig ein Erfahrungsaustausch für die Beauftragten für Behindertenfragen in Hochschulen und Studentenwerken organisiert.

Lesetipp

Das Handbuch **Studium und Behinderung** wird auf Wunsch kostenlos zugeschickt. Auf der Homepage finden Sie die Broschüre als Download, die zuständigen Beauftragten für Behindertenfragen in den jeweiligen Hochschulen und Studentenwer-

ken sowie Veranstaltungstipps.
www.studentenwerke.de/behinderung

Universität zu Köln

Rektoratsbeauftragter für Belange von Studierenden mit Behinderung: Studierende mit Behinderung können sich mit allen Fragen, die sich mit dem Studium ergeben, an den Rektoratsbeauftragten für die Belange von Studierenden mit Behinderung Prof. Dr. Hansen wenden.
T 0221 470-5523
gerd.hansen@uni-koeln.de

Koordinator für die Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Dipl.-Päd. K.-J. Faßbender ist Ansprechpartner für die über das Studium hinausgehenden sozialen Belange von Studierenden: die Beantragung von Hilfsmitteln und Pflegediensten oder den Umgang mit Behörden und Krankenkassen.
T 0221 470-5574
aqk06@uni-koeln.de
www.berat-stud.uni-koeln.de

Sozialrechtsberatung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Durch dieses Beratungsangebot erhalten Studierende der Universität zu Köln die Möglichkeit, sich umfangreich zu sozialrechtlichen Themen beraten und unterstützen zu lassen. Ziel des Angebots ist der Einstieg ins Studium und die Erleichterung des Studienalltags. Es richtet sich ausschließlich an Studierende der Universität zu Köln mit Behinderung oder chronischer Erkrankung sowie Abiturientinnen und Abiturienten mit Behinderung oder chronischer Er-

krankung, die ein Studium an der Universität zu Köln beginnen werden.
aqk06@uni-koeln.de
www.berat-stud.uni-koeln.de/sozber.htm

Beratung für den Bereich Rehabilitationstechnik und assistive Technologien

Dipl.-Psych. Lana Martin informiert, welche elektronischen und technischen Hilfsmittel Studierende mit Behinderung einsetzen können und berät zu individuellen Nachteilsausgleichen bei Studien- und Prüfungsleistungen sowie zu späterer beruflicher Eingliederung.
T 0221/470-8822
l.martin@verw.uni-koeln.de

Hochschulansprechpartner

Universität zu Köln

Zentrale Studienberatung

Ausführliche Beratung nur nach Terminvereinbarung
www.zsb.uni-koeln.de

Fachhochschule Köln

(GWZ/IWZ/LEV/GM)
Nadine Sohn
T 0221 82 75-3248
nadine.sohn@fh-koeln.de

Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln

Irmgard Wintgen.
T 0221 77 57-152

Deutsche Sporthochschule Köln

Dr. Thomas Abel
T 0221 4982-7510
Dr. Anke Raabe-Oetker
T 0221 4982-4690

Hochschule für Musik und Tanz Köln

über Sekretariat, Frau Mengenich
T 0221 91 28 18-145

Rhein FH Köln

Sozialer Dienst
Anja Witten
0221 20 302 696

Assistentenstelle für Studierende mit Behinderung

In der Assistentenstelle bieten Freiwillige im Sozialen Jahr und Studentische Hilfskräfte Unterstützung für Studierende mit Behinderung an, um ihnen den Alltag an der Universität zu Köln zu erleichtern. Zu den Dienstleistungen zählen u. a. Mobilitätshilfen für Blinde, Rollstuhlfahrer/innen und Gehbehinderte, Mitschreihilfen in Lehrveranstaltungen und bei Klausuren, Einscannen von Studienliteratur für Blinde, Hilfestellung in den Bibliotheken sowie beim Essen und Toilettengang.

Für die Inanspruchnahme von Hilfen bittet das Team um Voranmeldung per E-Mail oder Telefon, insbesondere während der Vorlesungszeit.

T 0221 470-2909

assistentz@verw.uni-koeln.de

Besondere Studienangelegenheiten

Bei Problemen und Anregungen, die die baulichen und technischen Gegebenheiten der Universität betreffen, wenden Sie sich an die Leiterin der Assistentenstelle für Studierende mit Behinderung Sylvia Wanitzke.

T 0221 470-5205

s.wanitzke@verw.uni-koeln.de

www.uni-koeln.de/best

Hilfsmittel für sehgeschädigte Studierende

In der Universitäts- und Stadtbibliothek (Gebäude 107) sowie im IWB-Gebäude (Gebäude 211) stehen verschiedene sehgeschädigtengerecht adaptierte PC-Arbeitsplätze und Bildschirmlesegeräte zur Verfügung. Ansprechpartnerinnen sind Lana Martin und Sylvia Wanitzke.

Sehgeschädigte Studierende

Ansagedienst der Assistentenstelle für Speisepläne der UniMensa

T 0221 470-5929

Hilfsmittelstelle für Sehbehinderte

Universitäts- und Stadtbibliothek,

2. OG, Studienkabinen 5 bis 6

T 0221 470-5205

hms@verw.uni-koeln.de

Reisen mit der Bahn

Chronisch Kranke und Schwerbehinderte mit amtlichem Ausweis können kostenlos mit der Bahn reisen, wenn sie im Besitz einer gültigen Wertmarke sind. Sie gilt ein Jahr. Für Kölner Bürgerinnen und Bürger ist das Bezirksamt Mülheim zuständig. Folgende Züge der 2. Klasse der Deutschen Bahn können genutzt werden: Schnellzüge (D), Regional-Express (RE), StadtExpress (SE), RegionalBahn (RB) und S-Bahnen.

Lesetipps

Der Prospekt **Autobahnservice für Behinderte** ist bei der Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH, Poppelsdorfer Allee 24, 53115 Bonn, erhältlich.

Beiderseits der Autobahn für

Rollstuhlfahrer ADAC-Verlag GmbH, Postfach 700126, 81301 München.

Reisetipp für behinderte Fluggäste

Deutsche Lufthansa AG,
Abt. Marketing, Von-Gablenz-Str. 2–6,
50679 Köln.

Weitere Zuschüsse/Beihilfen

Zusätzliche studienspezifische Kosten, die für Studierende mit Behinderungen häufig entstehen können, werden – falls kein anderer Kostenträger zustän-

Ansprechpartner der ASten

Universität zu Köln

Autonomes Behindertenreferat der Uni Köln

Anne-Sophie Elksnat,
Dominique Schröter,
Konstantin Kolter
(Referentinnen und Referent)
T 0221 470-6357
projektleitung@alternativbegabte.de
Infos und Termine:
www.alternativbegabte.de

FH Köln

Referat für barrierefreies Studieren (REBAS)

Kontakt per E-Mail:
rebas@asta.fh-koeln.de
Beratungen Di und Do 14–16 Uhr
bei Ilham Laabich in der Südstadt,
Ubierring 48, Raum 8

Weitere Kontakte

Bundesarbeitsgemeinschaft hörbehinderter Studenten und Absolventen (BHSA e.v.)

c/o Karin Müller Schmied
T 07277 919252 (Bruno Wagenseil)
info@bhsa.de
www.bhsa.de

www.behinderten-ratgeber.org
www.handicap-info.de
www.radio4handicaps.de

AStA der FH

Das Referat für barrierefreies Studieren (REBAS) hilft und berät zu Themen wie Zulassung zum Studium, Beantragung von Nachteilsausgleich, Sonderregelungen beim BAföG, Hilfeleistungen, Wohnen, Schwerbehindertenausweis.
rebas@asta.fh-koeln.de

dig ist – im Rahmen der Eingliederungshilfe gemäß § 54 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII nach Prüfung der Rechtslage vom örtlichen bzw. überörtlichen Kostenträger übernommen. Stellen Sie den Antrag so früh wie möglich beim Amt für Soziales und Senioren, Abteilung für Soziales und Behinderte, Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln, T 0221 0221-27400.

Bundesarbeitsgemeinschaft hörbehinderter Studenten und Absolventen (BHSA e.v.)

Die BHSA e.V. unterstützt als Selbsthilfegruppe Hörbehinderte im Studium und danach. **Lesetipp:** Die BHSA gibt einen ausführlichen Studienführer heraus, der sich schwerpunktmäßig u.a. mit technischen und personellen Hilfsmöglichkeiten, Fragen zur Organisation und zum Nachteilsausgleich im Studium beschäftigt.



Magst Du uns?



Schwule, Lesben,
Bisexuelle und
Transgender

Europas größtes Queer-Event

Die nächste CSD-Parade findet in Köln am 5. Juli 2015 statt. In den letzten Jahren kamen jeweils zwischen 750.000 und 1.000.000 Gäste in die Domstadt, so dass die CSD-Parade als eines von Europas größten Queer-Events gilt.

Der **ColognePride** startet im Vorfeld ab dem 20. Juni mit einem mehrwöchigen Rahmenprogramm. Ob Sportturnier, Kulturfestival, Diskussion oder Party – für jeden wird etwas geboten. Auf dem CSD-Straßenfest vom 3. bis zum 5. Juli in der Altstadt gibt es ein abwechslungsreiches Programm auf vielen Bühnen.

Schwule treffen sich im Clip, einer Gaybar mit vorwiegend jungem Publikum. Wer richtig „abrocken“ möchte, kann dies im Blue Lounge, einer Tanzbar für Lesben und Schwule, tun. Zum Szenebummel ins schwul-lesbische Nachtleben Kölns lädt einmal im Semester das autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln ein.
www.colognepride.de

Anlaufstellen an den Hochschulen

Das **Autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln** versteht sich seit über 30 Jahren als ein Ort, an dem sich Schwule, Lesben, Bisexuelle und Heterosexuelle kennen lernen können. Sie können das Café und das einmal wöchentlich stattfindende Plenum, bei dem Veranstaltungen geplant werden, besuchen. Jedes Semester veranstaltet das Referat den „Erstsemesterabend“ und die „Rosa Fete“ im Unikum. Weiterhin bieten sie viele Ange-

bote wie Vorträge zu diversen Themen, Spieleabende, Ausflüge und auch einen Szenebummel für „Neu-Kölner“ an. Interessierten steht auch die jährliche Vollversammlung offen, bei der die Referenten für ein Jahr gewählt werden.

T 0221 470-2991

info@lusk.de

www.lusk.de

Das Frauen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln

kümmert sich um die Belange von Studentinnen und organisiert frauenpolitische und -kulturelle Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen, angefangen von Podiumsdiskussionen und Partys bis hin zu Workshops und Videoabenden. Das Café lädt zum Kennenlernen ein.

T 0221 470-3455

aflrk@web.de

<http://frauenreferat.uni-koeln.de>

Das **slb* (Schwulesbi*-Referat)** ist Anfang 2013 neu gegründet worden und ist ein Zusammenschluss des ehemaligen autonomen Frauen- und Lesbenreferats und des Männer- und Schwulenreferats. Das slb* ist eine Interessenvertretung für alle Studierende. Die Hauptaufgabe der Referent/innen besteht darin, beratend und aufklärend tätig zu sein und eine erste Anlaufstelle für Studierende, die Fragen und Hilfe zu schwulesbischen/trans/queeren/antisexistischen/sonstwas Themen und/oder homophoben/sexistischen An- und Übergriffen brauchen. In Zukunft werden Queer-Treffs, Vorlesungen, Events, Filmabende und Infowochen zu diversen Themen angeboten. Bei Fragen, Kritik und Vorschlägen könnt ihr uns unter slb@asta.fh-koeln.de.

de erreichen. Ihr findet uns auch auf Facebook unter „Slb FH-Köln“!

slb@asta.fh-koeln.de

anyway

Köln kann sich rühmen, dass hier Deutschlands erstes Haus für lesbische, schwule und bisexuelle Jugendliche bis 25 Jahre gegründet wurde: das anyway. Hier gibt es einen Café-Bereich, Teams und Freizeitgruppen, Beratung, Ferienfahrten und Events.
www.anyway-koeln.de

Turnen bis Tanzen

Seit 1980 besteht in Köln der schwul-lesbische Sportverein SC Janus e.V., dem es darum geht, Sport zu treiben, ohne die sexuelle Orientierung zu verstecken. Es gibt über 60 Angebote.
www.sc-janus.de

Von Coming-Out bis Kinderwunsch

Das RUBICON ist ein Zentrum für Beratung, Selbsthilfe und Vernetzung für Lesben und Schwule in Köln. Angeboten werden Einzel-, Paar- und Gruppenberatungen – persönlich, telefonisch und im Internet – durch Pädagoginnen und Pädagogen, Psychologinnen und Psychologen sowie Sozialpädagoginnen mit beraterischer Zusatzausbildung und eigenen Erfahrungen als Lesbe oder Schwuler.

Gespräche werden zu allen Fragen und Themen lesbisch-schwulen Lebens geführt wie Liebe, Beziehung, Sexualität, Coming-Out, Probleme mit Eltern, Job- und Schulprobleme, psychische Probleme, Depressionen, Ängste, Verlust, Lebenskrise, Einsamkeit, sexuell übertragbare Krankheiten, HIV/AIDS, Diskriminierung, Gewalt, Mobbing, Essstörungen,

Sucht, Therapiesuche, Ärztinnen- und Ärztesuche, Kinderwunsch, Adoptiv-/ Pflegekinder, Erziehungsprobleme.

T 0221 2 76 69 99-0

T Beratung: 0221 1 94 46

info@rubicon-koeln.de

www.rubicon-koeln.de

Der Checkpoint ist Gesundheitsberatung, Infozentrum und Shop für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Interessierte in Köln. Im Checkpoint-Gesundheitsteam beraten Ärzte und Sozialarbeiter bei allen Fragen zu schwul-lesbischer Gesundheit: sexuell übertragbare Krankheiten, HIV-spezifische Erkrankungen, PEP, Drogen, Tattoo und Piercing, sexuelle Stimulantien etc. Das Checkpoint-Infoteam hält Informationen zu schwul-lesbischen Locations (Kneipen, Bars, Discos, Saunen etc.), schwul-lesbischen Veranstaltungen inklusive Kartenvorverkauf und schwul-lesbischen Gruppen bereit.
T 0221 92 57 68-68 /-69
info@checkpoint-cologne.de
www.checkpoint-cologne.de

Aids ist nach wie vor eine ernsthafte Bedrohung und geht alle an, die sexuell aktiv sind. Die **Aidshilfe Köln** bietet medizinische und sozialrechtliche Information und Beratung, Arbeits- und Wohnmöglichkeiten, Kontakt und Erfahrungsaustausch mit anderen von

Für internationale Studierende

Baraka

International place for lesbians, gays and friends

C/O RUBICON

T 0221 5 10-5496

www.baraka-online.de

HIV und Aids Betroffenen, Mittagstisch, Themenworkshops und lebensstilorientierte Gesprächsgruppen. Angeboten wird auch ein HIV-Schnelltest mit ausführlicher individueller Beratung, auch zu anderen sexuell übertragbaren Krankheiten. Der Schnelltest ist selbstverständlich anonym. Vorrangige Aufgabe ist die Aidsprävention für alle. Präventionsangebote insbesondere für Männer, die Sex mit Männern haben, gibt es im Internet durch Check Up, der schwulen Gesundheitsagentur der Aidshilfe Köln. T 0221 20 20 30

T Beratung 0221 194 11

info@aidshilfe-koeln.de

www.facebook.com/aidshilfekoeln

www.aidshilfe-koeln.de

Der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD) mit Sitz in Köln kämpft unter anderem für die Gleichstellung der Lebenspartnerschaft mit der Ehe, die volle Anerkennung gleichgeschlechtlicher Familien einschließlich des Adoptionsrechts, die Umsetzung einer Antidiskriminierungspolitik sowie die umfassende Reform des Transsexuellengesetzes.

T 0221 92 59 61-0

lsvd@lsvd.de

www.lsvd.de

Unter dem Dach der LSVD arbeitet auch die **Hirschfeld-Eddy-Stiftung** – Stiftung für die Menschenrechte von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgender. Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die Achtung der Menschenrechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender voranzubringen, international Menschenrechtsarbeit zu unterstützen, Menschenrechtsverteidigern aktiv zu helfen sowie Aufklä-

rung und den Abbau von Vorurteilen zu fördern.

T 0221 92 59 61-0

mail@hirschfeld-eddy-stiftung.de

www.hirschfeld-eddy-stiftung.de

Das schwule Netzwerk NRW e.V.

ist der landesweit tätige Fachverband für schwule Selbsthilfe und steht für die Vielfalt schwuler und schwul-lesbisch gemischter Projekte in den Regionen.

T 0221 2 57 28-47

info@schwules-netzwerk.de

www.schwules-netzwerk.de

Die Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V.

setzt sich für einen Abbau von Diskriminierung ein und fordert die volle Teilhabe von Lesben und Schwulen am kirchlichen und gesellschaftlichen Leben.

koeln@huk.org

Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD)

Projekt Regenbogenfamilien

Beratung für Regenbogenfamilien und interessiertes Fachpersonal

T 0221 92 59 61-26

family@lsvd.de

www.family.lsvd.de

HIV-Schnelltest

Kooperationsprojekt der Aidshilfe Köln e.V. und Schwips e.V.

HIV- und Syphilis-Schnelltest

ohne Voranmeldung

Kostenbeitrag je Test 10 Euro

Pipinstr. 7, 50667 Köln, 1. Etage

www.schnell-test.de

Kölle-
du bes
e Jeföh!





Mit gut einer Million Einwohnern ist Köln die viertgrößte Stadt der Bundesrepublik Deutschland.

Kirche, Kölsch, Karneval & mehr

Köln ist eine multinationale Stadt und gilt als besonders tolerant. Viele ausländische Mitbürger haben in der Domstadt ihre Heimat gefunden. Das Besondere der Atmosphäre besteht in der Vielfalt dessen, was die Stadt ihren Bewohnern und Besuchern zu bieten hat: Musik, Kunst, Literatur, Film – aber auch im kulinarischen und sportlichen Bereich und auf vielen anderen Gebieten gibt es eine Fülle von Angeboten – nicht zu vergessen den kölschen Karneval, der Jahr für Jahr jede Menge Jecken anlockt.

Stadtverwaltung

Das Rathaus finden Sie am Rathausplatz in der Kölner Altstadt. Bei den Bezirksrathäusern gibt es ein breites Angebot an Dienstleistungen. Dazu gehören u. a.

Das Bürgeramt/Kundenzentrum Innenstadt Meldeangelegenheiten

An-, Ab- und Ummeldung des Wohnsitzes, Führungszeugnisse, Aufenthalts-, Lebens- und Haushaltsbescheinigungen, Beglaubigungen, Namensänderungen (s. Adressen).

Pässe, Personalausweise Reisepässe, Kinderausweise.

Fahrerlaubnis, Kfz-Meldungen
Führerscheinangelegenheiten, Anschriftenänderungen in Kfz-Scheinen, Kfz-Abmeldung, Ausgabe von Anwohnerparkausweisen, Fahrgastbeförderungen (Taxi und Busse).

Integration ausländischer Mitbürger

Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Einbürgerungen, Aufenthaltserlaubnisse.

Amt für Soziales und Senioren
Gewährung von sozialen Hilfen
Hilfe nach dem SGB XII für Personen,

die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen weniger als drei Stunden täglich arbeiten können, sowie für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (ausschließlich in der Außenstelle im Bürgeramt Kalk), Hilfen in sozialen, familiären und wirtschaftlichen Notlagen, Annahme und Weiterleitung von Anträgen auf Blindengeld, Gesundheitshilfen, Köln-Pass, Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen.

Amt für Wohnungswesen

Wohnangelegenheiten

Das Amt für Wohnungswesen ist zuständig für Wohngeld, Wohnberechtigungsscheine und vieles mehr zum Thema „Wohnen“. Im Dienstgebäude Kalk-Karee, Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln, finden Sie Ansprechpartner für Fragen zum Wohnberechtigungsschein sowie für behindertengerechtes Wohnen. Ansprechpartner für Wohngeld finden Sie hingegen im Dienstgebäude des Bezirksrathaus sowie in den Servicebüros des Stadthauses Deutz und der anderen Bezirksrathäuser. Das Bezirksrathaus wird ab September 2013 aufgrund von Sanierungsarbeiten vorübergehend geschlossen.

Bezirksjugendamt

Kinder, Jugend und Familie

Tagesbetreuung in Familien, Beratung in pädagogischen und sozialen Angelegenheiten für Familien, Vermittlung von erzieherischen Hilfen innerhalb und außerhalb der Familien in Konfliktsituationen, Vormundschaften, Geltendmachung von Kindesunterhalt und/oder Hilfestellung bei Vaterschaftsfeststellungen.

Bürgerberatung

Die Bürgerberatung (in jedem Bezirksrathaus) gibt Auskünfte über Zuständigkeiten, Anschriften, Öffnungszeiten, Telefonanschlüsse städtischer Dienststellen und Einrichtungen und sonstige Orientierungshilfen. Die Zentrale Bürgerberatung befindet sich gegenüber dem Rathaus.

Verkehrswege in Köln

Die Stadt bietet ein dichtes Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahn, S- und U-Bahn bzw. Busse). Das komplette VRS-Gebiet finden Sie unter www.vrsinfo.de

Abfall und Entsorgung

Alle Fragen rund um die Themen Abfall- und Sperrmüllbeseitigung sowie Straßenreinigung beantwortet der Kunden-Service der AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH. Alle weiteren Abfallberatungs- und Entsorgungsadressen sind im Adressenverzeichnis zu finden.

Die Kölner Umweltzone

Seit Januar 2008 gilt in Teilen von Köln eine Umweltzone. Wer hier mit einem Auto ohne entsprechende Feinstaubplakette erwischt wird, zahlt 40 Euro Bußgeld – und kassiert einen Punkt in Flensburg.

Der Erhalt einer Plakette ist abhängig von der Schadstoffklasse des betreffenden Fahrzeugs und kostet bei städtischen Ausgabestellen wie etwa Zulassungsstellen oder Meldehallen 5 Euro, anderweitig kann der Betrag abweichen.

Seit Januar 2013 dürfen Fahrzeuge mit einer roten Plakette die Umweltzone nicht mehr befahren. Ab Juli

A close-up portrait of a woman with light brown hair and blue eyes. She has dramatic, dark, winged eye makeup and a large, dark, geometric necklace. The background is a soft, light blue.

Kunstvolles Geschmeide

Schmuckdesignerin
Lena Wunderlich

Inside out

Das Campus-Magazin der Fachhochschule Köln

Inside out liegt aus in den Foyers der Fachhochschule Köln und in den Mensen des Kölner Studentenwerks am

- Campus Deutz
- Campus Südstadt
- Campus Gummersbach und
- Campus Leverkusen

2014 dürfen dann nur noch Fahrzeuge mit einer grünen Plakete die Umweltzone befahren.

www.stadt-koeln.de/3/umwelt/umweltzone/

KÖLN-STADT Magazin

Das private Online-Magazin *koeln-stadt.de* ist eines der größten für Köln und das Umland. Die Seite informiert Leser/Besucher tagesaktuell in über 70 Redaktionen mit Lokalnachrichten aus der Region sowie vielfältigen Themenschwerpunkten wie z. B. Freizeit, Kultur, Ausgehen, Tourismus, Gesundheit, Bauen und Wohnen, Eltern und Kind, Verbraucherschutz, Urlaub, Gastronomie, Recht, Steuer,

Events, Veranstaltungen, Bildung, alles rund um Kölns Hochschulen, Fachhochschulen und vieles mehr.

Darüber hinaus finden Sie auf diesen Seiten Fahrpläne von KVB, VRS und der Deutschen Bahn. Kinoprogramme aller Kinos, Stadtplan und Routenplaner, Hotels, Infos zum Flughafen Köln-Bonn, die Verwaltung der Stadt Köln, Radarfallen und und und ...

T 02204 206320
redaktion@koeln-stadt.de
www.koeln-stadt.de





KÖLSCH FÜR IMMIS - Das kölsche 1x1

Büze	küssen
Fastelovend	Karneval
Flönz	Blutwurst
Fraulück / Mannslück	Frauen / Männer
Halve Hahn	„halber Hahn“ (Roggenbrötchen mit Käse)
Hätz	Herz
Himmel un ääd	„Himmel und Erde“ (kölsche Spezialität mit gebratener Blutwurst, Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus)
Hück	heute
Jeck	karnevalsbegeistert (oder verrückt)
Kamelle	Bonbons
Klüngel	gegenseitige Gefälligkeiten
Köbes	Kellner (kölsche Form von Jakob)
Kölsch	Sprache und Bier in Köln
Pänz	Kinder
Pittermännche	10-Liter-Fass Kölsch
Rievkooche	Reibekuchen
Schäl Sick	rechtsrheinisch („falsche Seite“)
Veedel	Viertel (wichtig in Köln als Stadtviertel)
Zappes	jemand, der Kölsch zapft





Lachen



Vorhang auf!



„Mens sana in corpore sano“ – ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper. Das darf auch neben StressUnerschöpflich sind die Möglichkeiten des Freizeitausgleiches in der Großstadt Köln. Neben dem Dom und den berühmten romanischen Kirchen stehen den Kunstinteressierten acht städtische Museen, Kunstmessen und zahllose Galerien zur Verfügung, die Köln zu einem international bekannten Zentrum für bildende Kunst machen.

Neben dem Karneval hat die Domstadt noch einiges mehr zu bieten: hunderttausende Menschen feiern jährlich den Christopher Street Day in einer schillernd bunten Parade mit Promis aus Funk und Fernsehen. Köln ist außerdem ein Zentrum für Kleinkunst und Comedy. Auch die Liebhaber lateinamerikanischer Rhythmen kommen auf ihre Kosten, denn die Domstadt gilt als heimliche Salsa-Hochburg.

Wo ist was los?

Ausführlichere Informationen über Veranstaltungen und Partys bieten z. B. die Stadtmagazine mit ihren Tageskalendern, die Tageszeitungen und das Internet.
www.koeln.de
www.willkommeninkoeln.de

Deswegen stellen wir hier nur einige der vielen Kulturangebote vor.

Stadtführer und Stadtmagazine

Erste Orientierungshilfen im Großstadtdschungel bieten Stadtführer der Stadt Köln.

Es gibt drei Stadtmagazine, die **StadtRevue**, die **Kölner Illustrierte** und **Prinz**. Die StadtRevue gibt mit

ihrer Sonderausgabe *Tag und Nacht* regelmäßig einen Überblick über Kölns Gaststätten. Ferner geben die StadtRevue und die Kölner Illustrierte zum Semesterstart kostenlose Uniführer *Alma* heraus. Verkauft werden die Stadtmagazine auf der Straße, in Kiosken und Buchläden.

Stadtführungen

KölnTourismus GmbH

T 0221 34 64 30

fuehrungen@koelntourismus.de

www.koelntourismus.de

stattreisen köln e.V.

T 0221 7 32 51 13

Infoline 0221 73 80 95

info@stattreisen-koeln.de

www.stattreisen-koeln.de

ASta-Kultur

Das ganze Semester hindurch bieten die ASten der Universität zu Köln und der FH Köln ein Kulturprogramm an.
www.asta.uni-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de

ASta-Atelier

Das AstA-Atelier bietet Kurse in Ölmalerei, Zeichnen oder Mosaikkunst an. Erforderliches Werkzeug wird gestellt.
www.asta.uni-koeln.de

Der Bundesverband Studentischer Kulturarbeit

(BSK) fordert Studierende auf, die Hochschulkultur selbst in die Hand zu nehmen und hilft Initiativen vor Ort auf die Sprünge. Viele ASten und freie studentische Kulturgruppen haben sich im BSK zusammengeschlossen.

Hochschulgemeinden

Die **Evangelische Studierenden-gemeinde** ist bunt und facettenreich – Soziales & Kulturelles, Engagement & Politische Bildung, Beratung & Seelsorge sowie jede Menge Begegnung werden Ihnen geboten.
www.esgkoeln.de

Die **Katholische Hochschulge-meinde** bietet ein breites Spektrum von kulturellen, religiösen und thematischen Angeboten. Programm unter www.khgkoeln.de

Viele interessante und günstige Angebote gibt es bei der **VHS** (Volkshochschule) und bei freien Bildungsträgern wie dem **Öko-Bildungswerk** oder dem Verein **KUM & LUK**. Programme dieser Einrichtungen liegen in Buchhandlungen aus (s.a. Anzeigenteil in den Stadtzeitungen).

jungekunstfreunde

Die jungekunstfreunde eröffnet jungen Menschen einen eigenen Zugang zur Kunst. Jedes Semester gibt es ein neues Programm, das Führungen, Galerienbummel, Atelierbesuche, Vorträge, Kunstnächte und vieles mehr umfasst – alles in lockerer Atmosphäre.
www.jungekunstfreunde.de

kurzundschön

Der Nachwuchswettbewerb „kurzundschön“ richtet sich an medienschaffende Studierende und Auszubildende. Arbeiten können in den Kategorien Mobile Miniaturen, Kurzfilm, Werbespots und in der WDR Sonderkategorie eingereicht werden.
www.kus.khm.de

Musik

Klassik, Jazz, Rock, Pop, Volksmusik – was auch immer Ihre Vorlieben sein mögen – im Musikbereich lässt Köln keine Wünsche offen.

Collegium musicum

Musik machen und Musik hören: Das Collegium musicum der Universität zu Köln freut sich über neue Mitglieder! Ob Orchester oder Kammerorchester, Chor, Big Band, Kammerchor oder Jazzchor – die Möglichkeiten, aktiv zu musizieren, sind vielfältig.

Termine für Vorsingen und Vorspiele, Probezeiten, Informationen zu den Ensembles sowie Programme und Konzerte, zumeist bei freiem Eintritt:
www.collmus.com

In der **LANXESS arena** in Deutz finden große Konzerte statt.

Die **Philharmonie** ist für klassische Konzerte weltberühmt.
www.koelnmusik.de

Jazzfreaks braucht man den **Stadtgarten** nicht zu nennen. Die jährlich stattfindenden Leverkusener Jazztage liegen außerdem direkt vor der Haustür, und das Bürgerhaus in Hürth bietet regelmäßig Jazzveranstaltungen an. Kölner Bands sind weiter auf dem Vormarsch, gemeint sind damit nicht (nur) die „kölschen“ BAP oder Brings, sondern die vielen hervorragenden Bands, die nicht mit einem „Major“-Vertrag ausgestattet sind. Im **Underground** in Ehrenfeld sind die meisten von ihnen zu hören.

Eine Institution besonderer Art ist der **Tanzbrunnen**, das schönste Open-Air-Gelände Kölns. Hier finden Konzerte, Theater, Ausstellungen und Feste



SCHON PROBIERT? SPIEL DICH DURCH KÖLNS BLÜHENDE WIRTSCHAFTEN

DAS KÖLNER KNEIPEN-QUARTETT
32 KNEIPEN • 32 KARTEN • 32 MAL SPASS



CHILLEN IN DER SÜDSTADT
COOLE ECKEN IN EHRENFELD
UNBEKANNTES IM AGNESVIERTEL
ABROCKEN AUF DER RECHTEN RHEINSEITE

Mit dem Kölner Kneipen-Quartett
entdeckst du spielend deine Stadt.
Köstliche Unterhaltung schon ab zwei Spielern.

Jetzt bestellen unter www.koeln-quartett.de



statt. Der Tanzbrunnen befindet sich direkt am Rheinufer in Köln-Deutz mit herrlichem Blick auf den Kölner Dom. Ohne Eintritt zu bezahlen, kommt man in Köln sehr selten zu kulturellem Genuss. Im **WDR-Funkhaus** finden häufig Konzerte, vornehmlich im Klassik- und Jazzbereich statt, zu denen der Eintritt frei ist. Karten müssen allerdings zuvor beim WDR abgeholt werden. Ebenso lohnend ist der Besuch der Konzerte in der **Musikhochschule**. Oftmals in Zusammenarbeit mit dem WDR, aber auch in Eigenregie finden hier Konzerte statt. Im Klassikbereich sind es hier zumeist Konzerte, in denen sich die Meisterschüler der Musikhochschule erstmalig einem breiten Publikum präsentieren können.

Das **Gürzenich-Orchester** zählt im Konzert- und Opernbereich zu Deutschlands führenden Orchestern. Sein Name verweist auf den Gürzenich, Kölns historisches Ballhaus, wo die Konzerte von 1857 an stattfanden. Zahlreiche bedeutende Werke wurden vom Kölner Traditionsorchester uraufgeführt. Seit 1986 ist das Ensemble in der Philharmonie beheimatet, wo es jährlich rund 50 Konzerte gibt.

Literatur

Lesungen

finden z. B. in der Zentralbibliothek am Neumarkt statt. Hier lesen regelmäßig deutsche und ausländische Autoren aus ihren Werken. Interessante Lesungen veranstaltet auch die Mayer-sche Buchhandlung am Neumarkt.

Unter dem Namen **Sommer Köln** wird die Stadt zur Bühne. Verschiedene Orte, verschiedene Künstler aus Musik,

Literatur und Co und freier Eintritt.
www.sommerkoeln.de

LitCologne

Deutsche und internationale Autoren verschiedener Genres kommen jedes Frühjahr in die Domstadt, um an neun Tagen ein riesiges Publikum mit Lesungen und Diskussionen an den unterschiedlichsten – oft auch außergewöhnlichen – Orten zu begeistern.
www.litcologne.de

Literaturhaus Köln e.V.

Das Literaturhaus Köln in Bayenthal bietet rund 100 Veranstaltungen im Jahr – Lesungen und Gespräche von bekannten und weniger bekannten Autoren der Gegenwartsliteratur.
www.literaturhaus-koeln.de

Poetry Slam

An jedem ersten Montag im Monat findet im Sonic Ballroom der „Dichterkrieg“ statt, in dem sich zehn Poetry Slammer anhand ihrer Texte messen, um vom Publikum zum Sieger gekürt zu werden.

Theater

studiobühneköln

Die studiobühneköln ist das offene kulturelle Zentrum der Universität zu Köln und das experimentelle Theaterhaus für die Stadt und die Region. In ihrer „Scharnierfunktion zwischen Universität und Stadt“ (StadtRevue) prägt sie maßgeblich das kulturelle Angebot für Studierende und das Publikum der freien Kölner Theaterszene. Ein umfassendes und kostenloses Kursprogramm in den Bereichen Theater, Film und Fotografie steht jedes Semester allen Studierenden offen. Zu Semesterbeginn wird das Kursprogramm beim Infoabend vorgestellt. Zum Programm der studiobühneköln

Dabei sein

wenn wir unterwegs sind



Illustration: Rina Lang

Die perfekte Musik, der schöne Film,
der gerechte Zorn, das letzte Bier.
Wo steckt das gute Leben.
StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln



stadtrevue.de

stadtrevue verlag

gehören Eigenproduktionen, Koproduktionen mit zahlreichen Kölner freien Gruppen, nationale und internationale Gastspiele, das jährlich stattfindende binationale Festival „theaterszene europa“, das NRW-weite Nachwuchsfestival „fünfzehnminuten“ und das Kurzresidenzprogramm „Transfusionen“. Darüber hinaus ist die studiobühne köln beliebte Spielstätte renommierter Festivals wie „IMPULSE THEATER BIENNALE“ oder „west off“. Erstsemester der Universität zu Köln haben freien Eintritt zu allen Veranstaltungen der studiobühne köln.
www.studiobuehnekoeln.de

filmwerkstatt köln

Die studiobühne köln bietet neben dem Bereich Theater auch eine Filmwerkstatt an. Hier haben filminteressierte Studierende die Möglichkeit, kostenlos an Filmworkshops teilzunehmen. Ab dem Wintersemester 2014/15 organisieren wir ein jährlich stattfindendes, themen-orientiertes Filmfestival. Wer Lust hat, eigenständig Filme zu drehen, dem steht unsere Ausleihe zur Verfügung. Und wer einfach so vorbeikommen will und Rat zu technischen oder inhaltlichen Fragen sucht, der ist auch immer herzlich willkommen!
www.studiobuehnekoeln.de

Pusteblume-Zentrum e. V.

Hier mischen sich Kultur und Bewegung. Für jüngere und ältere Semester finden regelmäßige Kurse und Wochenendworkshops in den Bereichen Bewegung und kulturelle Bildung statt. Wer z.B. Yoga, Pilates, Zumba, Fitness machen will oder seine Kinder beim Ballett, Jazzdance, Musikgarten fördern möchte, ist hier genau richtig. StudentInnen erhalten eine Ermäßigung auf

alle Preise. Am Wochenende finden für Erwachsene, Kinder sowie für Familien Kulturveranstaltungen statt, wie z.B. Vernissagen, Theaterprojekte oder Mitsing-Konzerte. Für jeden ist etwas dabei, und das Mitten in Neu-Ehrenfeld.
 T 0221 955 9377

info@pusteblume-online.de
www.pusteblume-online.de

Theater im Bauturm

Das Theater im Bauturm, mitten im Belgischen Viertel gelegen, gehört zu Kölns wandlungsfähigsten und innovationsfreudigsten Theatern der „freien Szene“. 1983 gegründet, ist heute der umfangreiche Spielplan mit Ur- und Erstaufführungen geprägt von zeitgenössischer Theaterliteratur zu relevanten Themen sowie sensiblen, geistesgegenwärtigen Bearbeitungen der klassischen Dramatik und klassischen Moderne. Eine junge Initiative des „Vereins der Freunde und Förderer für das Theater im Bauturm e.V.“ sind die "Theaterschwärmer". Eine Gruppe junger Menschen, die sich aktiv in die Arbeit des Theaters einbringen und abwechslungsreiche Projekte realisieren.

Kartenreservierung: T 0221 52 42 42
www.theater-im-bauturm.de

Die Bühnen Köln umfassen die **Oper Köln**, das **Schauspiel Köln** und die **Kinderoper Köln**. Die großen Werke der Musik- und Weltliteratur gehören ebenso zum Spielplan wie experimentelle Off-Stücke und Uraufführungen. Während die Spielstätten (das Riphan-Ensemble) am Offenbachplatz saniert werden, stehen der Oper Köln die Oper am Dom (Goldgasse 1), das Palladium (Schanzenstraße 40) und die Trinitatiskirche (Filzengraben 4) als Spielstätte zur

Verfügung. Das Schauspiel Köln wird unter der neuen Intendanz von Stefan Bachmann das DEPOT 1 und 2 (Schanzenstraße 6-20) und die Halle Kalk (Neuerburgerstraße 1, Eingang Ottmar-Pohl-Platz) bespielen. Die Kinderoper ist im Alten Pfandhaus (Kartäuserwall 20) beheimatet.

<http://sanierung.buehnenkoeln.de/die-diskussion.html>

Auf Anforderung wird der monatliche Spielplan kostenlos zugeschickt. Studierende erhalten für die Vorstellungen (außer bei Sonderveranstaltungen) Karten zum reduzierten Preis ab 7 Euro im Schauspiel. Für die Vorstellungen der Oper bieten die Bühnen einen 50%igen Preisnachlass. Restkarten sind an der Abendkasse für 8 Euro erhältlich.

info@buehnenkoeln.de
www.buehnenkoeln.de

Neben den städtischen Bühnen gibt es in Köln ca. 60 freie und private Theater. Das **Theater Der Keller** ist eines der ältesten Privattheater der Rheinmetropole. Gespielt werden in erster Linie literarische Zeitstücke, aber natürlich auch die großen Klassiker. In der Schule des Theaters Der Keller werden Schauspieler und Regisseure ausgebildet. Hier lernten viele bekannte Schauspieler. So sind z. B. Gudrun Landgrebe, Heiner Lauterbach oder Til Schweiger ehemalige „Keller-Kinder“.

Noch älter als zwei Jahrhunderte ist das **Hänneschen-Theater**. Die Puppenspiele der Stadt Köln präsentieren hier ein uraltes Stück ureigenster kölnischer Kultur. Den Kölnern geht das Herz auf, wenn de Speimaner ruft: „Herr Präsident, die Woosch!“ Hier empfiehlt

es sich, wie im Übrigen bei fast allen Kölner Theatern, Karten vorzubestellen.

Kino

Köln hat ein sehr großes Angebot an Kinos; die Bandbreite reicht von Mainstream- bis zu Kunstfilmkinos.

AStA-Film: Interessante Filmabende veranstaltet der AStA jeweils mittwochs und donnerstags um 19 Uhr c.t. im Hörsaal A1. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Die Einführung in die Filmabende übernehmen Professorinnen und Professoren der Universität oder Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Als modernes Multiplex-Kino mit den bekannten Vor- und Nachteilen empfiehlt sich der **Cinedom** im Mediapark mit eher massentauglicher Ware. Die so genannten Arthouse-Kinos sind zahlreich vertreten und spielen fast alles zwischen Kunst und Kommerz. Interessante Programme bieten das **Cinenova** in Ehrenfeld, das **Off-Broadway** auf der Zülpicher Straße mit seiner Filmreihe „Allerweltskino“, das **Odeon** auf der Severinstraße und das sogenannte **Rex** am Hohenzollernring. Wer das Besondere sucht, geht in die gemütliche **Filmpalette** in der Lübecker Straße. Originalfassungen gibt es im **Metropolis** am Ebertplatz. Filmfreaks werden im **Filmhaus**, Maybachstraße 111, fündig, in dem neben regelmäßigen Kurzfilmreihen auch viele kleinere Nischenfilme gezeigt werden. Und dann gibt es noch den **Filmclub 813** in der Hahnenstraße. Engagierte können hier das Programm mit gestalten.

Ausstellungen

Einen Überblick über alle Ausstellungen in Museen, Galerien und Kunstorsten des gesamten Rheinlandes unter:

www.kunst-im-rheinland.de
Freikarten gibt es jeden Monat unter
www.kstw.de zu gewinnen.

Museen

Jedes halbe Jahr veröffentlicht der **Museumsdienst Köln** ein Programm über verschiedene Veranstaltungen und Kurse in den Kölner Museen. Dieses ist in allen Bezirksrathäusern, Museen und Stadtbibliotheken erhältlich. Ein Orientierungsprospekt mit Zugangsmöglichkeiten und Räumlichkeiten liegt bei der Pressestelle der Universität zu Köln und beim Museumsdienst aus. Ebenso können Sie sich via Telefonanfrage über die aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen informieren. Eine Übersicht über alle Kölner Museen sowie über das Museumsabonnement und den Studententreff jeweils dienstags um 17 Uhr finden Sie online. Ansgedienst: 0221 221-24198
www.museenkoeln.de

Im **Römisch-Germanischen Museum** können sich Besucher einen Überblick über das Leben in Köln in römischer Zeit verschaffen.
www.museenkoeln.de/roemisch-germanisches-museum/

Prätorium und Mikwe

Wer auf archäologische Spurensuche gehen möchte, sollte sich eine Führung durch das Prätorium, den Fundamentresten des römischen Statthalterpalastes und die Mikwe, den Überresten eines jüdischen Bades, nicht entgehen lassen.
www.museenkoeln.de/archaeologische-zone/

Das **Museum für Ostasiatische Kunst** beherbergt Kunst aus China, Korea und Japan und liegt uniahn direkt am Aachener Weiher.

www.museenkoeln.de/museum-fuer-ostasiatische-kunst/

Das **Wallraf-Richartz-Museum** mit der Fondation Corboud, die von dem Architekten Oswald M. Ungers für die wertvolle Sammlung von Kunstwerken aus dem 13. bis 19. Jh. entworfen wurde, beherbergt unter anderem eine der wichtigsten Sammlungen mittelalterlicher Malerei weltweit.
www.wallraff.museum

Im **Museum Ludwig** kommen Freunde der Gegenwartskunst auf ihren Geschmack – ausgestellt ist ein breites Spektrum von Pop Art über russische Avantgarde, Picasso bis hin zum Expressionismus. Als eines der Zentren moderner Kunst, das auch Film-, und Musikveranstaltungen anbietet, ist das Museum Ludwig immer einen Besuch wert.
www.museum-ludwig.de

Museum für Angewandte Kunst Köln(MAKK)

Eine bedeutende Sammlung europäischen Kunsthandwerks seit dem Mittelalter und eine hochrangige Kollektion des Designs seit 1900 sind im Museum für Angewandte Kunst beherbergt und machen es zu einer Pilgerstätte nicht nur für Studierende des Designbereichs.
www.makk.de

Lange Nacht der Museen

Die lange Nacht der Kölner Museen lädt jedes Jahr im Herbst dazu ein, die Museenlandschaft der Domstadt in einer Nacht zu erkunden. Shuttlebusse verbinden in dieser Nacht zahlreiche Museen Kölns auf fünf Routen, die sich am Neumarkt kreuzen.
www.museumsnacht-koeln.de

KALENDER

KUNST IM RHEINLAND



Ausstellungstermine in Museen,
Galerien und Kunsträumen
auf PC, Tablet und Smartphone



Abb.: Skulpturenpark Köln, Parkansicht 2013 / KölnSkulptur #7 © Stiftung Skulpturenpark Köln

www.kunst-im-rheinland.de

Der dreisprachige Onlinekalender zur
Kunstszene Rheinland
mit Tipps zu aktuellen Highlights,
Vernissagenterminen und Tourplaner



Gestaltung: A. Wolpert

Aachen · Bad Münstereifel · Bedburg-Hau · Bergheim
Bergisch Gladbach · **B O N N** · Bornheim · Brühl · Düren
Dormagen · **D Ü S S E L D O R F** · Duisburg · Eitorf
Euskirchen · **E S S E N** · Frechen · Goch · Hagen · Hamminkeln
Hürth · Heinsberg · Jülich · Kaarst · Kleve · **K Ö L N**
Königswinter · Krefeld · Leverkusen · Mönchengladbach
Mülheim an der Ruhr · Moers · Monschau · Neuss · Pulheim
Odenthal · Ratingen · Remagen · Rheinbach · Siegburg
Siegen · Solingen · Troisdorf · Viersen · Wesseling · Wuppertal

Schokoladenmuseum

Das Schokoladenmuseum, ein in dieser Form weltweit einmaliges Museum, gewährt Einblicke in die 3.000-jährige Kulturgeschichte der Schokolade und des Kakaos – von der Götterspeise der Azteken bis zum modernen Industrieprodukt.
www.schokoladenmuseum.de

Das Deutsche Sport & Olympia

Museum ist einzigartig in Deutschland. Es ist in einer ehemaligen Zollhalle aus dem 19. Jahrhundert im Kölner Rheinauflafen untergebracht. Die Dauerausstellung leitet den Besucher über eine Zeitleiste von 2.500 Jahren Sport bis zur Gegenwart. In verschiedenen Wechselausstellungen werden sportartübergreifend verschiedene Aspekte des Sports gezeigt.
www.sportmuseum.de

Bei der **SK Stiftung Kultur der Sparkasse KölnBonn** gibt es Ausstellungen, Lesungen und Co. zu den Bereichen künstlerische Photographie, Tanz, Kölsche Sprache und kulturelle Bildung bzw. Vermittlung von Literatur und Medienkunst an Kinder und Jugendliche. Montags freier Eintritt.
www.sk-kultur.de

Museen für lau

An jedem ersten Donnerstag im Monat – mit Ausnahme von Feiertagen – und an ihrem Geburtstag haben alle Kölner mit Wohnsitz in der Domstadt freien Eintritt in die städtischen Museen. Als Eintrittskarte gilt der Personalausweis.

Party

Fastelovend = Karneval

Der Fastelovend wird bereits 1341 erwähnt: In dieser Zeit durften die Kölner – bevor der Osterzyklus mit der

vierzigstägigen Fastenzeit ab Aschermittwoch begann – noch einmal gut essen, trinken und lustig sein, um die Winterdämonen zu vertreiben. Also eine echte katholische Einrichtung. Nach einer Unterbrechung während der französischen Revolution brachten die Preußen dann Ordnung in die „verrohte Volksfastnacht“, indem die Vertreter der Oberschicht ein „festordnendes Komitee“ gründeten und den ersten Rosenmontagszug 1823 mit dem Cölnischen Held Karneval organisierten. Seit 1883 besteht die Einrichtung des Dreigestirns: der Prinz als Symbol für den Karneval, die Jungfrau als Symbol für die „unversehrte, freie Reichsstadt“ und der Bauer, der den freien Bauernstand der „Kappesboore“ versinnbildlicht. Höhepunkt des Karnevals ist der Rosenmontagszug. Gegenpart zum traditionellen Karneval sind seit einigen Jahren die **Stunksitzungen**, deren alternative Impulse bis hin zu neoanarchistischen Innovationen in der Tradition der Spontis eine Zeit lang den organisierten Karneval in seinen Grundfesten bedrohten. Inzwischen sind die Stunksitzungen voll salonfähig, die Karten dafür immer innerhalb weniger Stunden vergriffen.

Am Karnevalssamstag findet der **Geisterzug** statt, der ursprünglich als Protest gegen den ersten Golfkrieg 1991 ins Leben gerufen worden ist. Heute ist der Geisterzug eine Art karnevalistischer Friedenszug durch die von Pechfackeln erleuchteten Straßen immer anderer Stadtteile.

Kneipen

Unzählige, verteilt auf die Stadtviertel, Hauptgetränk: Kölsch. „Ein obergäriges, helles, hochvergorenes,



KÖLNER STUDENTENWERK

Foto: Matthias Mürf

EINLADUNG ...

... für die Kölner Erstsemester in die Kölner Philharmonie

KölnMusik und das Kölner Studentenwerk laden die Erstsemester der Kölner Hochschulen zu fünf Musikevents in die Kölner Philharmonie, eines der schönsten und wichtigsten Konzerthäuser der Welt, ein. Bei den Konzerten von klassischer Orchestermusik über Werke von Steve Reich und europäischem Rock-Jazz bis hin zu Techno-Musik, bietet die Philharmonie auch in diesem Jahr den Kölner Erstsemestern ein breites musikalisches Spektrum.

Fr, 03.10.14, 20 Uhr	J. Van't Hof, M. Stockhausen, J. Baron
Do, 09.10.14, 20 Uhr	Australian Chamber Orchestra
Sa, 11.10.14, 21 Uhr	Moritz von Oswald Trio
Sa, 18.10.14, 20 Uhr	The Colin Currie Group
Mo, 20.10.14, 20 Uhr	C. Tetzlaff, Swedish Radio Symphonie Orchestra

Weitere Konzertinfos

Freikarten

InfoPoint I

www.kstw.de/Kultur & Internationales
erhalten Sie am Infopoint I des Kölner
Studentenwerks gegen Vorlage Ihres
Studierendenausweises.

Universitätsstraße 16
50937 Köln



Kölner
Philharmonie

KölnMusik
Erlebnis- und Servicekultur

Service rund ums Studium | www.kstw.de

hopfenbetontes, blankes Vollbier“, gebraut nach dem Reinheitsgebot von 1516 und ausgeschenkt in ein 0,2 Liter fassendes, aufgrund seiner Form „Stange“ genanntes Glas. Das Kölsch wird in den Kölschen Brauhäusern von Köbessen serviert. Köbes ist die kölsche Form des Namen Jakob. Der Köbes ist stets dem Bier verpflichtet und nie dem Gast.

Das Verhältnis von Gaststätten zu Einwohnern ist nirgends so günstig wie in Köln. Ihre eigene Stammkneipe müssen Sie sich da schon selbst aussuchen. Eine große Auswahl haben Sie im „Kwartier Latäng“ nahe der Universität (rund um die Zulpicher und Kyffhäuser Straße), im Belgischen Viertel, in der Altstadt und in der Südstadt.

Ausflüge

Freizeit in Köln sinnvoll zu verbringen ist einfach, denn es gibt eine stattliche Anzahl von Möglichkeiten – vom Naturerlebnis im Grünen bis zur Tierbegegnung im Zoo, von der Kahnpartie auf dem Stadtwaldweiher bis zur Schiffstour auf dem Rhein, von der Gondelpartie mit der Seilbahn über den Rhein bis zum Bummel auf der begrünten Rheinuferpromenade.

Flora – Botanischer Garten

In der Flora und dem Botanischen Garten im Norden der Stadt sind kostenlos 10.000 kultivierte Pflanzenarten aus aller Welt unter freiem Himmel und im Gewächshaus zu bestaunen.
www.stadt-koeln.de/6/gruen/flora

Der **Kölner Zoo mit Aquarium** ist einer der ältesten, größten und schönsten zoologischen Gärten Deutschlands. Hier sind mehr als 500

Tierarten in über 7.000 Exemplaren aus allen Teilen der Welt zu finden. Elefantenpark, Urwaldhaus für Menschenaffen oder Dschungelatmosphäre des südostasiatischen Regenwaldes. Korallenriffe, Reptilien, Amphibien und Insekten. Wie wär's mit einer Nacht im Zoo?

Mit diesem Projekt sollen vom Aussterben bedrohte asiatische Elefanten geschützt werden.

www.koelnerzoo.de

Sternwarte & Planetarium

Im Schiller-Gymnasium in der Nikolausstraße 55 in Köln-Sülz kann bei schönem Wetter der Sternenhimmel in der **Volkssternwarte** beobachtet werden; dazu gibt es eine astronomische Tonbildschau. Sonntags ab 10:30 Uhr wird bei klarem Himmel die Sonne mit speziellen Fernrohren beobachtet (Einlass ist nur bis 11 Uhr möglich). Aktuelle Termine: T 0221 41 54 67 Interessant ist sicherlich auch ein Besuch im **Planetarium** im Gymnasium Köln-Nippes, Blücherstraße 15-17. Jeden ersten Mittwoch im Monat findet um 19:30 Uhr eine Führung statt (während der Schulferien sind keine Führungen).

T 0221 22 19 54 48

www.volkssternwarte-koeln.de

www.koelner-planetarium.de

Skulpturenpark

Der Skulpturenpark Köln zwischen Zoo-Brücke und Rhein dient nicht nur zum Ausspannen zwischen alten Bäumen, sondern bietet nebenbei kostenlos etwas für den Geist: 36 zeitgenössische Skulpturen von internationalen Künstlerinnen und Künstlern schmücken die Grünanlage im Kölner Norden.

www.skulpturenparkkoeln.de

AbenteuerHallenKALK

Die AbenteuerHallenKALK bestehen aus einer umgebauten 11 m hohen ehemaligen Fabrikhalle mit Cafeteria, einer Kletterwand sowie Angeboten für Basketball/Streetball, Inline-Skating und Streetsoccer und dem 1.000 qm großen Suzuki bike & skatepark.
www.abenteuer-halle.de

Trödel

Flohmärkte

Aktuelle Termine für die Flohmärkte im Stadtgebiet und im Umland finden Sie in den Tageszeitungen, Stadtilustrierten und Kleinanzeigenblättern.

Kölner Stadtflohmarkt

Jeden Samstag am frühen Morgen wird der Universittsparkplatz neben dem Uni-Center zum Treffpunkt für Verkäufer und Schnäppchenjäger – 52 mal im Jahr ohne Winterpause.
www.stadt-flohmarkt.de

Südstadt Flohmarkt

Seit über 25 Jahren werden auf dem Parkplatz der Sportanlage Süd bei Wind und Wetter Antiquitäten, Raritäten, Secondhand, alte Platten, Vasen, Gläser aus den 50er und 60er Jahren und vieles mehr feilgeboten – nur Neuwaren sind verboten.
www.coelln-konzept.de

Die **Flohmarkthalle Köln** in der Nähe des Neumarkts bietet auf über 300 qm Altes, Neues, Seltenes und Kurioses – und das zu günstigen Preisen.
www.flohmarkthalle-koeln.de

Versteigerungen

Die gemeinsamen Fundbros der Stadt Köln und der KVB sowie der Flughafen veranstalten in regelmäßigen Abständen Versteigerungen von Fundsachen.

fundbuero@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/service/adressen/fundbuero

Außerdem gibt es in der Domstadt jede Menge Antiquariate, Trödel-, Antik- und Bchermrkte.
www.koeln.de/ausgehen/

Mobil in Köln

Semesterticket

Das Prinzip des Semestertickets besteht darin, dass alle Studierenden im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) das gesamte Befrderungsangebot des VRS günstig für z. Z. 152,50 Euro im Semester nutzen können. Im Gegenzug verpflichteten sich die beteiligten Studierenden-schaften zu einer hundertprozentigen Abnahme dieses Tickets, da der VRS nur auf dieser Grundlage das Angebot machen konnte. Verantwortlich für das Semesterticket sind der AStA und das Studierendenparlament der Hochschulen. Sie verwalten die Semesterticketbeitrge.

Seit dem 1. März 2006 können montags bis freitags ab 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztägig ein Erwachsener und bis zu drei Kinder bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Auch die Fahrradmitnahme ist für Studierende kostenlos möglich. Bei Härtefällen kann das Geld zurück-erstattet werden. Anträge gibt es nur beim Hrtefallausschuss des AStA.
www.asta.uni-koeln.de

NRW-Ticket

Seit Einführung des NRW-Tickets können alle Studierenden der Universität zu Köln, der FH Köln, der DSHS, der MuHo, der KatHO NRW und der RFH Köln in ganz Nordrhein-

Westfalen alle Busse, U-, S- und Regionalbahnen uneingeschränkt nutzen – nur IC, EC und ICE sind ausgenommen. Über das VRS-Gebiet hinaus ist allerdings keine Personen- und Fahrradmitnahme möglich.

Ein Hologramm auf dem gewohnten Studierendenausweis macht das Semesterticket zur Fahrkarte für das gesamte Bundesland. An der FH Köln wird das SemesterTicket NRW als TicketToPrint angeboten und ist nicht im Studierendenausweis integriert.

www.asta.uni-koeln.de

www.asta.fh-koeln.de

Flinkster

Flinkster steht für Carsharing ohne Startkosten oder monatliche Gebühren. Nach einer kostenlosen Registrierung lassen sich die Fahrzeuge bequem per Telefon oder online buchen. Für 1,50 Euro pro Stunde, zuzüglich einer Kilometerpauschale von 25 Cent – inklusive Sprit. Leihwagen der DB stehen bundesweit in über 100 Städten – auch vor vielen Wohnheimen des Kölner Studentenwerks. Für Studierende gibt es ein monatliches Fahrtguthaben.

www.flinkster.de

Mitfahrzentralen

Eine der preiswertesten Reisemöglichkeiten für Leute, die kein eigenes Auto haben sind die Mitfahrzentralen. Es gibt kostenlose und kostenpflich-

tige Vermittlungsangebote.

www.mitfahrzentrale.de

Locations

ICI (Info-Café-International)

Kultur im ICI: Das Info-Café-International ist eine Stätte der Begegnung und Kommunikation zwischen ausländischen und deutschen Studierenden, in der kulturelle Veranstaltungsreihen durchgeführt werden. Grundgedanke ist die Präsentation internationaler Kultur. Hier bekommen internationale Studierende eine Plattform zur Darstellung der Kultur und Bräuche ihrer Heimat. Betreut werden die kulturellen Veranstaltungen vom Bereich Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks.

Darüber hinaus gibt es im ICI die Möglichkeit, Länderabende, Filmabende und Ausstellungen zu internationalen und kulturellen Themen zu veranstalten.

www.kstw.de > kultur

Bürgerhäuser

Relativ junge Freizeit- und Begegnungsorte für jedermann sind die Bürgerhäuser in den Stadtteilen Kölns. Sie sind als Treffpunkt für Jung und Alt gedacht und bieten ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm an, von Gesprächskreisen und Sommerfesten bis zu sozialer und kultureller Arbeit. Generations- und gruppenübergreifende Angebote, Aktivitäten und Einrichtungen, die gezielt



Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren ansprechen. Hervorzuheben ist auch die beispielhafte Zusammenarbeit von Deutschen und Ausländern. Die Adressen der Bürgerzentren sind im Adressenverzeichnis aufgeführt.

www.koelnerelf.de

Stadtgarten

Mit über 400 Veranstaltungen im Jahr deckt das Programm des Stadtgartens und des *Studio 672* eine beachtliche kulturelle Bandbreite ab. Im Mittelpunkt steht die aktuelle Musik, ergänzt durch Literatur und Diskussionsrunden. Eine der auffälligsten Programmfarben ist der Jazz, aber auch die aktuelle Entwicklung der ambitionierten Rock- und Popmusik, der Singer-/Songwriter und der Neuen und Elektronischen Musik lässt sich im Stadtgarten immer zeitnah verfolgen.

www.stadtgarten.de

Underground

Das Underground vereint eine Kneipe, zwei Konzerträume und einen Biergarten in einem Gebäudekomplex. Immer eine gute Adresse für nationale wie auch internationale Acts aus dem Independent- und Alternative-Bereich. Zusätzlich gibt es an 5 Tagen in der Woche Partys bei freiem Eintritt mit je nach Tag, wechselnder Musik von Pop bis Punk.

www.underground-cologne.de

Kulturbunker Mülheim

Der Kulturbunker bietet in Mülheim in zentraler Lage kulturelle Angebote unterschiedlichster Art und für unterschiedlichste Zielgruppen. Ziel des Kulturbunker Mülheim e.V. ist die Förderung der Kunst und Kultur in Mülheim um somit die Begegnung von Menschen aller sozialer Schichten, Nationalitäten und Altersgruppen zu ermöglichen. Belegt wird dies durch ein anspruchsvolles und vielfältiges Kulturprogramm: regelmäßige Ausstellungen, Konzerte aus den Sparten elektronische Musik, Rock/Pop, Jazz und Oldie, Theateraufführungen und Lesungen.

www.kulturbunker-muelheim.de

Gebäude 9

Seit 1996 existiert auf einem ehemaligen Fabrikareal in Köln-Deutz das Gebäude 9. Es ist zugleich Club und Freies Theater, Konzert-Bühne und Underground-Kino. Das „G 9“ wird von einer privaten Veranstaltergemeinschaft betrieben; es ist also kein soziokulturelles Zentrum, das von öffentlichen Geldern abhängig ist. Auf der Konzertbühne stehen jeden Monat bekannte und aufstrebende deutsche und internationale Künstler aus den musikalischen Genres: Indie-Rock, Punkrock, Avantgarde, Singer/Songwriter und Elektronik.

www.gebaeude9.de



Obi gehts!



Kölner Sportangebote

Die Kölner sind ein sportbegeistertes Volk. Der 1. FC hat den Aufstieg in die erste Liga geschafft, die Kölner Haie sind Vizemeister geworden. Neben Fußball im „Rheinenergie-Stadion“ und Eishockey (Eishockey-Club KEC) in der „Lanxess-Arena“ finden noch viele spannende Outdoor Sportevents statt: Wassersport auf dem Fühlinger See, Decksteiner Weiher und Rhein (Rudern, Kanu), Reitsport im Reitstadion und auf der Galopprennbahn (in Weidenpesch), Beachvolleyballturniere in der „Playa“ in Junkersdorf oder auf dem Neumarkt. Für Unermüdliche gibt es zahlreiche Laufevents und im September den „Köln Marathon“ für Läuferinnen, Läufer und Inline-Skater mit dem Ziel am Kölner Dom. In über 600 Sportvereinen mit über 50 unterschiedlichen Sportarten ist für jeden Sportinteressierten etwas dabei. Übrigens: Studierende bekommen meist eine Ermäßigung. www.ssbk.de

SC Janus e.V.

Erfrischend anders. „Sport und mehr, nicht nur für Lesben und Schwule.“ 21 Sportabteilungen mit über 50 Trainingsterminen pro Woche. Für Studierende nur 22,50 Euro pro Quartal. Die Geschäftsstelle ist in der ersten und letzten Woche der Sommerferien besetzt. T 0221 9 25 59 30
info@sc-janus.de
www.sc-janus.de

Sport in Selbsthilfegruppen

In Köln bestehen zahlreiche Selbsthilfegruppen, die bestimmte Zielgruppen – wie Herzinfarktgeschädigte, Rheumatiker, Asthmatiker, HIV-Infizierte, Diabetiker, Krebskranke – ansprechen und zum Mitmachen

auffordern. Infos: Sportamt der Stadt Köln, der KölnBäder GmbH und beim StadtSportBund Köln e.V.

Die **Behindertensport-Sport-Gemeinschaft Köln e.V.** verschickt auf Anfrage einen Prospekt über das Sportangebot. Der Kölner-Gehörlosen-Sportverein e.V., der Mülheimer Turnverein (MTV Köln) und der Verein für Behindertenreiten Köln e.V. sind ebenfalls Ansprechpartner, wenn es um Sport für Behinderte geht.

Mehr Sport in Köln

Sportamt der Stadt Köln

T 0221 221-31200

sportamt@stadt-koeln.de

StadtSportBund Köln e.V.

T 0221 92 13 00 22

info@ssbk.de

www.ssbk.de

Suche nach Sportvereinen und Sportarten

www.sportinkoeln.de

Schwimm- und Wellnessbäder

KölnBäder hat 14 Bäder mit Angeboten für Leistungssportler, Anfänger, Babys oder Senioren – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Beispielsweise das **Agrippabad und der Lepark**.
www.koelnbaeder.de

Neptunbad

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es das öffentliche Badehaus in Ehrenfeld – mit bis zu 13 Meter hohen Decken, Jugendstilornamenten, Glaskuppeln und handsignierten Wandkacheln ein wunderschöner Ort für Wellness und zum Saunieren.
www.neptunbad.de

Die **Claudius Therme** im Kölner Rheinpark ist mit ihrer ansprechenden Architektur, eine Anlehnung an die Badekultur der Römer, eines der schönsten Thermalbäder Europas.
www.claudius-therme.de

Mediterrana

Im Mediterrana, einer Sauna mit umfangreichem Wellnessangebot, begegnet man der südlichen Lebensart und -freude in Architektur, Interieur, in Düften und Accessoires.
www.mediterrana.de

Angebot der ASten

Uni – FH – RFH – KHM – KathO NRW
 – HFM – EFF – EUFH – FHDW

Kostenloses Sportangebot für Kölner Studierende

Das überwiegend Breitensportliche Angebot der Kölner Hochschulen in mehr als 100 verschiedenen Bereichen und Sportarten ermöglicht wöchentlich ein breites Feld für Kommunikation und Bewegung. Bei vielfältigen Spiel-, Bewegungs- und Sportmöglichkeiten wird soziales Handeln in unterschiedlichster Weise gefördert. Auch gesundheitliche Aspekte sind konkreter Bestandteil vieler Sportarten. Angebote wie Autogenes Training, Yoga oder Wirbelsäulengymnastik, um nur einige zu nennen, bilden den gesundheitlich orientierten Teil des Programms. Zudem ermöglicht das Sport- und Bewegungsangebot den Studierenden einen unverzichtbaren Ausgleich zur einseitigen Tätigkeit ihres Studiums. Eine nicht zu unterschätzende Rolle im Hochschulsport spielt der Leistungsaspekt, wenn es darum geht, beim Erreichen selbstge-

steckter, persönlicher Ziele, den individuellen Erfolg zu erleben.

Um dieser sozialen Aufgabe und dem Ziel einer professionelleren Gestaltung dieses gesetzlichen Bildungsauftrags gerecht zu werden, schlossen sich vor einigen Jahren die Studierendenschaften der Kölner Hochschulen zu einer Kooperation in Sachen Hochschulsport zusammen. Der Erfolg dieser Aktion schlägt sich in einem der bundesweit umfangreichsten Sportangebote nieder, welches von anderen Hochschulen als Vorbild gesehen wird. Mit Ausnahme einiger Lehrgänge (z. B. Tauchen, Segeln, Surfen, Reiten) sind die Veranstaltungen meist kostenlos.

Jeweils zu Semesterbeginn informiert der *Sportreport* über die aktuellen Angebote und ist in allen Asten und Mensen, in den Hochschulsportbüros, im Haupt- und Vorlesungsgebäude und in den einzelnen Hochschulen und Institutionen erhältlich.

Hochschulsport der ASten

Hochschulsportbüro I

UniMensa

Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

T 0221 941 77 60

geöffnet: Mo, Di, Do 10–14 Uhr

Hochschulsportbüro II

FH AStA

Saeed Mohajer

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln

T 0221 8275 4105

geöffnet: Mi & Fr 10–12 Uhr

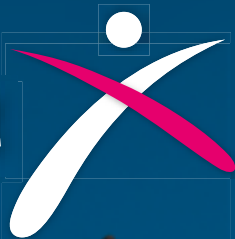
info@hochschulsport-koeln.de

www.hochschulsport-koeln.de

Programm

sportreport

www.hochschulsport-koeln.de



ERSCHEINT ANFANG
OKTOBER

Wintersemester 2014/15 • Nr. 75

UNI • FH • RFH • KHM • Katho • HFM • HSF • EUFH • FHDW • CBS • IFS • MHMK

Angebot der Uni und der DSHS campussport köln

Wir bewegen kluge Köpfe

Traditionell startet *campussport köln* mit dem wohl umfangreichsten Sportprogramm der Stadt in das neue Semester. Das Angebotsspektrum umfasst Freizeit-, Breiten- und Trendsport-Kurse, Sportfreizeiten, Bildungsangebote, Wettkampfanstaltungen und internationale Begegnungen. Allein bei den in unmittelbarer Campusnähe stattfindenden Kursen handelt es sich insgesamt um ca. 700 Wochenstunden Hochschulsport in mehr als 120 verschiedenen Sportarten und Bewegungsbereichen, die von hochqualifizierten Trainern und Trainerinnen geleitet werden. Folgende Handlungs- und Erlebnisfelder stehen zur Auswahl:

- Fitness-Kurse (z. B. Aeromoves, Hot Iron™, Fit-Bo, Rückenfitness, Zumba)
- Ballspiele (z. B. Klassiker wie Fußball, Volleyball und Handball, aber auch Golf, Billard oder Baseball)
- Racket-Sport (z. B. Badminton, Tennis, Tischtennis)
- Tanz (z. B. Gesellschaftstanz, Salsa, Hip-Hop oder Ballett)
- Body & Mind (z. B. Yoga, Pilates, Taiji-Qigong oder Feldenkrais)
- Kampfsport (z. B. Taekwondo, Judo, Fechten, Aikido, Boxen)
- Wassersport (z. B. Kanu/Kajak, Schwimmen, Wasserball, Tauchen)
- Individualsport (z. B. Lauftreff, Turnen, Trampolin, Akrobatik)
- Natursportfreizeiten (z. B. Segelreisen, Ski- & Snowboardfahrten)
- Sonderveranstaltungen wie Uni-Lauf und Hochschulsport-Show

Die Verantwortung für diese soziale, gesundheitliche und persönlichkeitsbildende Aufgabe

übernehmen zwei der Hochschuleinrichtungen gemeinsam.

Der **Universitätssport Köln** und der **Allgemeine Hochschulsport** der Deutschen Sporthochschule Köln praktizieren in einer Kooperation unter dem Titel **campussport köln**. Die beiden Hochschulen veröffentlichen ein gemeinsames Sportprogrammheft im Magazinformat, präsentieren die einheitliche Internetseite **www.campussport-koeln.de** und bilden eine Wettkampfgemeinschaft.

Das Programmheft liegt im UniSport-Zentrum, in der Deutschen Sporthochschule Köln, in den Mensen sowie im Haupt- und Vorlesungsgebäude der Universität aus.

Mitten auf dem Campus liegt das Fitnessstudio „UniFit“. Studierende zahlen hier 15 Euro pro Monat bei einer Laufzeit von 6 Monaten.

Angebote der Uni & SpoHo

Universität zu Köln

Universitätssport

Zülpicher Wall 1, 50674 Köln
T 0221 470-2359 (Info-Line)
unisport@verw.uni-koeln.de
www.campussport-koeln.de

Deutsche Sporthochschule Köln

Allgemeiner Hochschulsport

Leichtathletikstadion, Raum 17
Am Sportpark Müngersdorf,
50927 Köln
T 0221 4982-3320
Sprechzeiten: siehe Internet
hochschulsport@dshs-koeln.de
www.campussport-koeln.de

campussportApp

by campussport  köln

Das flexible Programmheft

Dein persönlicher Sportplan

Dein Sportkurs - direkt einbuchen!

Alle Sportkurse

Alle Events



Es liegt in Deiner Hand!

Die campussportApp
für den Hochschulsport an Uni und SpoHo

Kostenlos im App Store und Android Market.



www.campussport-koeln.de

Abkürzungsverzeichnis

AAA	Akademisches Auslandsamt
AfH-AStA	Studierendenvertretung Heilpädagogik
AECEE	Association des Etats Généraux des Étudiants de l'Europe
AIFS	American Institute For Foreign Study
ASD	Allgemeiner Sozialer Dienst
ASSIST	Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
AWB	Abfallwirtschaftsbetriebe
BA	Bundesagentur für Arbeit
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BGH	Bundesgerichtshof
BHSA e. V.	Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbehinderter Studenten und Absolventen e. V.
BSK	Bundesverband Studentischer Kulturarbeit
BTS	Biotechnologische Studenteninitiative e.V.
BWZ	Bewilligungszeitraum
CBS	Cologne Business School
CHE	Centrum für Hochschulentwicklung (Stiftung)
CIEE	Council on International Education Exchange
COSTA	Cologne Students Abroad for Professional Training
c.t.	cum tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt 15 Minuten später als angegeben
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst
Daka	Darlehenskasse der Studentenwerke im Land NRW e.V.
DGK	Doktorandengesprächskreis
Dipl.	Diplom
DPO	Diplom-Prüfungsordnung
Dr.	Doktor
DSH	Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang
DSHS	Deutsche Sporthochschule

DSW	Deutsches Studentenwerk e. V.
ECTS	European Credit Transfer System
EDZ	Europäisches Dokumentationszentrum in der USB
ELSA	European Law Students' Association
Erasmus	European Community Action Scheme for Mobility of University Students
E-Raum	Cafeteria im Hauptgebäude der Uni
ESG	Evangelische Studierendengemeinde
FCC	Female Career Center
FH Köln	Fachhochschule Köln
FH Bund	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
FH-Zwerge	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
FSK	Fachschaften-Konferenz der Uni
FVV	Frauenveranstaltungsverzeichnis
GEW	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GEZ	Gebühreneinzugszentrale
GWZ	Geistes- und Gesellschaftswissenschaftliches Zentrum der FH
HG	Hauptgebäude
HWA	Humanwissenschaftliche Abteilung
HRG	Hochschulrahmengesetz
HRK	Hochschulrektorenkonferenz
HSF	Hochschule Fresenius
HumF	Humanwissenschaftliche Fakultät
IAESTE	International Association for the Exchange of Students for Technical Experience
ICI	Info-Café-International
ISIC	International Student Identity Card
IWZ	Ingenieurwissenschaftliches Zentrum der FH
i.d.R.	in der Regel
KathO NRW	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen
KHG	Katholische Hochschulgemeinde
KHM	Kunsthochschule für Medien

KiTa	Kindertagesstätte
KStW	Kölner Studentenwerk
KVB	Kölner Verkehrsbetriebe
KV	Krankenversicherung
KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
LFI	Lehre, Forschung, Information
M.A.	Magister Artium
MAG	Mitschriften AG der WiSo-Fakultät
Math.-Nat. Fak.	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
MuHo, HfMT	MHS Hochschule für Musik und Tanz
NRW / NW	Nordrhein-Westfalen
N. N.	Nomen nescio (lat.) gemeint ist: Name nicht bekannt
n. V.	nach Vereinbarung
ÖPNV	Öffentlicher Personen-Nahverkehr
OFW	Organisationsforum Wirtschaftskongress gemeinnützige GmbH
OSCAR	OFW Student Consulting And Research GmbH
Phil. Fak.	Philosophische Fakultät
Phil. SpRat	Sprecher/innenRat der Philosophischen Fakultät
PIM & CEMS	Program for International Management & Community of European Management Schools
Prof.	Professor
PSB	Psycho-Soziale Beratungsstelle des KStW
RCDS	Ring Christlich-Demokratischer Studenten
RFH	Rheinische Fachhochschule
RRZK	Regionales Rechenzentrum der Universität zu Köln
RVK	Regionalverkehr Köln
S&A	Studierende & Arbeitswelt Career Service
SKF	Sozialdienst Katholischer Frauen
SP	Studierendenparlament
SpoHo	Deutsche Sporthochschule Köln
SEP	Sprachliche Eignungsprüfung

S-Mail	Studenten-Mail
SGB III	Sozialgesetzbuch Drittes Buch
SoSe	Sommersemester
s.t.	sine tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt wie angegeben – im Gegensatz zu c.t.
StAVV HumF	Studierenden-Ausschuss der Vollversammlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät
STO	Studienordnung
StudSek	Studierendensekretariat
StuPa	Studenten-Parlament
SWS	Semesterwochenstunden (Stunden pro Woche über ein Semester)
T-Prax	Austausch zwischen Theorie und Praxis in der Erwachsenenbildung e.V. (Studentische Organisation)
Uni Köln	Universität zu Köln
Uni-Kids	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
USB	Universitäts- und Stadtbibliothek
VRs	Verkehrsverbund Rhein-Sieg
VSb	Verein für Studentische Belange
VV	Vorlesungsverzeichnis
WBS	Wohnberechtigungsschein
WDR	Westdeutscher Rundfunk
WG	Wohngemeinschaft
WiSo Fak.	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
WissHG	Wissenschaftliches Hochschulgesetz
WS	Wintersemester
ZAik	Zentrum für Angewandte Informatik
ZAV	Zentrale Auslands- und Fachvermittlung
ZB MED	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin
ZIB	Zentrum für Internationale Beziehungen
ZP	Zwischenprüfung
ZSB	Zentrale Studienberatung

Adressen von A bis Z

Wichtigste Adressen im Überblick

ABFALL

**AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH
Sperrmüll-Service** ☎ 0221 9 22 22 22
sperrmuell@awbkoeln.de
Kunden-Service ☎ 0221 9 22 22 24
kundenberatung@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de

Umweltzentrum Köln-West,
Recyclinghof, Wohnungsaufösungen, Entrümpe-
lungen, Geschirverleih, Fahrradwerkstatt
☎ 0221 732 51 21

AIDS

**AIDS-Beratung im Gesundheitsamt
der Stadt Köln** bei der Präventions- und Bera-
tungsstelle ☎ 0221 221-24602
www.stadt-koeln.de/3/gesundheit/

**AIDS-Telefon der Bundeszentrale für gesund-
heitliche Aufklärung** ☎ 01805 55 54 44
www.bzga.de

AIDS-Hilfe Köln e.V. ☎ 0221 20 20 30
www.aidshilfe-koeln.de
www.facebook.com/aidshilfekoeln
Telefonberatung ☎ 0221 1 94 11

Check Up
www.checkup-koeln.de
www.schnell-test.de

AUSLANDSSTUDIUM

Akademisches Auslandsamt
☎ 0221 470 50 16
aaa@verw.uni-koeln.de

**DAAD (Deutscher Akademischer
Austauschdienst)** ☎ 0228 88 20
postmaster@daad.de | www.daad.de

Deutsch-Französisches Jugendwerk
☎ 030 288 75 70
info@dfjw.org | www.dfjw.org

**Deutsch-Südafrikanisches
Jugendwerk e.V.** ☎ 02224 98 740 10
info@dsjw.de | www.dsjw.de

Stadt Köln
Integrationsrat ☎ 0221 221-23195
Arbeitsmigration (Arbeitsgenehmigungen)
☎ 0221 221-93381
Interkulturelles Referat ☎ 0221 221-23198
**Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von
Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfa-
milien (RAA)** ☎ 0221 221-29292

AUTO

ADAC Allgemeiner Deutscher Automobil-Club
Information ☎ 01805 510 11 12
Pannenhilfe ☎ 01805 222 22 22
www.adac.de

Kraftfahrzeugzulassungsstelle
T 0221 221-26635
kfz-zulassung@stadt-koeln.de

Taxi-Ruf ☎ 0221 28 82
www.taxiruf.de

TÜV Rheinland ☎ 0221 80 60-1
www.tuv.com

BAFÖG

Amt für Ausbildungsförderung
www.kstw.de ☎ 0221 942 65-0

BEHINDERUNG UND CHRONISCHE KRANKE

AG Behindertensport Köln
☎ 02233 92 27 02

Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe e.V.
Informations- und Beratungsstelle
☎ 0221 139 11 06
info@bvss.de
www.bvss.de

Josefs-Gesellschaft e.V.
(Träger v. Einrichtungen zur Rehabilitation v.
Körperbehinderten)
☎ 0221 88 99 80

Deutscher Schwerhörigenbund e.V.
☎ 0221 68 47 60

Blinden- und Sehbehindertenverein e.V.
Info ☎ 0221 13 56 85

Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft
☎ 02234 1 20 41

**Hydrocephalus/Spina bifida-Selbsthilfe
ASbH e. V.** ☎ 0231 8 61 05 00

**BHSA e.V., Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbe-
hinderter Studenten und Absolventen e.V.**
www.bhsa.de (vgl. Seite 192)

**Bundesarbeitsgemeinschaft – Hilfe für Behin-
derte (BAG)** ☎ 0211 31 00 60

**Deutscher Verein der Blinden und Sehbehin-
derten in Studium und Beruf e.V.**
☎ 06421 9 48 88 0
www.dvbs-online.de

Deutsches Studentenwerk

Informations- und Beratungsstelle Studium und
Behinderung ☎ 030 29 77 27 64
studium-behinderung@studentenwerke.de

Sommertheater Pustebume

☎ 0221 5 50 15 44
www.pustebume-online.de

Stadt Köln**Behindertenbeauftragte**

Frau Reinecke ☎ 0221 221-29093

Beratungstelefon für Senioren und Behinderte

☎ 0221 221-27400

Amt für Wohnungswesen

Wohnberechtigungsschein ☎ 0221 221-0
Wohnungsvermittlung ☎ 0221 221-0
Wohngeld ☎ 0221 221-0
Behindertengerechtes Wohnen ☎ 0221 221-0
www.stadt-koeln.de, Themenblock 4 „Planen,
Bauen, Wohnen, Verkehr“

BERATUNGSDIENSTE FÜR NOTLAGEN

Anonyme Alkoholiker ☎ 0221 1 92 95
www.anonymealkoholiker.de

Anonyme Spieler ☎ 01805 10 40 11
www.anonyme-spieler.org

AK Drogenhilfe Köln

linksrheinisch: ☎ 0221 91 27 970
rechtsrheinisch ☎ 0221 96 41 794
www.drogenhilfe-koeln.de

Drogenhilfe im SKM (Sozialdienst kath. Männer)

☎ 0221 2074-0

Evangelische Beratungsstelle

☎ 0221 2 57 74 61

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.,

☎ 0221 51 55 02
www.frauenhaus-koeln.de

Stadt Köln, Gesundheitsamt

Beratungsstelle für psychisch Kranke und Sucht-
kranke ☎ 0221 221-2 47 10
Methadon-Ambulanz Neumarkt 13, 1. Etage
☎ 0221 221-2 42 39

Narcotics anonymus (Medikamenten- & Drogen-
abhängige) ☎ 0221 70 34 47
www.na-west.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.

☎ 0221 56 20 35

pro Familia

☎ 0221 12 20 87
☎ 0221 70 35 11

**Psychologische Beratung für Studierende des
Kölner Studentenwerk** ☎ 0221 16 88 15-0

Psychologische Beratungsstelle der Katho NRW
www.katho-nrw.de ☎ 0221 77 57-138

**Psychologische Beratung an der Hochschule für
Musik und Tanz** www.hfmt-koeln.de

Psychosoziales Begegnungszentrum

☎ 0221 34 61 40 oder ☎ 0221 6 70 24 35

**Rechtsauskunftsstelle des Kölner Anwaltver-
eins** ☎ 0221 41 10 41

**Schuldnerberatung für Studierende
Ev. Stadtkirchenverband**

☎ 0221 1 60 38 66

Seelsorgliche Beratungsstelle

☎ 0221 73 04 09

Telefondienst für Suchtgefährdete e.V.

☎ 0221 31 55 55

Telefonseelsorge

evangelisch ☎ 0800 111 0 111
www.ev-telefonseelsorge-koeln.de

katholisch ☎ 0800 111 0 222
www.telefonseelsorge-koeln.de

Verbraucherzentrale Köln

☎ 0221 84 61 88 01
koeln@vz-nrw.de
www.verbraucherzentrale-nrw.de

BIOLADEN**Eine-Welt-Laden in Köln-Lindenthal**

www.faire-tuete.de ☎ 0221 4 00 94 30

BRAUHAÜSER

Alt Köln am Dom ☎ 0221 13 74 71
Früh am Dom ☎ 0221 2 61 30
Früh em Veedel ☎ 0221 31 44 70
Gaffel-Haus ☎ 0221 2 57 76 92
Malzmühle ☎ 0221 21 01 17
Paffgen Brauhaus ☎ 0221 13 54 61
Paffgen in der Altstadt ☎ 0221 2 57 77 65
Sion Brauhaus ☎ 0221 2 57 85 40

BÜRGERÄMTER/BEZIRKSVERTRETUNGEN

www.stadt-koeln.de

Zentrale Bürgerberatung

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
☎ 0221 221-24000

Alle Bezirksrathäuser sind unter der Telefonnum-
mer 0221 221-0 erreichbar

Kundenzentrum Innenstadt (Anmeldungen)**Bezirksausländeramt Innenstadt**

☎ 0221 221-0

Bezirk 1 – Innenstadt

kundenzentrum-innenstadt@stadt-koeln.de

Bezirk 2 – Rodenkirchen

buergeramt-rodenkirchen@stadt-koeln.de

Bezirk 3 – Lindenthal

buergeramt-lindenthal@stadt-koeln.de

Bezirk 4 – Ehrenfeld

buergeramt-ehrenfeld@stadt-koeln.de

Bezirk 5 – Nippes

buergeramt-nippes@stadt-koeln.de

Bezirk 6 – Chorweiler

buergeramt-chorweiler@stadt-koeln.de

Bezirk 7 – Porz

buergeramt-porz@stadt-koeln.de

Bezirk 8 – Kalk

buergeramt-kalk@stadt-koeln.de

Bezirk 9 – Mülheim

buergeramt-muelheim@stadt-koeln.de

BÜRGERHÄUSER / BÜRGERZENTREN

www.koelnereif.de

Bürgerschaftshaus Bocklemünd-Mengenich

☎ 0221 50 10 17

Bürgerzentrum Ehrenfeld

☎ 0221 54 21 11

Bürgerzentrum Chorweiler

☎ 0221 221-96379

Quäker Nachbarschaftshaus

☎ 0221 9 51 54 00

Bürgerhaus Stollwerck

☎ 0221 991 10 80

Initiative Kölner Jazzhaus

☎ 0221 51 60 30

Bürgerzentrum Alte Feuerwache

☎ 0221 9 73 15 50

Bürgerzentrum Deutz

☎ 0221 221-91459

Bürgerzentrum Engelshof

☎ 02203 1 52 16

Bürgerzentrum Vingst

☎ 0221 870 50 90

Bürger- und Vereinszentrum Rath-Heumar

☎ 0221 86 28 05

Bürgerzentrum Kalk

☎ 0221 987 60 20

Bürgerzentrum Rheinsteinstraße

☎ 0221 37 21 39

Bürgerzentrum Nippes

☎ 0221 9 76 58 70

CAMPINGPLÄTZE**Wiesenhaus**

☎ 0221 83 64 27

Campingplatz Waldbad ☎ 0221 600 15 88**Jugendzeltplatz Köln-Poll**

☎ 0221 83 19 66

DARLEHEN**Darlehenskasse der Studentenwerke im Land Nordrhein-Westfalen e. V. (Daka)**

☎ 0221 94265-361 /-321 /-376

www.daka-nrw.de

ENERGIEERZEUGER**RheinEnergie AG**

www.rheinenergie.de ☎ 0221 1 78-0

FAHRRAD**ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club**

☎ 0221 32 39 19

www.adfc-nrw.de

Fahrrad-Verleih

☎ 0221 72 36 27

Fahrrad-Werkstätten**Alte Feuerwache**

☎ 0221 9 73 15 50

Werkzeug und Hilfestellung gibt es gratis

Umweltzentrum Köln-West

☎ 0221 7 32 51 21

Gebrauchtfahrradmarkt

☎ 02685 9881 03

www.fahrradmarkt-koeln.de

FAMILIE (s.a. Kinder)**Amt für Kinder, Jugend und Familie**

☎ 0221 221-0

FLOHMÄRKTE

www.koeln.de/ausgehen/flohmaerkte.html

FINANZÄMTER**Köln-Altstadt**

☎ 0221 2 02 60

Köln-Mitte

☎ 0221 92 40 00

Köln-Nord

☎ 0221 7 76 01

Köln-Ost

☎ 02219 80 50

Köln-Süd

☎ 0221 2 02 60

Köln-West

☎ 0221 5 73 40

Köln-Porz

☎ 02203 5 98-0

www.finanzzamt-koeln.de

FLUGHÄFEN**Düsseldorf**

☎ 0211 42 1-0

www.duesseldorf-international.de

Köln/Bonn Airport

☎ 02203 40 40 -01/-02

www.airport-cgn.de

FRAUEN

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.
☎ 0221 51 55 02 /-54
www.frauenhaus-koeln.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.
☎ 0221 56 20 35

FREIZEIT www.koeln.de/freizeit

Deutsche Bahn AG

ReiseService
www.bahn.de

Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)

Fahrplanauskunft ☎ 01803 50 40 30
Beschwerdestelle ☎ 0221 5 47-13 13
www.kvb-koeln.de ☎ 0221 5 47-0

KölnTourismus ☎ 0221 34 64 30
www.koelntourismus.de

Kulturamt Köln ☎ 0221 221-2 36 42

Sternwarte und Planetarium am Gymnasium Blücherstrasse in Köln-Nippes

☎ 0221 71 66 14 29
www.koelner-planetarium.de

Volkshochschule der Stadt Köln

☎ 0221 221-2 59 90
www.vhs-koeln.de

Volkssternwarte im Schiller-Gymnasium

☎ 0221 41 54 67
www.volkssternwarte-koeln.de

Zoologischer Garten und Aquarium

☎ 01805 28 01 01
www.zoo-koeln.de

FUNDBÜROS**Fundbüro der Stadt Köln**

☎ 0221 22 12 63-13
fundbuero@stadt-koeln.de

Fundbüro der Bundesbahndirektion Köln

☎ 0202 35 24 58

Fundbüro Flughafen Köln/Bonn

☎ 02203 40 31 08

HOCHSCHULGEMEINDEN**Evangelische Hochschulgemeinde**

www.esgkoeln.de ☎ 0221 94 05 22-0

Katholische Hochschulgemeinde

www.khgkoeln.de ☎ 0221 47 69 20

JOB BEN**Agentur für Arbeit Köln** ☎ 0800 4 5555 00

www.arbeitsagentur.de/koeln
www.jobboerse.arbeitsagentur.de
Berufsberatung Team Akadem. Berufe
akademische-berufsberatung-koeln@arbeits-
agentur.de

Einstieg GmbH ☎ 0221 3 98 09-30
info@einstieg.com | www.einstieg.com

Köln-Messe ☎ 0221 82 10

Nebenjob-Service der Fachhochschule Köln

☎ 0221 82 75-38 00

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)

der Bundesagentur für Arbeit
www.zav.de ☎ 0228 7 13-13 13

JUGENDHERBERGEN**Jugendherberge Köln-Deutz**

☎ 0221 81 47 11

Jugendgästehaus Köln-Niehl

☎ 0221 97 65 13-0

KINDERBETREUUNG (s.a. Familie)

Stadt Köln, Jugendamt ☎ 0221 221-2 54 07

Kindernöte e. V. www.kindernoete.de

Universitätskindergarten e.V.

☎ 0221 44 16 00 oder ☎ 0221 44 60 04

Städtische Kindertagesstätte ausschließlich für
Studierende (90 %) und Angestellte (10 %) der
Universität ☎ 022141 49 30

Kindertagesstätte PH e.V.

☎ 0221 40 48 02

KINO

Cinedom ☎ 0221 - 95 19 51 93
www.cinedom.de

Cinenova ☎ 0221 - 9 54 17 20
www.cinenova.de

Kölner Filmhaus ☎ 0221 - 22 27 10-0
www.koelner-filmhaus.de

Metropolis ☎ 0221 - 7 39 12 45
www.metropolis-koeln.de

KULTURINSTITUTE

Belgisches Haus ☎ 0221 - 20 51 20

Französisches Kulturinstitut

www.ifcologne.de ☎ 0221 - 9 31 87 70

Italienisches Kulturinstitut ☎ 0221 - 9 40 56 10

Japanisches Kulturinstitut ☎ 0221 - 94 05 58-0

www.jki.de

MEDIEN**Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

der Stadt Köln ☎ 0221 221-26456

Köln campus – Das Kölner Hochschulradio

☎ 0221 470-48 31
www.koelncampus.com

SpiriTV ☎ 0221 470
kontakt@spiritv.de | www.spiritv.de

WDR, Funkhaus ☎ 0221 2 20-21 44
www.wdr.de

MINISTERIEN**Bundesministerium für Bildung und Forschung**

Dienststz Bonn ☎ 01888 57-0
 Dienststz Berlin ☎ 01888 57 50 50
www.bmbf.de

**Ministerium für Innovation, Wissenschaft,
 Forschung und Technologie des Landes
 Nordrhein-Westfalen** ☎ 0211 896-04
www.innovation.nrw.de

MITFAHRGELEGENHEITEN

www.mitfahrzentralen.net

ADM Mitfahrzentrale

☎ 0221 19 44-0 / 92 12 40 20

Cambio Car-Sharing ☎ 0221 9 52 11 78
www.cambiocar.com

Citynetz Mitfahrzentrale ☎ 0221 1 94 44

Mc Share ☎ 0221 194 40

Flinkster Car-Sharing (DB-Rent)
www.flinkster.de/

MUSEEN

Museumsdienst Köln ☎ 0221 221-24198
www.museenkoeln.de

Museum Ludwig ☎ 0221 221-2 61 65

**Wallraf-Richartz-Museum
 & Fondation Corboud** ☎ 0221 221-2 23 72

Römisch-Germanisches -Museum
 ☎ 0221 221-22304

Prätorium, Mikwe ☎ 0221 221-2 23 94

Ubierrmonument ☎ 0221 221-2 45 42

Römische Grabkammer ☎ 02234 733 99

Museum für Ostasiatische Kunst
 ☎ 0221 221-28608

Museum für Angewandte Kunst
 ☎ 0221 221-23860

Schnütgen-Museum
 ☎ 0221 221-23620

Kölnisches Stadtmuseum
 ☎ 0221 221-25789

Käthe-Kollwitz-Museum
 ☎ 0221 227-2363

NS-Dokumentationszentrum/EL-DE-Haus
 ☎ 0221 221-26332

Kölnischer Kunstverein Die Brücke
 ☎ 0221 21 70 21

Domschatzkammer im Dom
 ☎ 0221 179 40-530

**Museum des Geologischen Instituts
 der Universität zu Köln**
 ☎ 0221 4 70-22 62

**Museum des Mineralogisch-Petrographischen
 Instituts der Universität zu Köln**

☎ 0221 4 70-33 68

Kolumba – Kunstmuseum des Erzbistums Köln
www.kolumba.de ☎ 0221 93 31 93-0

Imhoff-Stollwerk-Museum/Schokoladenmuseum
 ☎ 0221 9 31 88 80

www.schokoladenmuseum.de

Sport- und Olympia Museum

☎ 0221 3 36 09-0

www.sportmuseum-koeln.de

NOTDIENSTE

Polizei-Notruf ☎ 110

Polizei Köln ☎ 0221 229-1
www.polizei-koeln.de

Feuerwehr ☎ 112

Arztufzentrale ☎ 192 92

Krankentransporte
 (über Berufsfeuerwehr) ☎ 74 54 54

Rettungshubschrauber ☎ 112
 oder 0221 74 79 79

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
 (nur Tier- und Zahnärzte)
 ☎ 0221 1 15 00

Ambulanz der Deutschen Sporthochschule
 (nur nach Anmeldung) ☎ 0221 49 82-31 90

Apotheken-Auskunft Nacht- und Sonntagsdienst
 ☎ 0221 1 15 00

RheinEnergie AG (Gas, Strom, Wasser)
 ☎ 0221 1 78-0

Entstörungsdienst ☎ 0221 1 78 31 13

Frauennotruf ☎ 0221 56 20 35

Frauenhaus ☎ 0221 51 55 02

SCHWIMMBÄDER www.koelnbaeder.de

Aqualand ☎ 0221 7 02 80
www.aqualand.de

Agrippabad ☎ 0221 27 91 73-0

Bickendorfbad ☎ 0221 27 91 74-0

Chorweilerbad ☎ 0221 27 91 75-0

Höhenbergbad ☎ 0221 27 91 81-0

Nippesbad ☎ 0221 27 91 77-0

Ossendorfbad ☎ 0221 27 91 70 10

Rodenkirchenbad ☎ 0221 27 91 78-0

Stadionbad ☎ 0221 27 91 84-0

Wahnbad ☎ 02203 18 35 40

Weidenbad ☎ 02234 43 10 41

Zollstockbad ☎ 0221 27 91 82-0

Zündorfbad ☎ 02203 18 35 30

Freibäder**Naturfreibad Fühligen** ☎ 0221 27 91 85-0**Naturfreibad Vingst** ☎ 0221 27 91 86-0**Eis- und Schwimmstadion** ☎ 0221 39 97 10**SECOND-HAND MÖBEL****Umweltzentrum Köln-West** ☎ 0221 73 251 21**De Flo - Sozialdienst Kath. Männer**
☎ 0221 73 251 21**Emmaus e.V.** ☎ 0221 971 17 31
www.emmaus-koeln.de**HoSe (Holweider Selbsthilfe e.V.)**
☎ 0221 81 35 19**Möbelkeller St. Anna** ☎ 0221 550 65 60**SSK (Sozialistische Selbsthilfe Köln)**
☎ 0221 55 61 89 und ☎ 0221 21 31 75**Mahnwache Deutzer Brücke**
☎ 0221 98 14 60**Bfo (Bürger für Obdachlose e.V.)**
☎ 0221 640 22 68
www.bfoev.de**Mütze (Mülheimer Selbsthilfe)**
☎ 0221 640 24 18**SSM (Sozialistische Selbsthilfe Mülheim)**
☎ 0221 640 31 52**Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF)**
☎ 0221 12 69 50**Verbund gemeinnütziger Kölner Möbellager e.V.**
☎ 0221 560 56 73Info@koelns-zweite-hand.de
www.koelns-zweite-hand.de**SOZIALES****Arbeiterwohlfahrt (AWO)**
www.awo-koeln.de ☎ 0221 20 40 70**Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV)**
☎ 0221 9 51 54 20**Deutsches Rotes Kreuz (DRK)**
☎ 0221 5 48 70**Diakonie Köln e.V.** ☎ 0221 16 03 80
www.diakonie-koeln.de**Erziehungs- und Familienberatung der Stadt Köln** ☎ 0221 221-2 49 23**Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen**
☎ 0211 90 24-0**Malteser Hilfsdienst e.V.**
☎ 0221 94 97 60-0**Paritätischer Wohlfahrtsverband**
☎ 0221 95 15 42-0**SPORT****Galopprennbahn Weidenpesch**
www.koeln-galopp.de ☎ 0221 974 50 50**Stadt Köln Sportamt** ☎ 0221 221-31200**Kölner Sportstätten GmbH****RheinEnergyStadion, Eis- und Schwimmstadion, Reit- und Baseballstadion, Radstadion, Südstadion, Höhenberger Sportpark, Öffentliche Golfanlage Roggendorf-Thenhoven**
☎ 0221 71 61 61 50
www.koelnersportstaetten.de**StadtSportBund Köln e.V.**
info@ssbk.de ☎ 0221 92 13 00 22
www.ssbk.de**STUDIERENDENINITIATIVEN****AIESEC in Köln**
www.aiesec-koeln.de
info@aiesec-koeln.de**Biotechnologische Studenteninitiative e.V.**
koeln.bts-ev.de**bonding Studenteninitiative e.V.**
www.bonding.de**Bundesverband Studentische Kulturarbeit (BSK)** ☎ 0228 21 65 80**OFW Organisationsforum Wirtschaftskongress**
☎ 0221 92 18 26-0**OSCAR - Studentische Unternehmensberatung**
☎ 0221 92 15 67-0**STADT KÖLN****Amt für öffentliche Ordnung**
☎ 0221 221-0**Amt für Weiterbildung – Volkshochschule VHS**
☎ 02211 221-25990**Postanschrift:**
VHS Köln
Im Mediapark 7
50670 Köln**Kundenzentrum:**
Lotharstraße 14-18
50937 Kölnwww.vhs-koeln.de**Amtsgericht Köln** ☎ 0221 4 77-0
oder ☎ 0221 77 11-0**STUDIENBERATUNG UND-FINANZIERUNG****Bildungsberatungs-Zentrale der Stadt Köln**
☎ 0221 221-2 92 89**Deutsches Studentenwerk (DSW)**
☎ 030 29 77 27 0dsw@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de**Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Stadtverband Köln**
☎ 0221 51 62 67gew-koeln@netcologne.de
www.gew-koeln.de

Zentrale Studienberatung der Universität zu Köln

☎ 0221 470-1021

www.zsb.uni-koeln.de

UMWELT
Greenpeace ☎ 0221 7 39 12 71

www.greenpeace.de

Umwelt- und Verbraucherschutztelefon

www.stadt-koeln.de ☎ 0221 221-22020

Umweltzentrum Köln-West

☎ 0221 7 32 51 21

THEATER

www.theaterszene-koeln.de

Oper, Schauspielhaus ☎ 0221 221-2 84 00

www.buehnenkoeln.de

Hänneschen Puppenspiele der Stadt Köln

☎ 0221 221-258 12 01

www.haenneschen.de

Senftöpfchen-Theater ☎ 0221 258 10 59

Atelier-Theater ☎ 0221 24 24 85

Volkstheater Millowitsch ☎ 0221 25 17 47

Theater Der Keller ☎ 0221 9 32 29 59

Theater im Bauturm ☎ 0221 9 51 44 31

studiobühneköln ☎ 0221 470-45 13

www.studiobuehnekoeln.de

AStA-Kultur im Unikum ☎ 0221 470-26 13

TICKETS/VORVERKAUFSSTELLEN
Köln Ticket

www.koelnticket.de ☎ 0221 221-26 129

Köln Tourismus ☎ 0221 34 64 30

Ticket Counter

Kaufhof ☎ 0221 2 57 88 11

KVB-Passage Neumarkt ☎ 0221 2 57 38 42

Theaterkasse Rudolfplatz ☎ 0221 2 58 29 57

Saturn Konzertkasse ☎ 0221 1 61 60

LANXESS arena Ticketshop

☎ 0221 80 20

Karten- und Veranstaltungsservice

☎ 0221 9 62 42 41

RPR Ticketshop im Hauptbahnhof

☎ 0221 1 39 57 26

AStA-Service-Schalter ☎ 0221 4 70-22 56

VERANSTALTUNGSORTE
Bühnen der Stadt Köln ☎ 0221 221-2 8400

Abendkasse Opernhaus

☎ 0221 221-2 8248

Abendkasse Schauspielhaus, DEPOT 1 und 2

☎ 0221 221-2 82 52

Halle Kalk

☎ 0221 221-995531210

Cinemathek Köln e. V. ☎ 0221 21 11 36

Kölner Philharmonie

Hotline ☎ 0221 28 02 80

www.koelner-philharmonie.de

WOHNEN
Deutscher Mieterbund ☎ 01805 83 58 35

www.mieterbund.de

Kölner Studentenwerk

☎ 0221 942 65-218 bis -222

wohnen@kstw.de

Mieterverein Köln

☎ 0221 2 02 37-0

www.mieterverein-koeln.de

**Stadt Köln, Amt für Wohnungswesen
für Wohnberechtigungsschein (WBS) und
Wohngeld**

Callcenter der Stadt Köln ☎ 0221 221-0

www.stadt-koeln.de/buergerservice/themen/
wohnen/wohnberechtigungsschein-wbs/
Stadtwerke Köln

☎ 0221 1 78-0

info@stadtwerkekoeln.de

www.stadtwerkekoeln.de

ZEITUNGEN/ZEITSCHRIFTEN
Annonce

☎ 0221 29 20 57 93

www.annonce.de

Express

☎ 0221 224-26 96

www.express.de

Kölner Stadt-Anzeiger

☎ 0221 224-0

www.ksta.de

Kölnische Rundschau

☎ 0221 16 32-401

www.koelnischerundschau.de

Kölner

☎ 0221 93 47 27-0

www.koelner.de

Marktplatz

☎ 02203 570 45 0

www.marktplatz-online.de

PRINZ Köln

☎ 0221 924 30 0

www.prinz.de

Stadt Revue

☎ 0221 9 51 54 10

www.stadtrevue.de



Tausend fliegende Fische

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 11.00 - 20.00 Uhr

Samstag 10.00 - 17.00 Uhr

Mode Salon

Tausend fliegende Fische

Roonstraße 16

50674, Köln

Nähe Zülpicher Platz

Bildnachweis

Einen großen Dank
an die Fotografen!

TiT	Ivan Kruk/fotolia.com	Seite 40:	william87 / fotolia.com
Seite 1:	Cornelia Gerecke/KStW	Seite 44:	Cornelia Gerecke/KStW
Seite 5:	kallejipp/photocase.com	Seite 50:	yanlev / fotolia.com
Seite 6:	anlev/fotolia.com	Seite 52:	Cornelia Gerecke/KStW
Seite 7:	PhotoSany/photocase.com	Seite 60:	Bilderstöckchen/ fotolia.com
Seite 12:	opolja/fotolia.com	Seite 62:	anke-art/photocase.com
Seite 13:	opolja/fotolia.com	Seite 68:	vschlichting/fotolia.com
Seite 14:	Christoph de Haar	Seite 74:	Maridav/fotolia.com
Seite 16:	stokkete/fotolia.com	Seite 78:	kbuntu/ fotolia.com
Seite 17:	stokkete/fotolia.com	Seite 79:	kbuntu fotolia.com
Seite 18:	josek@josekdesign	Seite 80:	Cornelia Gerecke/KStW
Seite 19:	Universität zu Köln	Seite 88:	Kurt Steinhausen
Seite 20:	Christoph de Haar	Seite 93:	Wavebreakmedia Micro, Cornelia Gerecke/KStW
Seite 24:	DSHS Köln	Seite 94:	Zsolnai Gergely/fotolia.com
Seite 26:	DSHS Köln	Seite 95:	Zsolnai Gergely/fotolia.com
Seite 28:	Hochschule für Musik und Tanz	Seite 97:	Cornelia Gerecke/KStW
Seite 30:	Kunsthochschule für Medien Köln	Seite 100:	Cornelia Gerecke/KStW
Seite 32:	Katholische Hochschule NRW, Köln	Seite 102-107:	KStW
Seite 33:	Cologne Business School	Seite 114:	oliver-marc steffen / fotolia.com
Seite 34:	Rheinische-FH	Seite 116:	Christoph de Haar
Seite 35:	Sebastian Müller	Seite 117:	Fotosearch
Seite 36:	Fachhochschule des Bundes	Seite 118:	emmi/fotolia.com
Seite 37:	Hochschule Fresenius	Seite 119:	Alexander Raths/fotolia.com
Seite 38:	Europäische Fachhochschule	Seite 120:	sborisov / fotolia.com
		Seite 121:	ivan kmit / fotolia.com
		Seite 122:	cendol/freepik.com

Seite 123: swer_rock+ /freepik.com
Seite 124: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 125: Malte Müller/KStW
Seite 130: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 133: Julia Hermes / KStW
Seite 138: Benjamin Quiring/KStW
Seite 146: Karin & Uwe Annas /fotolia.com
Seite 152: xy/Fotolia.com
Seite 154: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 158: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 160: Silverstream /fotolia.com
Seite 170: drubig-photo/fotolia.com
Seite 176: Picture-Factory /fotolia.com
Seite 182: cactii /fotolia.com
Seite 188: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 190: Christoph de Haar
Seite 191: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 192: Halfpoint //fotolia.com
Seite 193: Halfpoint //fotolia.com
Seite 194: Till Böcker /studiobühneköln
Seite 209: Cornelia Gerecke/KStW
Seite 210: grafikplusfoto/fotolia.com

Immer
schön
aufräumen!





Danke!

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]



Magst Du uns?



KÖLSCHE MOMENTE

*.... dat is doch klar,
Reissdorf Kölsch*



www.reissdorf.de

Kölner Brautradition seit 1894

KÖLSCHGENUSS AUS DER PRIVAT-BRAUEREI REISSDORF